

**Saisonkarten
5% Rabatt
bis Saisonstart!**

**SPASSBAD
WEDEMARK**

LANGENHAGENER
ECHO

für ein schönes
Wochenende

**HOPPE
HÖRGERÄTE**

...wieder hören
macht Spaß!

Walsroder Str. 62
P frei über
Godshorner Str.
Tel. 0511/20 20 528

www.hoppe-hoergeraete.de

**NAETHE
100
Der Bestatter**

75 Jahre ECHO

LANGENHAGEN (OK). Zum 75-jährigen Jubiläum des Langenhagener ECHO liegt der heutigen Ausgabe eine 56-seitige Verlagsbeilage mit vielen bunten Geschichten und Anekdoten aus der Flughafenstadt bei.

Und bei einem Preisträgers können Sie, liebe Leserinnen und Leser, einen sehr attraktiven Preis gewinnen. Wir verlosen ein hochwertiges E-Bike im Wert von 3.550 Euro.

Viel Spaß bei der Lektüre und beim Rätseln wünscht Ihnen
Oliver Krebs



Ein wahrer Hingucker: das hochwertige E-Bike, das verlost wird.
Foto: Zweirad Krüger

Was wird aus der Postbank am Marktplatz?

Ab 1. April bietet die Filiale keine Postdienstleistungen und kein Kassengeschäft mehr an

LANGENHAGEN (EBL). Immer wieder gab es Ärger um die Postbank an der Konrad-Adenauer-Straße – meist ging es dabei um die Öffnungszeiten der Filiale am Langenhagener Marktplatz. Nun müssen sich Kundinnen und Kunden auf eine weitere Änderung einstellen: Ab Dienstag, 1. April, entfallen einige Leistungen vor Ort – unter anderem werden keine Produkte von der Deutschen Post oder DHL mehr angeboten.

„Wir wandeln die Filiale an der Konrad-Adenauer-Straße 10 in eine Beratungsfiliale um“, erklärt ein Sprecher der Postbank. Der Standort bleibe geöffnet, der Schwerpunkt liege aber fortan auf der persönlichen Beratung bei Bankgeschäften. Das bedeutet: Kundinnen und Kunden können weiter Geld an Automaten ein- und auszahlen und an Service-Terminals Überweisungen tätigen oder Kontoauszüge abrufen. Allerdings entfällt das Kassengeschäft im Filialraum – also auch die Möglichkeit, Geld mithilfe eines Mitarbeiters einzuzahlen. erste persönliche Anlaufstelle in der Beratungsfiliale“, erläutert der Sprecher wei-



Aus der Postbank am Langenhagener Marktplatz wird eine Beratungsfiliale.
Foto: Oliver Krebs

ter. Dort könnten künftig Beratungstermine vereinbart, Adressänderungen vorgenommen oder Konten eröffnet werden. Allerdings mit eingeschränkten Öffnungszeiten: Sonnabends bleibt die Filiale ab dem 1. April geschlossen. Kundinnen und Kunden, die Post- oder DHL-Leistungen benötigen, verweist der Postbank-Sprecher an die Partnerfiliale der Deutschen Post an der Ostpassage 11. Diese hat Montag bis Freitag von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr sowie sonn-

abends von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Der Sprecher betont, dass die Postbank und die Deutsche Post schon seit vielen Jahren zwei unterschiedliche Unternehmen seien, die aber im Rahmen eines Kooperationsvertrages zusammenarbeiten. Die Deutsche Post betreibt demnach seit 1995 keine eigenen Filialen mit eigenem Post-Personal mehr, sondern setzt auf Kooperationen mit Einzelhandelsgeschäften. Die Mitarbeitenden dort sind Beschäftigte des jeweiligen Betreibers.

Die Postbank wiederum sei der größte Partner der Deutschen Post, erklärt der Sprecher.

Ob das so bleibt, ist fraglich. Denn nach den Worten des Postbank-Sprechers wird sich das Unternehmen bei einem Teil seiner Standorte, den „Beratungsfilialen“, künftig auf das Kerngeschäft als Bank konzentrieren – ohne Postangebote. Warum das so ist und warum Langenhagen ausgewählt wurde, lässt der Sprecher offen.

In der Langenhagener Filiale soll nach seinen Angaben die persönliche Beratung vor Ort künftig mit einem digitalen Service verknüpft werden. Dafür werden bis Ende 2025 elf regionale Center aufgebaut, über die eine Beratung per Video und Telefon möglich ist. Über die Änderungen informiert das Unternehmen die Kundinnen und Kunden derzeit auf sehr analogem Weg – mit Aushängen und Handzetteln in der Filiale am Marktplatz.

Entlassen werde am Standort in Langenhagen niemand, wie der Sprecher der Postbank betont. „Betriebsbedingte Kündigungen haben wir ausgeschlossen.“

**„wir
machen
Ihnen
schöne
Augen“**

**Schünemann
AUGENOPTIK**
Ostpassage 3 | Langenhagen
www.schuenemann-augenoptik.de



Foto: Pixabay

Sommerzeit

LANGENHAGEN. Abends bleibt es jetzt wieder länger hell: In der Nacht von Sonnabend auf Sonntag wird die Zeit um 2 Uhr eine Stunde vorgestellt. Die Sommerzeit, die bis Ende Oktober dauert, beginnt.

SOS HUMANITY
Deine Spende rettet Leben!
Spende jetzt für die Seenotrettung!
sos-humanity.org/spenden

**LANGENHAGENER DACH
& IMMOBILIEN SERVICE**
IHR DACH, UNSERE VERANTWORTUNG

Aus Langenhagen für die Region

LEISTUNGEN

- Dachservice
- Flachdach
- Steildach
- Abdichtung
- Photovoltaik
- Balkone (Terrassen)
- Sturmschäden
- Immobilien Service
- Grundstück-pflege
- Haustechnik (Partner)
- Instandhaltung

24-Stunden-Notdienst

Tel. 0179 4470085 • E-Mail: info@dachservice-langenhausen.de
www.dachservice-langenhausen.de

75 Jahre 2-Rad Krüger
Dein Bike-Spezialist seit über 75 Jahren
Jahre Ihr Boxenstop in Langenhagen

Tel. 0511 - 738047 • Walsroder Str. 141 • 30853 Langenhagen
WEB: zweirad-krueger.de • Di. – Sa. 9 – 13 Uhr • Di. – Fr. 14 – 18 Uhr

Fleischerei Riedel

Party-Service
Veranstaltungsservice
Mittagstisch

30851 Langenhagen
Hindenburgstraße 19
Tel. 73 44 52

www.fleischerei-riedel.com facebook.de/FleischereiRiedel

Angebote ab Donnerstag, 03.04.2025

„Superangebot“ Schweineschnitzel „aus der Oberschale“	100 g	0.77 €
Rindergeschnetzeltes „mit Paprika und Zwiebeln“	100 g	1.68 €
Schweinebratenauflauf natur oder heißgeräuchert	100 g	1.58 €
Pilz- und Paprikapastete	100 g	1.18 €
Teewurst „Hildesheimer Art“	100 g	1.08 €
Fleischwurst und Krakauer im Ring	100 g	1.08 €
hausgemachter Wurstsalat mit Paprika und Zwiebeln	100 g	1.08 €

Angebote ab Montag, 07.04.2025

Aus der heißen Theke:		
gebratenes Schweineschnitzel	100 g	1.38 €
frische Schweineleber	100 g	0.55 €

Die Malermeister Jan und Marco Kauroff freuen sich auf Ihren Anruf!

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Senioren-Renovierservice
- Bodenbelagsarbeiten

Kauroff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 • www.kauroff.de

OSTER-COUPON

20%

Rabatt auf Ihren gesamten nächsten Einkauf.
Gültig bis 03.05.25

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen.

LEINE APOTHEKE

vor Ort:
Leine-Center Laatzen
Hauptbahnhof Hannover
Ernst-August-Galerie Hannover
Milsburg · Waldstraße 1

Neu:
Kronsrode · Kattenbrookstr. 163

online: www.LeineApotheke.de
Code „OSTERN“

ECHO www.extra-verlag.de

KODE

SICHT - UND SONNENSCHUTZ

**Sichtschutz | Sonnenschutz | Plissees
Verdunkelung | Rollos | Verschattung**

**Kananhoher Str. 32
30855 Langenhagen**

**Tel.: 0511 / 76 33 77 00
info@kode-insektenschutz.de**

Notfall-Türöffnung

(24 Stunden erreichbar)

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 % Rabatt im Geschäft



Service-Hotline
0511 74 30 30 30
www.ernsthaeuser.de

3923301_002625

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 29./30.3.: Fachzentrum für Kleintiermedizin, Bayernstraße 17, Langenhagen, Tel.: (0511) 51 52 78

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen,** So., 30.3., 10 Uhr: Gottesdienst, Lektorin Angela Tiede
► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen,** So., 30.3., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, P. M. Gommlich; 18 Uhr: „Gott ist nicht tot“, Menschen berichten über ihre Erfahrungen
► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen,** So., 30.3., 10 Uhr: Gottesdienst mit Musik zu Lätare, P. Schladebusch
► **Ev.-luth. Martinskirche Engelbostel,** So., 30.3., 10 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, P. Klöcker
► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche,** So., 10.3., 10 Uhr: Gottesdienst, Präd. A. Bertram
► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche,** So., 30.3., kein Gottesdienst

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35

Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

► **Ev.-luth. Kirche Zum Guten Hirten Godshorn,** So., 30.3., kein Gottesdienst
► **Neuapostolische Kirche Langenhagen,** So., 30.3., kein Gottesdienst
► **Evangelisch-Freikirchliche Josua-Gemeinde Langenhagen,** So., 30.3., 10 Uhr: Gottesdienst
► **Freie evangelische Gemeinde Kaltenweide – international –**, So., 30.3., 11 Uhr: Gottesdienst mit Kindertreff
► **Familienkirche Langenhagen, Walsroder Straße 88,** So., 30.3., 10 Uhr: Gottesdienst
► **Katholische Liebfrauenkirchengemeinde Langenhagen,** Sa., 29.03., 18 Uhr: Hl. Messe, Zwölf-Apostel-Kirche; So., 30.03., 11 Uhr: Hl. Messe, Liebfrauenkirche

Zwei Einbrüche

LANGENHAGEN. Langfinger waren am vergangenen Wochenende in Wiesenau unterwegs. Die Einbrecher schlugen in zwei Kindergärten jeweils eine Fensterscheibe ein und durchsuchten die Einrichtungen nach Wertsachen. Der Bargeldbetrag, den sie entwendeten, war nach Aussage der Polizei marginal; der Schaden hingegen wird auf 700 Euro geschätzt. Zeugenhinweise bitte unter der Telefonnummer (0511) 109-42 15.

Betrunkener gefährdet andere Autofahrer

LANGENHAGEN (WAL). Die Polizei wirft einem 55 Jahre alten Langenhagener vor, bei einer Fahrt unter Alkoholeinfluss am helllichten Tag andere Verkehrsteilnehmer gefährdet zu haben. Seine Fahrt endete mit einem Unfall, zudem besitzt der Mann gar keine Fahrerlaubnis.
Der Mann war einem Polizeisprecher zufolge mit seinem Wagen am Donnerstag gegen 14.55 Uhr zunächst auf der Hans-Böckler-Straße im Gewerbegebiet Brink und dann auf der Brinker Straße unterwegs. Einem dahinter fahrenden Zeugen fiel schon dort die unsichere Fahrweise auf. Auf der Brinker Straße soll es außerdem mehrfach zu Beinaheunfällen gekommen sein.
Letztlich krachte es kurz darauf an der Ampelkreuzung Brinker Straße/Vinnhorster Straße: Der 55-Jährige touchierte einen dort stehenden Wagen. Zeugen gelang es, den Fahrzeugschlüssel aus dem Zündschloss zu ziehen und so eine Weiterfahrt zu verhindern.
Die alarmierten Polizisten rochen deutlich Alkohol beim Unfallverursacher. Sie nahmen den Mann mit zur Dienststelle, wo ein Arzt dem 55-Jährigen eine Blutprobe entnahm. Den Langenhagener erwarten nun Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Straßenverkehrgefährdung.

Verschoben

KALTENWEIDE. Die für ursprünglich am Freitag, 4. April, terminierte Jahreshauptversammlung der AWO Kaltenweide findet nicht wie angekündigt statt. Neuer Termin ist Freitag, 25. April, ab 14 Uhr im Zelleriehaus.

QUER GEDACHT

Frühjahrsputz

Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte... aber um das zu sehen, müsste ich erstmal die Fenster putzen. Der Winter hat Spuren hinterlassen und nun steht der Frühlingsputz an. Eindeutig! Aber das Gute ist ja, dass es mich bei den schönen Sonnenstrahlen auch innerlich drängt, mal wieder zu putzen und aufzuräumen. Ich fange an mit dem, was mich umgibt: Fenster, Schreibtisch, Kleiderschrank. Ich habe ein bisschen was von Marie Kondo gelernt: Ich schaue mir alles noch einmal an, überlege warum ich es habe, ob ich es noch brauche und ob es mich in Zukunft noch glücklich machen wird.
Dabei denke ich an die Jahreslosung: Prüft alles und behaltet das Gute. Und merke, dass es doch ziemlich das Gleiche ist. Und dann auch wieder nicht. Während es bei Marie Kondo um das Aufräumen im Äußeren geht, betrifft die Jahreslosung mich persönlich, ganz tief drinnen. Es geht um meine Sicht-

Godshorn sucht den Eierkönig

GODSHORN. Beim Schützenverein Godshorn findet am Karfreitag, 18. April, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr das traditionelle Eierschießen im Schützenhaus Godshorn, Spielplatzweg 20, statt. In diesem Jahr können auch Bürgerinnen und Bürger an diesem Wettkampf teilnehmen. Geschossen wird auf dem Luftgewehrstand. Es werden Streifen mit zehn Schuss und eine Probe-scheibe ausgehändigt und nach Ring und Teiler ausgewertet. Kinder können ihr Geschick mit der „Godshorner Schwalbe“ testen. Auch der Dartstand kann von interessierten Gästen ausprobiert werden. Es besteht die Möglichkeit, Kaltgetränke für je einen Euro, Kaffee, Tee und Kuchen für einen Euro im Schützenhaus zu verzehren. Die Siegerehrung wird gegen 180 Uhr stattfinden. Danach gibt es für alle Teilnehmer am Schießen Rührei mit Brot.

IGS leert Archiv

LANGENHAGEN. Mit dem bevorstehenden Umzug aus dem Hauptgebäude in den Campus wird das Archiv der IGS Langenhagen geleert. können in diesem Zusammenhang herausgesucht und abgeholt werden. Dafür senden Interessierte bitte bis zum 1. Mai eine Mail an mit Angabe des Namens, des Abiturjahrgangs und der schriftlichen Prüfungsfächer (möglichst mit Lehrkraft). Die Abholung der Klausuren ist am Mittwoch, 28. Mai, und am Montag, 2. Juni, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr (oder nach Absprache) unter Vorlage des Personalausweises oder einer Vollmacht möglich.

Versammlung

KRÄHENWINKEL/GODSHORN. Der LandFrauenverein Krähenwinkel-Godshorn lädt alle Mitglieder ganz herzlich zur letzten Versammlung vor der Sommerpause ein: Am Mittwoch, 9. April, informiert Rüdiger Kunze von den Johannitern über die vielen Vorteile eines Hausnotrufs. Beginn ist um 15 Uhr im Gemeindehaus der Kirche Godshorn, Alt-Godshorn 61, in5 Langenhagen.
Mitglieder melden sich bitte bis spätestens 7. April bei ihrer Ortsvertreterin an. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen und wenden sich an Renate Moderow, Telefon (0511) 74 27 48.



Beate Granobs. Foto: privat

weise auf Dinge, meine Herangehensweise an neue Situationen. Habe ich mir schon im Vorfeld ein Urteil gebildet und glaube alles zu wissen? Oder gehe ich unvoreingenommen in den neuen Tag und lasse alles auf mich zukommen, prüfe und bewerte dann? Begegne ich Menschen mit Offenheit oder habe ich Vorurteile?
Wir alle tragen einen großen Rucksack an Lebenserfahrungen

Wasser wieder angestellt

LANGENHAGEN. Passend zum Frühlingsbeginn und in Vorbereitung auf die bevorstehenden Osterfeiertage steht Besucherinnen und Besuchern der städtischen Friedhöfe in Langenhagen ab sofort wieder Gießwasser zur Verfügung – die perfekten Bedingungen, um Gräber zu bepflanzen und zu pflegen. Auf dem Friedhof Grenzheide wurde das Wasser bereits gestern wieder angestellt. Im Laufe des heutigen Tages folgen die Friedhöfe Godshorn, Imhoffstraße und Kaltenweide. Während der Wintermonate werden die Wasserentnahmestellen aus Frostschutzgründen außer Betrieb genommen, um Beschädigungen an den Leitungen zu verhindern.

Vorstellungsgottesdienst

ENGELBOSTEL. „You’ve got a friend in me“ – unter diesem Motto findet am Sonntag, 30. März, der Vorstellungsgottesdienst des Konfirmandenjahrganges der evangelisch-lutherischen Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg statt. Bei diesem Gottesdienst, den die Konfirmandinnen und Konfirmanden eigenständig gestalten und leiten werden, wird sich alles um das Thema Freundschaft drehen. Das war auch das Thema ihrer Konfirmandenfahrt im Januar in Hameln, wo sie Teile des Gottesdienstes vorbereitet und erarbeitet haben. Besonders ist dieser Gottesdienst auch in anderer Hinsicht: Es ist der erste Gottesdienst, der nach Abschluss der Brandsanierungsmaßnahmen wieder in der Martinskirche stattfinden wird. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

TVL plant Arbeitseinsätze

LANGENHAGEN . Die Mitglieder des Tennisvereins Langenhagen (TVL) werden aufgerufen, die Tennisanlage für die Saison 2025 herzurichten. Es gibt zwei Termine für Arbeitseinsätze: Sonnabend, 5. April, und Sonnabend, 12. April, jeweils ab 10 Uhr. Anmeldungen mit Datum und Personenzahl bitte an: info@tv-langenhagen.de.
Der Termin für die Freigabe der Plätze wird kurzfristig bekannt gegeben. Weitere wichtige Termine und Informationen unter: www.tv-langenhagen.de.

Minikirche

ENGELBOSTEL/SCHULENBURG. Die evangelisch-lutherische Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg lädt herzlich ein zur nächsten Minikirche für Sonnabend, 5. April, um 10.30 Uhr ins Gemeindehaus der Martinsgemeinde. Das Thema der Minikirche wird die Schöpfungsgeschichte sein: Gott hat alles gut gemacht. Im Anschluss an die Minikirche gibt es im Gemeindehaus einen kleinen Imbiss und eine Bastelaktion für die Kinder.

Hausnotruf

KRÄHENWINKEL. Der LandFrauenverein Krähenwinkel-Godshorn lädt alle Mitglieder ganz herzlich zur letzten Versammlung vor der Sommerpause ein:
Am Mittwoch, 9. April, informiert Rüdiger Kunze von den Johannitern über die vielen Vorteile eines Hausnotrufs.
Beginn ist um 15 Uhr im Gemeindehaus der Kirche Godshorn, Alt-Godshorn 61.
Mitglieder melden sich bitte bis spätestens 7. April bei ihrer Ortsvertreterin an. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen und wenden sich an Renate Moderow, Telefon (0511) 74 27 48.

Großes anstoßen. Gutes bewirken.

Für eine Welt ohne HIV und Aids.



 **ONLINE SPENDEN**
aids.st/donate

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

LANGENHAGENER ECHO
WEDEMARK ECHO
SCHWARMSTEDTER ECHO


Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau
Redaktion: Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)
E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr
Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511)973 66 35


BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

485/7301_002625

Für Himmelsspaziergänge mit der NVL

ProCent-Initiative von Mercedes-Benz fördert Kauf eines Teleskops



Scheckübergabe im Wasserturm im Eichenpark.

Foto: privat

LANGENHAGEN. Der NVL-Fachbereich Astronomie freut sich über die Förderzusage der ProCent-Initiative von Mercedes-Benz zur Anschaffung eines Teleskops. Mercedes-Benz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter spenden freiwillig die Cent-Beträge der monatlichen Netto-Entgeltabrechnung. Für jeden gespendeten Cent legt das Unternehmen einen weiteren Cent oben darauf und verdoppelt somit die Summe. Der Erlös kommt gemeinnützigen Projek-

ten im In- und Ausland zu Gute, die ausschließlich von der Belegschaft vorgeschlagen werden. Die Schwerpunkte der Projektförderungen liegen in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, karitative Themen, Behindertenhilfe sowie im Umwelt- und Naturschutz. Jetzt kamen die ProCent-Koordinatoren Karina Michèle Ruede und Helmut Dumser sowie Sven Dedden, Mercedes-Benz Logistik-Center Hannover, zur Übergabe des Spendenschecks in den

Wasserturm im Eichenpark. Dabei betonte Karina Michèle Ruede die Bedeutung des Faktors Nachhaltigkeit für Mercedes-Benz: „Wir möchten dauerhaft Werte schaffen, dabei gehören für uns ökonomische, soziale und ökologische Verantwortung zusammen. Ressourcenschonung und Klimaschutz sind Fokusthemen, die wir in allen Bereichen und Prozessen verankern. Darum hat uns die Konzeption der NVL gefallen, mittels der faszinierenden Astronomie nicht

Bewegung und Spaß für die Kinder

DRK-Ortsverein spendet Kletterdome für Kita

LANGENHAGEN. Große Freude in der DRK-Kita Eentje Rummert. Dank einer großzügigen Spende des DRK-Ortsvereins Langenhagen können sich die Kinder der Kindertagesstätte über einen neuen Kletterdom freuen. Die Kletterstruktur bietet den Mädchen und Jungen endlich eine Möglichkeit, sich körperlich auszuprobieren – eine wertvolle Bereicherung für ihre Entwicklung. Bewegung als Schlüssel zur kindlichen Entwicklung. Klettern ist für Kinder weit mehr als nur ein Spiel. Es fördert die motorischen Fähigkeiten, stärkt Muskeln und Koordination und trägt entscheidend zur geistigen Entwicklung bei. Durch das

Erklimmen verschiedener Höhen trainieren die Kinder ihr Gleichgewicht, ihre Geschicklichkeit und ihren Mut. Zudem stärkt das gemeinsame Klettern das soziale Miteinander und fördert Teamgeist sowie Selbstbewusstsein. „Kinder brauchen Bewegung, um sich gesund zu entwickeln – und genau das ermöglicht dieser Kletterdome“, erklärt Martina Rust, Vorsitzende des DRK-Ortsvereins. „Wir freuen uns, dass wir mit dieser Spende einen wichtigen Beitrag zur körperlichen und geistigen Entwicklung der Kinder leisten können.“ Bislang hatten die Kinder der Kita nur eingeschränkte Möglichkeiten, sich auszutoben. Der Außenbereich der Einrichtung ist

seit Jahren sanierungsbedürftig und kann nicht mehr so vielfältig genutzt werden. „Leider warten wir schon lange auf die Erneuerung unseres Außengeländes, sodass die Kinder kaum Gelegenheit haben, sich draußen abwechslungsreich zu bewegen“, berichtet Kita-Leitung Manuela Huy. Mit der Spende des DRK-Ortsvereins wurde nun eine Lösung geschaffen, um den Bewegungsdrang der Kinder zumindest im Innenbereich zu fördern. Die Kita hofft jedoch weiterhin darauf, dass die Sanierung des Außengeländes bald umgesetzt wird. Bis dahin genießen die Kinder voller Begeisterung ihre neue Klettermöglichkeit.

nur naturwissenschaftliche Kenntnisse zu vermitteln, sondern auch das Thema Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt des Interesses zu stellen.“ Der NVL-Vorsitzende, Hans-Jürgen Ratsch, und Michael Smykalla, Fachbereichsleiter Astronomie, stellten in diesem Zusammenhang heraus, dass es der NVL besonders am Herzen liegt, im Wasserturm, als anerkannter „Außerschulischer Lernstandort Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“, Themen wie Ökologie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit mit innovativen Ansätzen unterschiedlichen Zielgruppen näherzubringen“.

Mobile med. Fußpflege
Mzkin Asman

Unser Angebot: inkl. Fußmassage!
Auch als Geschenkgutschein erhältlich.

0176-471 963 82

JUWELIER COHRS
Gold-Ankauf Bargeld sofort
Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Armbänder |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Wir pflegen **anders** – mit HERZ und VERSTAND!

Sonja Vorwerk-Gerth GmbH

Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de

33 JAHRE
Ihr kompetenter Schwebesserer u. Kontaktlinsenspezialist auch bei Altersweitsichtigkeit.

oculi
Contact-Linsen & Brillen-Studio

Komfort-Gleitsichtbrille 279 €
Freeform-Gleitsichtgläser mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunststoff gehärtet & superentspiegelt

Tauschprämie 100 € Rabatt
für Ihre alte Brille beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

0% Brillen- und Kontaktlinsenfinanzierung

30853 Langenhagen · Walsroder Straße 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

TOP-CAR Autoservice
Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Langenhagen! Inh. H.-H. Bod

Kfz-Technik • Unfallreparatur • Inspektion
TÜV/Dekra-Abnahme • Klimaanlage-Service

Tel. 0511 – 73 73 40
Gaußstraße 27 • 30853 Langenhagen
Montag – Donnerstag: 7.30 - 16.30 Uhr • Freitag: 7.30 - 15.00 Uhr

Möbeltischlerei August Rehse
Seit 1893

Seit über 120 Jahren sind wir Ihr kompetenter u. freundlicher Fachbetrieb wenn es um Möbel geht.

Möbelaufarbeitung • Möbellackierungen
Möbelneubau • Möbelumbauten
Polster und Bezugsarbeiten

Johannisgraben 15
30900 Wedemark
Tel: (05130) 8660

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- über 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie

20% Rabatt auf alle Abschlüsse bis 12.04.2025

innotech GmbH
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de
Tel. 05139/27 82 60

MIX Markt
Angebote gültig von Mo. 31.03. bis Sa. 05.04.2025

Bunter Programm am Samstag den 05.04.2025:

- Buttermakrele-Stücke, kaltgeräuchert, 100 g. 2.30
- Heringfilet in Öl 100 g 1.00
- Lachsfilet, mit Haut, kaltgeräuchert, lose 3.00
- Brühwurst mittelgrob „Przysmak tyrolski mini“ 100 g, 1 kg = 7.50
- Geräucherter Speckstreifen „Boczek wedzony paski“ 100 g, 1 kg = 10.50
- Schweinebauchspeck, gepökelt, gegart und geräuchert „Wedzonka myśliwska“ 100 g, 1 kg = 8.90
- Brühwurst nach polnischem Rezept, mittelgrob, geräuchert „Kielbasa glogowska“ 100 g, 1 kg = 10.50
- Eingelegte Gurken „Ogorki konserwowe“ 720 ml Gl., Abtr. 1 kg = 4.98
- Auberginensalat mit gegrillten Paprika 260 ml Gl., 1 L = 6.89
- Paprika-zubereitung „Ajvar“ nach Hausrezept 500 ml Gl., 1 L = 6.98
- Spirituose „Babuni“, versch. Sorten je 0,5 L Fl., 1 L = 15.00
- Rührkuchen mit Honiggeschmack und Erdnüssen „Medoviy“ 320 g Pack., 1 kg = 14.97
- Törtchen „Kartoschka“ 290 g Pack., 1 kg = 14.80
- Rührkuchen mit Dekor „Pitschka“ 370 g Pack., 1 kg = 13.49
- Blätterteig Torte „Napoleon“ 250 g Pack., 1 kg = 19.96

WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST

... sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

Diakoniestation Burgwedel/Langenhagen

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.



DIAKONIESTATIONEN HANNOVER
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ehlbeek 2 | 30938 Burgwedel
Tel. 05139 27002 | www.dsth.de
@diakoniestationenHannover

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>

Paracelsus im Dialog



PARACELSUS KLINIKEN
Klinik am Silbersee
Hannover-Langenhagen

Eintritt frei

Info-Veranstaltung

Schnell wieder fit nach minimal-invasivem Hüftgelenkersatz

Referent: Dr. med. Steven Ristau
Sektionsleiter Hüftchirurgie

Datum: 09. April 2025, 17 Uhr

Ort: Paracelsus Klinik Langenhagen,
Oertzeweg 24, 30851 Langenhagen
im Konferenzraum 1

Anmeldung: 0511 7794-0 oder unter
info@langenhagen.pkd.de

www.paracelsus-kliniken.de





Deutsches Rotes Kreuz

Für weitere Informationen:

drk.de/testamentsspende

International helfen – mit Ihrem Testament

Kostenloser Ratgeber

Weitere Informationen:
www.drk.de/testamentsspende

Oder E-Mail an A.Brack@drk.de

Minimal-invasiver Hüftgelenkersatz

Paracelsus-Klinik: Vortrag am Mittwoch, 9. April, ab 17 Uhr

LANGENHAGEN. Hüftarthrose ist eine der häufigsten Gelenkerkrankungen und betrifft immer mehr Menschen weltweit. Die damit verbundenen Schmerzen und Einschränkungen in der Beweglichkeit beeinträchtigen das tägliche Leben erheblich und können zu einem Verlust an Lebensqualität führen.

Wenn konservative Behandlungsmöglichkeiten wie Physiotherapie, Schmerztherapien oder medikamentöse Behandlungen nicht mehr ausreichen, kann der Einsatz eines künstlichen Hüftgelenks eine effektive Lösung sein. In Deutschland laufen jährlich etwa 220.000 Hüftgelenkersatz-Operationen durchgeführt.

Die Paracelsus-Klinik am Silbersee Langenhagen möchte Betroffenen und Interessierten einen umfassenden Einblick in den modernen minimal-invasiven Hüftgelenkersatz geben. Zu diesem Zweck lädt die Klinik zu



Referiert über Hüftgelenkersatz-Operationen: Steven Ristau.
Foto: Paracelsus-Klinik Langenhagen

einer Informationsveranstaltung mit dem erfahrenen Facharzt Steven Ristau, Sektionsleiter der Hüftgelenkschirurgie, ein. Der Vortrag findet am Mittwoch, 9. April, um 17 Uhr in der Paracelsus-Klinik am Silbersee Langenhagen statt.

Ristau wird in seinem Vortrag die Vorteile des minimal-invasiven Hüftgelenkersatzes ausführlich erläutern.

Im Vergleich zu herkömmlichen Operationstechniken, bei denen größere Schnitte und eine stärkere Beeinträchtigung der Muskulatur erforderlich sind, ermöglicht das minimal-invasive Verfahren den Chirurgen, das künstliche Hüftgelenk durch einen kleineren Schnitt und mit weniger Gewebeschädigung zu implantieren. Dies führt zu weniger Blutverlust, verringerten Schmerzen und einer deutlich schnelleren Erholung nach der Operation. Patienten, die sich einer minimal-invasiven Hüftgelenkersatz-OP unterziehen, können in der Regel schneller in ihren Alltag zurückkehren und wieder uneingeschränkt mobil werden.

„Durch den muskelschonenden Zugang profitieren die Patienten nicht nur von einer

schnelleren Heilung, sondern auch von einer deutlichen Reduzierung der postoperativen Beschwerden“, erklärt Steven Ristau. „Ein weiterer Vorteil dieser Methode ist die geringere Belastung der umliegenden Gewebe, was den Heilungsprozess beschleunigt und die Lebensqualität der Patienten nach der Operation erheblich verbessert.“

Der minimal-invasive Hüftgelenkersatz ist für eine Vielzahl von Patienten geeignet, insbesondere für diejenigen, die sich eine schnelle und schonende Genesung wünschen. Dr. Ristau betont jedoch, dass jede Operation individuell geplant werden muss: „Jeder Patient hat unterschiedliche medizinische Voraussetzungen, die es zu berücksichtigen gilt. In enger Absprache mit den Betroffenen entscheiden wir, ob der minimal-invasive Eingriff die beste Lösung für ihre spezifischen Bedürfnisse darstellt.“

Jetzt geht's gegen die Falken

Hannover Scorpions: Halbfinale am 1. April gegen Heilbronn

MELLENDORF. Bei den Heilbronner Falken treffen die Scorpions mit Thomas Supis und Robin Just auch wieder auf zwei „alte Bekannte“, die in der vorletzten Saison für die Scorpions im Einsatz waren. Der Halbfinalgegner der schon letzten Saison, hatte in den Playoffs 23/24 den Scor-

pions alles abverlangt. „Mit den Heilbronner Falken treffen wir auf den diesjährigen Meister der Oberliga Süd und damit mit Sicherheit auf den schwersten Gegner der verbleibenden Südvereine“, so Coach Kevin Gaudet. „Wir wissen wie schwierig das diesjährige Halbfinale für uns

wird“, so Gaudet „und werden uns äußerst gewissenhaft vorbereiten.“

Mein Team hat sich in den bisherigen Playoffs von Spiel zu Spiel gesteigert und wir werden alles daransetzen, mit der Unterstützung unserer Fans, auch in der Halbfinalserie alles zu geben

und als geschlossene Einheit den Kampf gegen die Falken anzunehmen“, so der Headcoach.

Nach dem Auftaktspiel am Sonntag, den 30. März um 18.30 Uhr in Heilbronn, findet das 1. Heimspiel der Scorpions am Dienstag, dem 1. April um 20 Uhr, in der ARS Arena statt.

Blütenmeer-Fest

ADFC Langenhagen lädt ein zur Radtour

LANGENHAGEN. Der Frühling erwacht – und mit ihm verwandelt sich der Lindener Berg in ein leuchtendes Blütenmeer aus den hellblauen Scilla-Blüten! Der ADFC Langenhagen lädt herzlich ein zur Radtour zum „Scilla-Blütenfest“ ein, um gemeinsam dieses farbenfrohe Naturschauspiel zu genießen. Nach der Anfahrt freuen sich die Teilnehmer auf einen entspannten Spaziergang durch das blaue Blütenmeer, Livemusik, Kunsthandwerk und leckere kulinarische Angebote. So können wir gemeinsam die Frühlingsstimmung genießen!

Der ADFC startet seine Radtour dorthin am Sonntag, den 30. März 2025, um 13 Uhr zwischen Post und Rathaus Langenhagen. ADFC-Mitglieder und Gäste sind gleichermaßen herzlich willkommen, Anmeldung ist nicht erforderlich (aber hilfreich), und die Mitfahrt auf dieser Tour über insgesamt 28 Kilometer ist kostenfrei. Mehr Infos gibt's beim Fahrrad-Club unter www.Langenhagen.ADFC.de.

Der ADFC Langenhagen fährt jetzt zum Lindener Berg.
Foto: privat





Mein Sterne-Hotel ist hier.

Mein Job gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN.de

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Das ECHO verlagert seine Service-Angebote

17. April: Die gemeinsame Geschäftsstelle von ECHO, HAZ und NP schließt ihre Pforten

LANGENHAGEN (VERLAG). Die Gewohnheiten im Geschäftsleben verändern sich, und das ECHO verändert sich auch. Am Gründonnerstag, 17. April, endet unsere Präsenz in der Geschäftsstelle im CCL, aber das ECHO kommt natürlich weiterhin zu allen Haushalten in den Briefkästen.

„Danke“, dieses Wort auf den Plakaten an der Tür der gemeinsamen Geschäftsstelle des ECHO, der HAZ und der NP am Marktplatz 5 im CCL trifft es genau. „Danke“ für die Treue, die Sie als Kunden und Leser uns in all den Jahren – und hier im City Center von Langenhagen waren es zehn – erwiesen haben.

Der Grund für die Verlagerung unserer Serviceangebote auf unsere Website extra-verlag.de ist leicht nachvollziehbar, denn anders als in den vielen anderen tollen Geschäften im CCL kann man bei uns nicht in einer bunten Warenauswahl stöbern, sondern hat immer ein konkretes Anliegen zu unseren Dienstleistungen. Also, eine Anzeige schalten, eine Zustell-Reklamation loswerden oder dort Tickets, Konzerte oder Gutscheine dafür kaufen. Alles das geht aber auch über unsere Website, und dieser Weg wird jede Woche mehr genutzt.

Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Hannoverischen Allgemeinen Zeitung und der Neuen Presse, mit denen wir



Wird am Gründonnerstag, 17. April ins Internet verlegt: Die gemeinsame Geschäftsstelle von ECHO, HAZ und NP im CCL.

Foto: Oliver Krebs

uns die Geschäftsstelle in den letzten Jahren geteilt haben, gab es daher den Entschluss, die Service-Angebote ins Internet zu verlegen.

Und übrigens geht kein einziger Arbeitsplatz dadurch verloren, denn alle Mitarbeiter sind weiterhin im Verlag beschäftigt. Auch unsere Mediaberaterin Andrea Radloff ist weiterhin für ihre Geschäftskunden telefonisch unter (0511) 9 73 66 12 und nach Terminvereinbarung vor Ort erreichbar. Die Geschäftsstelle schließt am Gründonnerstag,

17. April, um 18 Uhr, aber wir sind weiterhin für Sie da. Wer das ECHO nicht erhalten hat oder eine Annonce aufgeben möchte, findet auf www.extra-verlag.de unter „Zeitung nicht erhalten“ und „Anzeige aufgeben“ den richtigen Weg. Per E-Mail ist das ECHO-Team auch weiterhin unter service@langenhagener-echo.de erreichbar.

Und auch an diejenigen, die bisher gerne ihre oder zusätzliche Exemplare des ECHO in unserer Geschäftsstelle abgeholt haben, ist gedacht. In den nächsten

Wochen werden wir eine so genannte „Zeitungsbox“ im CCL aufstellen, die regelmäßig aufgefüllt wird. Damit Sie nicht lange suchen müssen, werden wir es natürlich auch mit Bildern an dieser Stelle dokumentieren, wenn es soweit ist.

Und da wir über viele Jahre so vertrauensvoll zusammengearbeitet haben, kommen wir natürlich an dieser Stelle auch der Bitte unserer Kollegen von HAZ und NP nach und sagen, wie und wo deren Service erreichbar ist:

Der Ticket-Shop ist unter tickets.haz.de erreichbar und Informationen zu Abos und Services gibt es unter service.niedersachsen.com. Die telefonische Abo-Hotline der HAZ und NP hat die kostenlose Rufnummer (0800) 1 23 43 04.

Abonnentinnen und Abonnenten von HAZ und NP, die weiterhin eine persönliche Beratung wünschen oder sich ihr neu erworbenes Tablet kostenfrei vor Ort einrichten lassen möchten, können sich weiterhin an die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle in Hannover Innenstadt in der Langen Laube 10 wenden: Der Flagship Store mit seinem kompetenten Team hält alle Services sowie die neuesten Lesemöglichkeiten für alle digitalen Angebote zum Ausprobieren vor Ort bereit. Geöffnet ist montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 14 Uhr.

FRÜHJAHRSPUTZ
FÜR KÖRPER
UND SEELE

FASTEN
&
WANDERN

Buchinger Fasten
jetzt auch in
Langenhagen!!!
12. bis 17. April 2025

Antje Schmidt
ärztlich geprüfte Fastenleiterin
www.fastenbelebt.de
Tel: 0171-9538034

Eröffnungsangebot
sichern!
Fasten am Wohnort
198.- € (statt 280.- €)

SMART LAUNDRY
Presented by Miele

Miele-Qualität für Bettdecken,
Topper & mehr

Riesige Kapazität, unschlagbare Preise –
der einzige **Waschsalon** in Garbsen!

✓ Waschmittel, Desinfektionsmittel & Weichspüler
inklusive – automatische Dosierung

✓ Preise ab 5,50 €

Nord-West-Zentrum
Havelser Str. 2-8,
30823 Garbsen

05161 / 9492915
www.smart-laundry.de
service@realbay-gmbh.de

7-Zonen-Taschenfederkernmatratze

Bettkasten

Topper

Boxspringbett
Bezug Stoff grau, Liegefläche
ca. 180 x 200 cm, 1383000400

ROLLER

-53 %

UVP* 1949,-
899,99

Großer Sonntagsverkauf in Garbsen!

Spare auf Möbel

bis zu **23%**

1) Nur gültig für Neuaufträge. Der gesparte Betrag wird nicht ausbezahlt, sondern vom Rechnungsbetrag abgezogen. Der gesparte Betrag wird pro Einkauf nur einmal in Höhe des für den gesamten Warenwert vorgesehenen gesparten Betrages von 50,-€ (ab 250,-€ Einkaufswert), 100,-€ (ab 500,-€ Einkaufswert), 200,-€ (ab 1000,-€ Einkaufswert), 400,-€ (ab 2000,-€ Einkaufswert), 700,-€ (ab 3000,-€ Einkaufswert) abgezogen. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Gartenmöbel, Artikel der Marke Emma, gekennzeichnete Preis-Hit-Artikel, Dauermiedrigpreis-Artikel, TV-Artikel, Küchen, ROLLER-Geschenkkarten sowie Lieferung & Montage. Nicht mit anderen Rabattaktionen außer dem 2% ROLLER-APP Rabatt kombinierbar. Gültig vom 23.03. bis 30.03.2025 im ROLLER-Markt Garbsen. 2) Ausgenommen Lieferung & Montage, Pfand & ROLLER Geschenkkarten. Gilt nur bei aktiver Nutzung der ROLLER-App durch Scannen des gültigen Strichcodes aus der ROLLER-App am Counter/an der Kasse oder Einloggen über das Kundenkonto auf roller.de & nur bis zum 30.06.2025. ROLLER behält sich die Verlängerung des Angebots vor. Der Preisnachlass wird pro Einkauf nur einmal gewährt. Jeder Artikel nur solange der Vorrat reicht! Alle Preise sind Abholpreise ohne Deko. Gültig vom 23.03. - 30.03.2025. *Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

50.- ab 250.- Einkaufswert

100.- ab 500.- Einkaufswert

200.- ab 1000.- Einkaufswert

400.- ab 2000.- Einkaufswert

700.- ab 3000.- Einkaufswert

Spare bei jedem Einkauf zusätzlich **+2%**

2) mit der **ROLLER-App**, deiner digitalen Kundenkarte.

ROLLER Garbsen | Langenhagener Straße 2 | 30827 Garbsen

1) Nur gültig für Neuaufträge. Der gesparte Betrag wird nicht ausbezahlt, sondern vom Rechnungsbetrag abgezogen. Der gesparte Betrag wird pro Einkauf nur einmal in Höhe des für den gesamten Warenwert vorgesehenen gesparten Betrages von 50,-€ (ab 250,-€ Einkaufswert), 100,-€ (ab 500,-€ Einkaufswert), 200,-€ (ab 1000,-€ Einkaufswert), 400,-€ (ab 2000,-€ Einkaufswert), 700,-€ (ab 3000,-€ Einkaufswert) abgezogen. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Gartenmöbel, Artikel der Marke Emma, gekennzeichnete Preis-Hit-Artikel, Dauermiedrigpreis-Artikel, TV-Artikel, Küchen, ROLLER-Geschenkkarten sowie Lieferung & Montage. Nicht mit anderen Rabattaktionen außer dem 2% ROLLER-APP Rabatt kombinierbar. Gültig vom 23.03. bis 30.03.2025 im ROLLER-Markt Garbsen. 2) Ausgenommen Lieferung & Montage, Pfand & ROLLER Geschenkkarten. Gilt nur bei aktiver Nutzung der ROLLER-App durch Scannen des gültigen Strichcodes aus der ROLLER-App am Counter/an der Kasse oder Einloggen über das Kundenkonto auf roller.de & nur bis zum 30.06.2025. ROLLER behält sich die Verlängerung des Angebots vor. Der Preisnachlass wird pro Einkauf nur einmal gewährt. Jeder Artikel nur solange der Vorrat reicht! Alle Preise sind Abholpreise ohne Deko. Gültig vom 23.03. - 30.03.2025. *Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

ROLLER GmbH & Co. KG / Willy-Brandt-Allee 72 / D-45891 Gelsenkirchen / www.roller.de

Sonntag
30. März
13-18 Uhr

9338801_002625

06-250228

Ostern im CCL

Der Osterhase ist am Sonnabend, 19. April, im Center unterwegs

LANGENHAGEN. Noch bis zum 19. April verwandelt sich das City Center Langenhagen in eine faszinierende Osterwelt, die das moderne Leben mit einem Augenzwinkern neu interpretiert. Im Mittelpunkt der Aktion stehen elektrisch bewegliche Osterhasen, die in charmannten und humorvollen Szenen das Alltagsleben der Menschen nachahmen.

Erleben Sie Osterhasen auf Skateboards, die durch die Mall sausen, sowie kletternde Hasen, die waghalsige Abenteuer wagen. Begeistern Sie sich für stilvolle Modenschauen, bei denen Hasen die neuesten Trends präsentieren, und beobachten Sie, wie die tierischen Stars ein Sonnenbad im Osterhasen-Solarium genießen. Das Highlight: Ein exklusiver „MC Drive“ nur für Hasen – ein Erlebnis, das Sie zum Schmunzeln bringen wird. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Mischung aus Unterhaltung, Kreativität und Frühlingszauber, die Groß und Klein begeistern wird.

Verlost werden auch drei Centergutscheine, jeweils im



Der Osterhase kommt auch ins CCL.

Foto: privat

Wert von 100 Euro. Mehr Informationen unter: <https://www.ccl-langenhagen.de/>

Endlich Frühling und Ostern steht vor der Tür. Was wäre das Fest ohne Osterhasen, farben-

prächtige Blumen und passenden der Deko - und einer kleinen Überraschung im Osternest. Kleine Geschenke für Freunde und Familien verbreiten Freude. All das und noch viel mehr gibt

es im City Center Langenhagen. Am Ostersonnabend, 19. April, ist der Osterhase von 12 Uhr bis 18 Uhr im Center unterwegs und verteilt Süßigkeiten an die Besucher.

8. Dan leitet Traditions-Lehrgang

VfB Langenhagen: Teilnehmer reisen aus ganz Niedersachsen an

LANGENHAGEN. Mit Leichtigkeit und höchster Präzision hat Alfred Heymann, 8. Dan Aikido, die 40 aus ganz Niedersachsen angereisten Aikidoka fasziniert. Alle, vom Anfänger bis zum 6. Dan, kamen ordentlich ins Schwitzen bei dem Bestreben, die flinken und scheinbar so einfachen Verteidigungstechniken des Meisters nachzuahmen.

Die wiederholten, mit großer Geduld und viel Humor vorgetragenen Bewegungen und Erläuterungen sorgten dafür, dass alle im Laufe dieses Wochenendes wieder einen Schritt auf ihrem Weg (Do) des Aikido vorwärts kamen. Bis sie jedoch so wie Alfred Heymann den Angreifer führen und werfen können, ohne dass dieser überhaupt fassen oder schlagen konnte, gilt es, fleißig weiter zu üben.

Bereits seit vielen Jahren – immer am ersten Märzwochenende - richtet der VfB Langenhagen diesen Lehrgang mit dem ehemaligen Bundestrainer aus, der mit 85 Jahren noch immer in ganz Deutschland unterrichtet.

Wer Lust hat, das Aikido mal auszuprobieren, ist herzlich will-



Sieht leicht aus: Alfred Heymann (8. Dan) demonstriert scheinbar mühelos seine Techniken.

Foto: privat

kommen zu ein paar Schnupperstunden. Die Kinder- und Jugendgruppe trainiert montags

von 17.30 bis 19.30 Uhr, die Erwachsenen montags von 19.30 bis 21.30 Uhr in der kleinen Hal-

le der Friedrich-Ebert-Schule in der Hindenburgstraße. Weitere Infos: <https://vfb-langenhagen.de/>

Chancen gewahrt

LANGENHAGEN. Auch nach dem vorletzten Spieltag der Schachsaison haben noch alle drei Mannschaften der SG Langenhagen/Berenbostel die Möglichkeit ihre Saisonziele zu erreichen. In der Landesliga Süd ist die erste Mannschaft nach einer 2,5-5,5-Niederlage gegen den Hildesheimer SV jedoch auf Hilfe anderer Vereine angewiesen. Nach einem Sieg durch Marco Dittmann und Remisen durch Heiko Kampmann, Manfred Backhaus und Florian Körber steht die Mannschaft bereits jetzt als Neunter fest und die Begegnung gegen den Tabellenletzten SK Ricklingen hat nur noch statistischen Wert.

Abhängig von den Absteigern bis hinauf zur Schach-Bundesliga kann es sein, dass nur eine Mannschaft aus der Staffel absteigt. Positive Anspannung erfasst inzwischen die beiden niederklassigeren Mannschaften, die beide durch Siege ihre Chancen auf den Aufstieg wahrnehmen konnten.

In der Bezirksliga setzte sich die zweite Mannschaft trotz

Fehlens mehrerer Stammspieler mit 4,5-3,5 gegen den SK Neustadt durch und bleibt als Dritter im Rennen um einen der beiden Aufstiegsplätze. Ihre Partien gewannen Herbert Scheer, Eduard Stickel und Michael Kennedy. Heino Müller spielte remis, während Peter Radecke zu einem kampflosen Sieg kam. Zum Saisonfinale wartet der Tabellenfünfte SC Stadthagen.

Gleichzeitig muss das Team hoffen, dass der Zweite, der SC Uetze-Hänigsen, im Fernduell beim SK Lehrte IV stolpert. In der Kreisliga West kam die dritte Mannschaft durch Siege von Patrice Berger und Rainer Tensfeldt, Remisen durch Marcus Meinhardt, Aleks Arzer und Frank Bollmann sowie zwei kampflose Siege durch Thomas Schmitz und Jörg Alpers zu einem 5,5-2,5-Erfolg gegen den SK Ricklingen III. Notwendig ist nun ein Sieg am letzten Spieltag gegen die viertplatzierten SD Isernhagen III sowie ein Ausrutscher der beiden vorne liegenden HSK Lister Turm VII und SV Bückeburg I.

Gott ist nicht tot

LANGENHAGEN. Bist du bereit für ein ganz besonderes Erlebnis? Am Sonntag, 30. März, um 18 Uhr sind Interessierte herzlich ein zu einem Gottesdienst, der sie auf eine ganz neue Weise mit Gott und seiner lebendigen Kraft in Berührung bringen wird in der Evangelisch-lutherischen Elia-Kirche in Langenhagen eingeladen.

An diesem Abend werden mehr als zehn Menschen live, per Video oder vorgelesen von Pastor Marc Gommlich berichten, wie

sie Gott und Jesus in ihrem Leben erfahren haben – durch kleine und große Wunder, in den Höhen und Tiefen des Lebens. Es geht um echte, persönliche Geschichten und darum, wie Gott in der heutigen Zeit am Werk ist.

Wer inkognito und unerkannt dabei sein möchte, kann den Gottesdienst bequem über unseren YouTube Channel verfolgen.

Im Anschluss kann man sich – wer möchte – noch kurz mit leckeren Brötchen stärken und ins Gespräch kommen.

Erster Stammtisch des NABU

LANGENHAGEN. Am Mittwoch, 2. April, um 19 Uhr veranstaltet der NABU Langenhagen einen Stammtisch, zu dem alle naturinteressierten Bürgerinnen und Bürger Langenhagens herzlich eingeladen sind.

Veranstaltungsort: NIL im Was-

serturm, Eichenpark, Stadtpark-allee

Zur Einstimmung stellt der zweite Vorsitzende Gunter Halle in einem Fotovortrag den Naturpark Dümmer vor.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung nicht erforderlich.



Die Uferschnepfe.

Foto: Gunter Halle



50 CENT & MARY J. BLIGE

28. Juni 2025 | Heinz von Heiden Arena

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

- Hannover 96 - SV Elversberg**
12. April 2025: Heinz von Heiden Arena

Tosca
Diverse Termine: Staatsoper

Elke Winter - Queen of Comedy
13. April 2025: KleinkunstBühne

Cytotoxin
14. April 2025: Béi Chéz Heinz

- GREASE - Das Hitmusical**
Diverse Termine: Theater am Aegi

Holiday on Ice
Diverse Termine: ZAG-Arena

Fridolin & Merlin Sandmeyer
19. April 2025: Schauspielhaus

Helene Hegemann: Striker
22. April 2025: Literaturhaus

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

IWK-Versammlung

KALTENWEIDE (OK). Zur Jahreshauptversammlung mit Stammtisch lädt die Interessengemeinschaft Weiherfeld/Kaltenweide (IWK) für Donnerstag, 24. April, ein. Um 18.30 Uhr beginnt das Essen, um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung und Stammtisch. Der Termin findet in der Vereinsgaststätte „Die Waldsee Terrasse“ am Stucken-Mühlen-Weg 85. Anmeldung bitte Dieter Treytnar unter der Telefonnummer (0177) 89 23 696 oder unter info@iwk-langenhagen.de. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, Neuwahlen und Projekte wie Sommerfest, Tombola, Merchandising und Weihnachten. Anträge für die Ergänzung der Tagesordnung müssen bis spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit diese noch auf der Tagesordnung berücksichtigt werden können (paragraph 6 Absatz 2 der Satzung).

125 Mal Blut spendet

KRÄHENWINKEL. Nach drei Monaten startete das DRK Krähenwinkel wieder mit der Blutspende. Es wurde ein toller Erfolg. Weit mehr als 100 Personen und viele Erstspender waren diesmal dabei. Auch der TSV KK – wie bereits erwähnt – war mit den Fußballern der ersten Herrenmannschaft und ihrem Trainer dabei. Zwei Spender waren besonders aktiv, sie spendeten je 125 Mal: Thomas Wöltje und Manfred Reihs. Mit einem kleinen Geschenk bedankte sich der erste Vorsitzende Horst Waldfried bei seinen beiden Spendern. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön! Die nächste Blutspende ist am Donnerstag, 22. Mai, zwischen 14.30 und 19.30 Uhr in Kaltenweide im Zellerie-Haus, in Krähenwinkel am Donnerstag, 19. Juni, im Dorfgemeinschaftshaus, auch von 14.30 bis 19.30 Uhr



Zum 125. Mal dabei: Thomas Wöltje (links) mit dem DRK-Vorsitzenden Horst Waldfried. Foto: Carola Rönisch



Manfred Reihs spendete auch zum 125. Mal. Foto: Carola Rönisch

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Mitgliederversammlung beim TV Langenhagen

LANGENHAGEN. Der Tennisverein Langenhagen hatte jetzt seine Mitgliederversammlung, die wieder gut besucht war. Nach der Eröffnung des Vorsitzenden, Jörg Brandt, richtete Sabine Lorenz vom Sportring Langenhagen beste Grüße aus. Es folgten die Berichte des Vorstands und die Vorstellung der Einnahmen und Ausgaben aus 2024. Nach dem Bericht der Kassenprüfer, verbunden mit dem Dank für eine hervorragend geleistete Arbeit, wurde der Gesamtvorstand entlastet. Der Verein ist nach wie vor finanziell solide aufgestellt. Nach mehreren Instandhaltungsmaßnahmen befinden sich Anlagen und Clubhaus in einem guten Zustand.

In diesem Jahr fanden keine Vorstandswahlen statt, sodass der gewählte Vorstand seine erfolgreiche Tätigkeit fortführen kann. Auch der Haushaltsplan für 2025 wurde einstimmig genehmigt. Es nahmen insgesamt sieben Mannschaften recht erfolgreich am Punktspielbetrieb teil. Danach wurden folgende Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt. Für 25 Jahre: Rüdiger Knesebeck und Manfred Meier, für 40 Jahre: Rüdiger Fahlke. Für die Arbeitseinsätze zum Saisonstart sind folgende Termine geplant: Sonnabend, 5. April, ab 10 Uhr und Sonnabend, 12. April, ab 10 Uhr.

Nach der Fertigstellung des Kunstrasenplatzes ist der offizielle Saisonbeginn mit dem Anspielen und einem gemütlichen Beisammensein geplant. Freunde und Gäste sind herzlich willkommen. Diese und weitere wichtige Informationen zum TV Langenhagen finden Interessierte unter: www.tv-langenhagen.de.

möbel staude

Die Besten im Norden

bis zu

25%

Marken-Rabatt*

10%

zusätzlich auf alles!

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 30.03.

FRÜHSTÜCK AB 9 UHR AUSSTELLUNG GEÖFFNET AB 10 UHR VERKAUF AB 12 UHR

28.-30. MÄRZ AKTIONSTAGE

MIT TOLLEM PROGRAMM AM SONNTAG

- **Das GOP:** Glücksrad-Aktion sowie Aktiv-Gewinnspiel
- Messen Sie sich mit den **Handballern des TuS-Vinnhorst**
- **Eröffnung der Gartensaison**
- **Aktion Sonnenstrahl**
- Mit großer Tombola für den guten Zweck
- **Kunst und Kultur**
- Präsentation abstrakter Werke von Astrid Klinger im Concept Store
- **Outdoor-Saunen und -Pools von Sons of Sauna**

GOP.

- **Schlafberatung von Gödecke und Ruf bei Möbel Staude**
- **Kochshow und Vorführungen**
- Dunstabzug-Vorführung von BORA bei Küchen Staude
- **Küchen Staude Aktionen wie:**
- Küchenverkauf zum Meterpreis und 1.000 € Einrichtungsgutschein zur geplanten Küche
- **Schmalzkuchen, deftige Suppen, hausgemachte Liköre und Spezialitäten aus der Region**

concept store

möbel staude

COR WALTER KNOLL THONET form1

Knoll MOROSO saba MUUTO

SHOWKOCHEN

BEI KÜCHEN STAUDE

Am **30.03.** verkaufsoffener Sonntag:

Besuchen Sie unsere Aktivküchen und lernen Sie die innovativen Kochfelder von BORA kennen!

Möbel Staude · Küchen Staude · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover

* Für alle Rabatt-Aktionen gilt: Ausgenommen Prospekt-aktuelle Bestell-, Aktions-, Werbe- und Onlineware, Teppichböden, reduzierte Teppiche, bereits reduzierte Artikel, sowie die Firmen Louis Poulsen, Tecnolumen, Artemide und gekennzeichnete Marken (roter Punkt). Nur für Neuaufträge. Nicht kombinierbar mit anderen Vorteils- und Rabattaktionen. Keine Barauszahlung. Alle Angebote nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis 05.04.2025. 8060401_002825

Stadt saniert die Fahrbahn der Klusriede

Ab 31. März ist die Straße zwischen dem Berliner Platz und der Einmündung Am Hohen Brink voll gesperrt

LANGENHAGEN (HG). Be- kommt die Klusriede etwa wie- der eine Wertstoffinsel? In der kleinen Wendeschleife in Höhe der Einmündung Am Hohen Brink werden derzeit Baumaterialien gelagert. Doch die sind nicht für eine Rückkehr der Wert- stoffinsel gedacht, die im Jahr 2022 wegen Bauarbeiten, durch- geführt von der Avacon, von die- sem Platz weichen musste – was in der Vergangenheit immer wie- der für Unmut infolge der starken Vermüllung gesorgt hatte.

Die Stadt Langenhagen saniert stattdessen die Fahrbahn auf der Klusriede. Die schon zu sehen- den Gerätschaften und Materia- lien in Höhe der Einmündung Am Hohen Brink sind gewisserma- ßen Vorboten. Los geht es am Montag, 31. März.

Autofahrer und Anwohner müssen sich auf die Sperrung der Klusriede zwischen der Straße Berliner Platz und der Einmün- dung der Straße Am Hohen Brink und damit verbundene Umlei- tungen einstellen. Die Bauarbei- ten, die von dem Unternehmen Strabag aus Hannover durchge- führt werden, dauern knapp drei Wochen. Sie sollen laut der Stadt Langenhagen planmäßig am Donnerstag, 17. April, beendet sein.

Wie Nina-Sophia Göhlert, Sprecherin der Stadt Langen- hagen, mitteilt, sollen die As- phaltdecke erneuert, die Entwä- serungsrinnen in Teilbereichen saniert und Schächte sowie Ein- bauten an die neue Fahrbahnhö- he angepasst werden. Gleichzei- tig verlegt die Energycity Netz GmbH in Abstimmung mit der Stadt Leerrohre im Bau- feld. Ziel sei eine Verbesserung der Ver- kehrsinfrastruktur.

Und dafür wird viel Masse be- nötigt: 650 Tonnen Asphalt sol- len auf einer Fläche von etwa 3900 Quadratmetern verarbeitet werden.



Vorboten: Die Stadt Langenhagen saniert die Fahrbahn der Klusriede. Das erste Material liegt schon bereit. Im Hintergrund geht nach links die Straße Am Hohen Brink ab - bis dorthin erstrecken sich die Arbeiten.

Foto: Stephan Hartung

Der Baustellenbereich an der Klusriede bleibt während der ge- samten Bauzeit für Autos voll- ständig gesperrt. Der Durch- gangsverkehr wird laut Stadt Langenhagen über die Walsroder Straße und die Bothfelder Straße umgeleitet.

Fußgängerinnen und Fußgän- ger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer können das Bau- feld größtenteils passieren. Anwoh- nerinnen und Anwohner errei- chen ihre Grundstücke während der Bauzeit über die Hindenburg- straße, Beckerwiese, An der Furth und Jahnstraße.

Am ersten Wochenende nach dem Baubeginn gibt es eine zu- sätzliche Sperrung. Die Stadt Langenhagen sperrt am Sonn- abend, 5. April, und Sonntag, 6. April, die Walsroder Straße am Berliner Platz in Fahrtrichtung Langenhagen. Die Gegenfahr- bahnen – aus Langenhagen kommend –in Richtung der Lan- deshauptstadt Hannover bleiben dagegen frei.

Während dieser Sperrung wird der Verkehr über die B522, die

sogenannte Flughafenstraße, so- wie die Godshorner Straße um- geleitet. Für die Sanierung wird ein Notweg auf der Walsroder Straße eingerichtet, um den Ver- kehr für Radfahrerinnen und Radfahrer sowie Fußgängerin- nen und Fußgänger sicherzustel- len. Die Grundstücke zwischen der Klusriede und der Straße An der Furth sind an diesen Tagen nicht erreichbar.

„Zur Verbesserung der Ver- kehrssituation werden abseits der Baustelle bereichsweise Hal- teverbote eingerichtet. Blaulicht- einsätze von Feuerwehr, Ret- tungsdiensten und Polizei sind wie gewohnt von der Sperrung ausgenommen“, so die Sprech- erin der Stadt Langenhagen wei- ter. Auch Paket- und Zustell- dienste könnten alle Grundstü- cke über die Umleitungen errei- chen, sagt Göhlert. Müllfahrzeu- ge können in Abstimmung mit der Baufirma den Baubereich passieren. Auch im Bus- und Bahnverkehr gibt es der Sprech- erin zufolge keine Einschränkun- gen.

Rat beschließt Bettensteuer

LANGENHAGEN (EBL). Lange wurde darüber diskutiert, nun hat der Rat der Stadt Langen- hagen sie beschlossen: Zum 1. Juli 2025 erhebt die Stadt Lan- genhagen eine Beherbergungs- steuer. Künftig werden Hotelbe- triebe wegen der Bettensteuer pauschal 5 Prozent für eine Über- nachtung draufschielen müs- sen. Jeder Gast, egal ob volljährig oder nicht, muss sie zahlen.

Ob die bereits in Laatzen und Hannover in ähnlicher Form ein- geführte Steuer wirklich Sinn er- gibt oder der Stadt eher schadet, darüber sind sich die Politikerin- nen und Politiker in Langen- hagen nicht einig. Eine Rats- mehrheit unter anderem aus SPD, Grünen, Linken und der „Sehr guten Gruppe“ stimmte für die neue Steuer. Es gab 13 Gegenstimmen – vor allem von CDU und AfD.

„Wir haben eine schwierige Haushaltssituation. Ich sehe kei- nen Grund, auf die Einnahmen aus der Beherbergungssteuer zu verzichten“, sagte Marc Köhler, Fraktionsvorsitzender der SPD Langenhagen. Ihm pflichtete Wilhelm Zabel bei. Der Fraktions- vorsitzende der Grünen in Lan- genhagen hält die neue Steuer für „gerechtfertigt und sinnvoll“.

Die Einführung einer Betten- steuer ab 2025 war Teil von Vor- schlägen eines Maßnahmenpa- kets, um die kommunalen Haus- halte der Folgejahre zu sichern.

359.100 Euro verspricht sich die Politik als jährliche Einnahme.

Der Aufwand für die Hoteliers soll laut Beschlussdrucksache so klein wie möglich gehalten wer- den. Die Langenhagener Hotels sollen keine Gästelisten führen oder Anmeldebögen ausfüllen müssen. Sie melden den Logi- sumsatz monatlich. Dieser gibt an, wie viel Umsatz ein Hotel mit der reinen Zimmervermietung er- zielt.

Laut der Vorlage müssen die Hoteliers die Daten aufgrund ihrer Umsatzsteuermeldung oh- nehin ausweisen. Die Steuer soll auf den Nettopreis, also auf den Zimmerpreis ohne Umsatzsteuer, erhoben werden.

Trotzdem ist für einige Ratsmit- glieder die Bettensteuer ein Dorn im Auge. „Sie führt zwangsläufig zu höheren Preisen. Damit kön- nen potenzielle Gäste ver- schreckt werden“, sagte Maximilian Voigt, stellvertretender Frak- tionsvorsitzender der CDU. Da- durch riskiere die Politik sinkende Umsätze und einen Arbeitsplatz- bau im Hotelgewerbe in Langen- hagen.

„Wir haben keine Messe hier bei uns, wie in Laatzen“, ergänzte Matthias Rieder (CDU). Der Gast zahle die Gesamtsumme – und schlafe dann künftig viel- leicht lieber im drei Kilometer entfernten Garbsen – ohne Be- herbergungssteuer – als in Engel- bostel. Zudem dürften auch Ver-

mietungen von Zimmern oder Wohnungen über Portale wie Airbnb nicht vergessen werden.

Auch Hotelbetriebe teilen die- se Ängste. Zudem weisen sie auf Buchungsplattformen wie boo- king.com hin. Diese würden schon jetzt hohe Provisionen nehmen und eine örtliche Beher- bergungssteuer bei sich wohl nicht abrechnen. Gäste, die dort buchten, müssten also sehr wahrscheinlich vor Ort beim Check-in die Steuer zahlen. Je- doch checkten immer mehr Gä- ste nachts ein, wenn die Rezep- tion unbesetzt sei, sodass sie bei niemandem die Steuer zahlen könnten.

Laut Stadtkämmerin Janina Schmidt hat die Stadt Langen- hagen bereits im Sommer 2024 eine zusätzliche Kraft eingestellt, um die Beherbergungssteuer be- arbeiten zu können. Bereits 2023 habe die Verwaltung davon ab- geraten, diese Steuer in Langen- hagen einzuführen. „Ich sehe das heute so wie damals“, sagte Schmidt – also kritisch. Auch in Hannover habe die Einführung relativ große Probleme bereitet. „Außerdem haben wir gar nicht so viele Hotels.“

Neben der Bettensteuer, be- schloss der Rat auch, dass die Stadt ein Jahr nach Inkrafttreten eine Evaluation durchführen soll. „Die Verwaltung teilt die Ergeb- nisse dem Rat mit“, heißt es in der Drucksache.

Trainer braucht Spieler aus der Zweiten

Fußball-Landesliga: TSV KK tritt am Sonntag, 30. März, um 15 Uhr bei SC Hemmingen-Westerfeld an

KRÄHENWINKEL (OK). Das La- zarett des Fußball-Landesligisten TSV KK vergrößert sich. Fürs Spiel am nächsten Sonntag, 30. März, um 15 Uhr beim SC Hemmingen- Westerfeld fallen jetzt auch noch Marc-Kevin Pohl und Marlon Pic- kert aus. Wie lange das sein wird, steht nach Aussage von

Krähen-Cheftrainer Pascal Preuß noch in den Sternen. Preuß: „Ich werde auf Spieler aus der zwei- ten Herrenmannschaft zurück- greifen müssen.“

Die Aufgabe beim Tabellen- sechsten südlich von Hannover wird sicherlich nicht einfach, aber die Krähen wollen ihren Lauf

nach drei Siegen in Folge – zuletzt gab es ein 1:0 gegen den OSV Hannover – gern fortsetzen. Zu- mal es im Hinspiel eine unglückli- che 2:3-Heimniederlage gab.

Am Dienstag, 1. April, steht bereits das Spiel beim SV Ramlin- gen-Ehlershausen auf dem Pro- gramm.



Der goldene Treffer: Der Freistoß von Marvin Passing geht noch an die Latte, Alexander Dosch trifft im Nachschuss.

Foto: Oliver Krebs

Den Frust in Motivation umsetzen

Sonnabend, 29. März, 19 Uhr: HSG Langenhagen trifft auf TSG Emmerthal

LANGENHAGEN (OK). Eine Niederlage mit einem Tor beim Tabellenletzten HSG Schaum- burg III, eine Niederlage mit einem Treffer bei SG Teuto Hand- ball: Und jetzt geht es für die Ver- bandsliga-Handballer der HSG Langenhagen gegen den Dritt- letzten.

Der kleine, aber feine Unter- schied: Die TSG Emmerthal kommt am nächsten Sonn- abend, 29. März, um 19 Uhr in die Sporthalle der LIGS an der Ra- thenauststraße. Und auf eigenem Parkett haben die Langenhage- ner bislang erst eine Niederlage kassiert. Eine Bilanz, die auf- grund der miesen Auswärtsquo- te mit null Punkten aber auch bit-

ter notwendig. Der Tabellen- neunte hat auf den nächsten Gegner lediglich einen Vor- sprung von vier Punkten, die Ab- stiegsgefahr ist noch nicht ge- bannt. Und würde bei einer Nie- derlage natürlich noch gravieren- der werden. „Wir haben noch al- les in der eigenen Hand, müssen in den Heimspielen aber natür- lich performen“, gibt Trainer Ale- xander Krüger die klare Marsch- richtung vor.

Von den beiden jüngsten Be- gegnungen war der Coach natür- lich enttäuscht, macht der Mannschaft aber keinen Vor- wurf, sondern hinterfragt sich auch selbst. Im Gegensatz zur schwachen zweiten Halbzeit bei

Schaumburg sei das Auftreten bei Teuto motiviert und gut ge- wesen. Und auch jetzt erwartet Alexander Krüger eine Reaktion: „Wir müssen den Frust in Motiva- tion umsetzen.“

Mit Emmerthal wartet jetzt ein Gegner, der aus Sicht Krügers viel Qualität habe und eigentlich nicht in diesen Tabellenregionen zu finden sein dürfte. Die Aufga- be dürfte also nicht gerade leicht werden. Zumal mit Christoph Zoch, Micha Herschel und Maxi- milian Schwarze definitiv drei Spieler ausfallen werden. Melvin Flöricke ist in dieser Woche zwar wieder ins Training eingestiegen, ob er spielen wird, steht aller- dings noch in den Sternen.

Abbaden für einen guten Zweck

LANGENHAGEN (OK). Der Sil- bersee Ice-Cup geht an diesem Sonntag, 30. März, über die Büh- ne. Dann heißt es auf der Ufersei- te der DLRG Langenhagen „Ab- baden für den guten Zweck“. Um 11 Uhr beginnt die Aktion

mit einem gemeinsamen Eisbad, im Anschluss gibt es Tee und Ku- chen zur Stärkung. Eine Spen- denbox für das mobile Badezim- mer Mobalni und den Wärmebus Hannover ist aufgestellt. Infos unter orga@silbersee-ice-cup.de

Rundgang im Kunstverein

LANGENHAGEN (OK). Im Ra- hmen der aktuellen Gruppenaus- stellung „Geschichten, die wir uns vorstellen, Geschichten, die uns verbinden“ im Kunstverein Langenhagen wird es einen Aus-

stellungsrundgang mit anschlie- ßendem Gespräch mit Vertretern von „Gemeinsam leben in Lan- genhagen“ geben. Termin ist am Sonntag, 6. April, zwischen 16 und 17.30 Uhr.

Direkt in die JVA

LANGENHAGEN. Am Montag, 24. März, wurde ein 51-jähriger am Flughafen Hannover festge- nommen. Der Mann wurde bei der grenzpolizeilichen Einreise- kontrolle seines Fluges aus Istan- bul kontrolliert. Dabei wurde bei der Abfrage seiner Personalien im polizeilichen Fahndungssys- tem festgestellt, dass die Staats- anwaltschafts Hannover und Münster den Mann jeweils mit Haftbefehl aus dem Jahr 2016 suchen ließen. Auf Grund einer Verurteilung wegen unerlaubten Handeltreibens mit Betäubungs-

mitteln in nicht geringer Menge in mehreren Fällen war noch eine Reststrafe von 63 Tagen, von ur- sprünglich drei Jahren und drei Monaten zu verbüßen.

Aus dem Haftbefehl der Staatsanwaltschaft Münster war wegen gleicher Delikte noch eine Restfreiheitsstrafe von 600 Tagen offen. Nach Abschluss der poli- zeilichen Maßnahmen wurde der Mann durch die Bundespolizei in eine naheliegende Justizvoll- zugsanstalt gebracht, wo er nun seine Haftstrafe von knapp zwei Jahren verbüßen muss.

Erzählcafé

LANGENHAGEN. Am Mitt- woch, 2. April, um 15 Uhr trifft sich der SoVD Langenhagen wie- der im Erzählcafé Wintergarten. Es gibt wie immer Kaffee und Ku- chen!

Mal wieder wird über ein The- ma informiert: Demenz! Günter Müller von der Initiative „Lan- genhagen wird demenzsensibel“ berichtet unter anderem von steigenden Zahlen diagnosti- zierter Demenz!

Bitte telefonisch anmelden! Bei denTreffen oder telefo- nisch (0 15 22 64 00 11 8) werden auch Anmeldungen zur nächsten Tagesfahrt in das Mühlenmu- seum/Gifhorn entgegen genom- men.

Abfahrt ist am Dienstag, 8. Ap- ril, um 8 Uhr an der Ustra-Halte- stelle am CCL. Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen! Mitglieder zahlen 45 Euro, Gäste 50 Euro.





stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl



FRÜHLINGS-FEST Samstag 29. März

Aktionen & Leckereien

- Crêpes & Kaffeespezialitäten für 1 EUR
- Ballonmodellage-Clown
- Bike Teststation
- Kostenloser Bikecheck Sicherheitsprüfung



BIS -50% RAD-RABATT WAHNSINN

Aktion bis 25. April, solange Vorrat reicht

PUKY

ULTRALEICHT-BIKE 24"

- extrem leicht und kraftsparend
 - altersgerechte Geometrie und Ergonomie
 - 8 Gang Shimano Sportschaltung
 - auch Varianten von 16" bis 26" lieferbar
- Best-Nr.: 96553 grün
96146 blau
96554 rosa

Superleicht



ab 8 Jahren

Herausragende
Puky-Qualität

UVP 549,-

ÜBER 55 € SPAREN

492,-



PEGASUS

E-Bike

E-TREKKINGBIKE

EVO CX

- stärkster 85 Nm Bosch Performance CX Motor für Schub in jeder Lage
- hochwertiger hydroforming-Rahmen mit integrierter Kabelführung
- hydraulische Scheibenbremsen
- Comodoro Sattel für besten Langstreckenkomfort
- Safety-Set mit Rahmenschloss, Kette und 4 gleichschließenden Schlüsseln

Best-Nr.:
126795 Wave
126792 Trapez
126798 Herren

BOSCH Performance CX
Motor

Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm
Drehmoment
625 Wh



UVP 3989,-

ÜBER 1590 € SPAREN

2392,-

BULLS

SPORT- UND FREIZEITBIKE 27,5"

Wildstreet

- sportlicher, tief gezogener MTB-Rahmen mit großer Beinfreiheit
- leichtgängige 18 Gang Shimano Offroad-Schaltung
- LED-Nabendynamo-Lichtanlage
- Sportschutzbleche und Seitenständer
- zusätzlich als 26" Damenmodell verfügbar

Best-Nr.:
126719
126723

In vielen Größen für Kids
ab 8 Jahren bis zum
Erwachsenen erhältlich

Mit kompletter StVZO-
Straßenausstattung



UVP 699,-

ÜBER 200 € SPAREN

498,-

i:SY

E-Bike

KOMPAKT E-BIKE 20"

S 8 RT

- ikonisches Rahmendesign passt jedem von 1.50m bis 1.85m
 - werkzeuglose Speedlifter Hörschnellverstellung
 - wartungsarme Shimano 8 Gang Nabenschaltung
 - vollwertiges Premium-E-Bike im praktischen Kompaktformat
 - für Genussradler, Allwetterpendler, kleine oder große Radtouren
- Best-Nr.: 126555, 126556



UVP 3799,-

ÜBER 1000 € SPAREN

2792,-

BOSCH
Active Line Plus
500 Wh

150 kg zul.
Gesamtgewicht

Leasing-Partner alle Anbieter

0 % Finanzierung OHNE Zinsen¹⁾

21x in Deutschland

HANNOVER Hanomag Gelände Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH, Göttinger Straße 16, 30449 Hannover Mo - Fr 10:00 bis 19:30 Uhr, Sa 10:00 bis 19:00 Uhr

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 %; effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- €, Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80336 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal Finance S.A. Niederlassung Österreich

Sechs Landesmeistertitel

ESC Wedemark Scorpions: Landesmeisterschaften im Eiskunstlaufen

WEDEMARK/LANGENHAGEN. Bei den Niedersächsischen Landesmeisterschaften im Eiskunstlaufen, die am 22. März in der ARS Arena-Eisstadion Mellendorf stattfanden, erzielten die Sportlerinnen des ESC Wedemark Scorpions viele sehr gute Ergebnisse.

Insgesamt wurden sechs Landesmeistertitel gewonnen, und auch in den anderen Kategorien gab es zahlreiche beachtenswerte Platzierungen.

Insgesamt nahmen 115 Teilnehmerinnen aus ganz Niedersachsen in den einzelnen Kategorien an den Landesmeisterschaften teil. Der ESC Wedemark Scorpions e.V. war mit 26 Sportlerinnen im Alter von 5 bis 19 Jahren vertreten und konnte sich über viele erfolgreiche Platzierungen freuen.

Besonders hervorzuheben ist, dass sechs Sportlerinnen den Titel der Landesmeisterin in ihren Kategorien erzielen konnten:

Hanna Biedermann (Eisläufer 2), Linda Morgenstern (Kunstläufer), Arina Görzen (Neulinge), Leyla Aydin (Young Adult Pre Bronze), Juliane Haselbacher (Young Adult) und Alena Jorgus (Advanced Novice).

Neben den Meistertiteln gingen aber auch weiter Podestplätze an den ESC: Vizemeisterinnen wurden Malou Bombis (Eisläufer 1) und Aila Warneboldt (Young Adult Pre Bronze), Bronze erreichten Mira Biedermann (Eisläufer 1) und Maya Becker (Young Adult Pre Bronze).

Für einige der Teilnehmerinnen war es der erste Wettkampf. Besonders erfreulich ist, dass Malea Athena Bothe, Martha Marie Gvelesiani und Julia Kunze, die erst im Januar von der Eiskunstlaufschule des ESC in die Wettbewerbsgruppe gewechselt sind, ihren ersten Wettbewerb in der Gruppe „Minis 1“ mit guten Ergebnissen gemeistert haben.

Ebenfalls die Teilnahme von fünf Sportlerinnen aus der neu gegründeten „Hobby Young Gruppe“ des ESC, die sich auch erstmals einem Wettbewerb stellten, war ein wichtiger Schritt. Diese Gruppe richtet sich an Jugendliche Eiskunstlaufanfänger und gibt die Möglichkeit, sich unter fachkundiger Anleitung weiterzuentwickeln.

Der ESC Wedemark Scorpions bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die die Durchführung der Landesmeister-



Mitglieder und Trainer der Eiskunstlaufsparte des ESC Wedemark Scorpions.

Foto: privat

schaften möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt den Eltern der Vereinsmitglieder für ihre Unterstützung sowie den Offiziellen des Niedersächsischen Eissportverbandes (NEV) für die reibungslose Organisation des Events.

„Wir sind dankbar für die vielen positiven Ergebnisse unserer Sportlerinnen und die Fortschritt-

te, die sie in den letzten Monaten gemacht haben. Es war schön zu sehen, wie sich unsere jüngsten und neuen Mitglieder bei Ihrem ersten Wettbewerb präsentieren konnten. Die Landesmeisterschaften sind eine wertvolle Erfahrung für alle und ein wichtiger Schritt in ihrer Entwicklung“, so das Trainerteam des ESC Wedemark Scorpions e.V.

ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK:

Minis 1: 6. Platz Malea Athena Bothe, 7. Platz Martha Marie Gvelesiani, 8. Platz Julia Kunze, 9. Platz Linnea Reinke
Eisläufer 2: 1. Platz Hanna Biedermann
Eisläufer 1: 2. Platz Malou Bombis, 3. Platz Mira Biedermann, 4. Platz Isabella Zadow, 5. Platz Lena Blenski
Freiläufer 1: 7. Platz Elisabeth Margret Bieber, 8. Platz Oleksandra Manzia, 9. Platz Lenka Thie-me

Figurenläufer 1: 5. Platz Levke Kummer, 9. Platz Sofia Bersch
Figurenläufer 2: 9. Platz Lisa Celine Rutter, 10. Platz Mila Herold
Kunstläufer: 1. Platz Linda Morgenstern, 4. Platz Johanna Meyer
Anwärter: 4. Platz Charlotte Sickingau
Neulinge: 1. Platz Arina Görzen
Young Adult Pre Bronze: 1. Platz Leyla Aydin, 2. Platz Aila Warneboldt, 3. Platz Maya Becker
Young Adult: 1. Platz Juliane Haselbacher
Advanced Novice: 1. Platz Alena Jorgus

Frühlingsfest bei Möbel Staude, Küchen Staude und dem Concept Store mit verkaufsoffenem Sonntag am 30.03.

Drei tolle Tage - endlich kommt der Frühling!

Das ist ein wunderbarer Anlass, um am 28., 29. und 30. März unser großes Aktions-Wochenende mit verkaufsoffenem Sonntag zu feiern! Aus diesem Anlass gibt es bis zu **25% Rabatt auf Möbel plus sensationelle 10% Extra-Rabatt**. Doch das ist längst nicht alles! Ein buntes Rahmenprogramm macht den verkaufsoffenen Sonntag am 30.03. zu einem Spaß für die ganze Familie!

Am Sonntag warten ganz besondere Aktionen auf Sie:

Der kulinarische Markt auf unserem Parkplatz bietet für alle Geschmäcker das passende Angebot – von regionalen Grillspezialitäten und herzhafter Erbsensuppe über süße Schmalzkuchen bis hin zu frühlingshaften Aperitifs und ganz besonderen Überraschungen. Der **TuS Vinnhorst** präsentiert sich mit tollen Aktionen rund um das Handballspielen. Lassen Sie sich vom großen Angebot verzaubern! Für Outdoor-Freunde gibt es außerdem eine Ausstellung der Outdoor-Saunen und -Pools von Sons of Sauna!

Im Möbelhaus erwarten Sie besondere Angebote wie etwa unsere große Garten-Eröffnung! Neben besonderen Angeboten und den neuesten Trends erwartet Sie außerdem das **GOP Varieté** mit Jonglage für Kinder, der beliebten Glücksrad-Aktion sowie einem kniff-

ligen Aktiv-Gewinnspiel. Der **Aktion Sonnenstrahl e.V.** begleitet den Tag wieder mit einer großen Tombola für den guten Zweck.

Ein weiterer Fokus liegt auf Kunst und Kultur: Inspirationen aus Malerei, Fotografie und Grafikdesign laden zum Verweilen ein. Im Concept Store präsentiert Frau Astrid Klinger ihre abstrakten Werke und für guten Schlaf findet eine Sonderberatung der Firmen **Gödecke und Ruf bei Möbel Staude** statt.

Auch bei Küchen Staude feiern wir den verkaufsoffenen Sonntag: Hier gibt es eine **Dunstabzug-Vorführung von Bora** und Küchenverkauf zum Meterpreis. Zusätzlich erhalten Sie zu jedem Kauf einer geplanten Küche einen **1000€ Einrichtungsgutschein** dazu. Freuen Sie sich außerdem über **Musterküchen im Abverkauf mit bis zu 70% Rabatt**.

Designliebhaber finden im Concept Store, genau zwischen Möbelhaus und Küchencenter, eine beeindruckende Auswahl an echten Designklassikern und ästhetischen Newcomern, wie **Walter Knoll, Thonet, Cor, Knoll International und Saba Italia**. Auch hier gibt es am Aktionswochenende ganz besondere Angebote und Aktionen. Man merkt: In der Meelbaumstraße gibt es zwischen dem 28. und 30.03. eine Menge zu entdecken - da wird garantiert jeder fündig!

Am verkaufsoffenen Sonntag: Frühstück ab 9.00 Uhr, geöffnet ab 10.00 Uhr, Verkauf ab 12.00 Uhr - Möbel Staude, Meelbaumstr. 15, 30165 Hannover

Warum wir alle Orientalen sind

Kerim Pamuk bei der Mimuse zu Gast

LANGENHAGEN (OK). „Ein unterhaltsamer Abend über kulturelle Einflüsse und sprachliche Pferdeküsse“ erwartet die Besucher der Mimuse am Donnerstag, 3. April, um 20 Uhr im daunstärs. Kerim Pamuk lädt zu seinem Programm „Kiffen, Kaffee und Kaja“ oder „Warum wir alle Orientalen sind“ ein. Der Preis liegt an der Abendkasse bei 20 Euro. Es ist ein Kabarett-Abend von und mit Kerim Pamuk über die Globalisierung vor 1000 Jahren und heute. Über den Wert von Austausch, Kommunikation und Abschottung. Warum Europa 1000 Jahre lang kulinarisch, kulturell und wissen-

schaftlich nur der Hinterhof Asiens war. Warum Araber, Chinesen, Inder und Indonesier nicht ganz so gut auf Europäer zu sprechen sind und wie das schwarze Gold – Pfeffer – für Deutsche zum Allheilmittel gegen Verstopfung, Potenzstörung und Melancholie wurde.



Foto: Kolja von der Lippe

Verlosung: Karten für „Körperwelten“

HNANOVER. Faszinierende Einblicke in die Anatomie des menschlichen Körpers: Die weltweit bekannte „Körperwelten“-Ausstellung zeigt auf beeindruckende Weise die Komplexität des menschlichen Körpers mithilfe echter, plastinierter Körper und Organe. Dr. Gunther von Hagens, Plastination, und Kuratorin Dr. Angelina Whalley präsentieren bis zum 4. Mai ihre neueste Ausstellung „Körperwelten & Der Zyklus des Lebens“ in der Alten Druckerei. Wir verlosen unter allen Leserinnen und Lesern 30 x 2 Flex-Tickets. Die Aktion läuft bis zum 3. April 2025. Wer am Gewinnspiel teilnehmen möchte, scannt dazu den hier stehenden QR-Code mit dem Smartphone oder Tablet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Ein Herzchirurg bei der OP.
Foto: David Trood / © Gunther von Hagens' Körperwelten, Institut für Plastination, Heidelberg, www.koerperwelten.de.



„Garten ist immer Bewegung,
Garten ist immer Veränderung“

Die **magaScene** im Interview mit **PROF. DR. ANKE SEEGERT** (Direktorin Herrenhäuser Gärten)

In diesem Jahr feiert der Große Garten in Herrenhausen sein 350-jähriges Jubiläum. Ältere Gartenfreunde werden sich jetzt vielleicht wundern: Nanu, 1966 hat die Stadt den 300. Geburtstag des Barockgartens gefeiert. Wenn wir jetzt 50 Jahre weiter rechnen, hätte man das 350-Jährige doch schon 2016 begehen müssen. Wem die Falschdatierung aufgefallen ist, weiß Prof. Dr. Anke Seegert. Die Landschaftsarchitektin bekleidet seit Januar 2022 den Posten der Direktorin der Herrenhäuser Gärten. Ein Interview von Jens Bielke, das Sie in voller Länge in der April-Ausgabe der magaScene lesen können.

magaScene: Frau Seegert, sind Sie sich wirklich ganz sicher, dass wir in diesem Jahr das 350-jährige Jubiläum des Großen Gartens feiern können?

Seegert: Ja, zu 100 Prozent! Mit alten Quellen ist das immer so eine Sache. Jemand bringt eine Zahl auf, und alle anderen übernehmen sie dann unkomentiert. Das ist ein bisschen wie bei Reiseführern, die schreiben auch alle voneinander ab (lacht). Aufgefallen ist die falsche Datierung der Entstehung des Großen Gartens der Gartenhistorikerin Heike Palm. Ich kenne diese Expertin aus dem Studium und wusste, wie intensiv und akribisch sie



Prof. Dr. Anke Seegert in der Ausstellung „Gartenkunst aus Meisterhand“.

Foto: Clemens Niehaus

alte Akten durchforstet. Als ich sie dann irgendwann mal gefragt habe, antwortete sie: „Nein, 1666 kann nicht stimmen, erstmalig wirklich erwähnt wurde der Große Garten erst 1675.“ Die 300-Jahr-Feier kam also neun Jahre zu früh. Heike Palm kennt die Akten wie keine andere. Und wenn sie sagt, sie könne das eindeutig belegen.

habe ich keine Zweifel mehr.

magaScene: Was macht den Großen Garten so besonders?

Seegert: Ein Barockgarten wie dieser ist eine Besonderheit, weil es ihn noch gibt! In der Gartenkunst folgten die Barockgärten auf die Gärten der Renaissance, wie man sie aus Italien kennt. Die

Barockgärten wurden sehr streng, sehr formal angelegt. Der Herrscher wollte zeigen, dass er sich nicht nur die Menschen Untertan machen konnte, sondern auch die Natur. Freier Wuchs wurde in strenge Formen gepresst. Das hatte damals schon etwas Architektonisches. Im 18. Jahrhundert wurde diese Art der Gartengestaltung aber unpopulär.

lär, viele Barockgärten, auch hier in Hannover, wurden in Landschaftsgärten umgewandelt. Viel wichtiger ist aber, dass wir heute in Herrenhausen ein Ensemble aus verschiedenen Gartenkunstepochen haben: den Berggarten als botanischen Garten, den Großen Garten als Barockgarten und auf der anderen Straßenseite und daneben aus dem 19. Jahrhundert auch noch den Nachfolger, den Georgengarten als Landschaftsgarten. Dieses Ensemble macht Hannover als Ort der Gartenkunst sehr besonders.

magaScene: Wie hat sich der Große Garten zum Jubiläum herausgeputzt?

Seeger: Ich bin gelernte Gärtnerin und möchte dieses große Jubiläum mal anders erzählen, nicht aus der Sicht des Fürstengeschlechts, das diesen Garten entwickelt und finanziert hat, sondern aus der Perspektive der Gärtner. Wir sprechen eigentlich nie über die Tausenden von Menschen, die ihre tägliche Arbeit darauf konzentriert haben, dass der Garten so aussieht, wie er zu jeder Epoche eben aussah. Das Jubiläumsjahr eingeläutet hat die Ausstellung „Gartenkunst aus Meisterhand“, die noch bis zum 6. April in der Orangerie zu sehen ist. Wir zeigen nicht nur große Pflanzen, die dort früher überwintert wurden, sondern auch



Stadtmagazin für Hannover

Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums **magaScene**, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

welche Fahrzeuge notwendig waren, um eine riesige Palme von A nach B zu transportieren. So ist zum Beispiel ein historischer Palmenwagen von 1880 zu sehen, der zeigt, wie die Gärtner es damals ganz pfiffig geschafft haben, diese Riesenlasten auf den Wagen zu bekommen. Wir zeigen auch eine Kübelpflanzenwinde von 1748, die man zum Umzutopfen schwerer Pflanzen einsetzte.

Am 18. Juli eröffnen wir dann den zweiten Teil der Ausstellung, der bis zum 5. Oktober gezeigt wird und noch mehr auf das Thema „Pflanze im Garten“ eingehen wird.

*Gültig vom 27.03. – 08.04.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Nur bei sofortiger Mitnahme und nur solange der Vorrat reicht.

**KEIN APRILSCHERZ:
BODEN ZUM
1/2 PREIS**

15
JAHRE

UVP
~~19,99~~
€/m²

9,99
€/m²

Laminat Vinyl

**z.B.: Premium-Laminat
XL-Breitdiele**

- 7 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Perfekt für stark beanspruchte Räume
- Einfache Verlegung
- authentischer Landhauscharakter
- Blauer Engel / Made in Germany

Dämmung
und die passende
Fußleiste

kostenlos

bei jedem
Hartboden-Kauf

K602
Buche Kuranda

K601
Buche Sajama

Unser Verkaufspreis, €/m² **18,99**

PE-Dämmung,
2 mm stark,
unser Preis €/m² **0,99**

Fußleiste passend,
unser Preis €/lfm. **5,41**

Alles
zusammen: **25,39**

Laminat (8614)
Dekor Silversea Oak White

- 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Hält starker Nutzung problemlos stand
- Hochwertiger Look für exklusive Wohnwelten
- Schnelle und einfache Verlegung
- Blauer Engel / Made in Germany

Aktionspreis jetzt nur €/m²

9,49

Eiche Earth
(100031492)

Eiche Water
(100031494)

Unser Verkaufspreis, €/m² **36,99**

Fußleiste passend,
unser Preis €/lfm. **5,41**

Alles
zusammen: **42,40**

Rigid-Vinyl (100031493)
Dekor Eiche Air

- 5 mm Stärke | Nutzschicht: 0,5 mm | NK 33
- Integrierte Dämmung
- Dynamische Struktur für lebendiges Design
- Äußerst strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Aktionspreis jetzt nur €/m²

18,49

**Laminat
DEPOT**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld

Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204

TEST Bild

TOP

SERVICE-QUALITÄT

AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22

LaminatDEPOT

IN DER KATEGORIE
LIFESTYLE & SHOPPING

SONNTAG IST SCHAUTAG!

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr
ohne Verkauf und Beratung

laminatdepot.de

Jetzt 19x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

► Stellenmarkt



LANDHAUS
PFLEGE & WOHNEN



Die LANDHAUS Pflege & Wohnen GmbH verspricht Ihren Kunden seit 50 Jahren eine erstklassige Pflege- und Wohnqualität.

Als inhabergeführtes Unternehmen bieten wir unseren Mitarbeitern dabei ein modernes Arbeitsumfeld, das durch persönliche Wertschätzung und optimale Rahmenbedingungen geprägt ist.

Für unsere Pflegeeinrichtung suchen wir:

Wohnbereichsleitung m/w/d
Pflegefachkraft m/w/d
als Dauernachtwache

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

LANDHAUS Pflege & Wohnen GmbH
Johannes Tilgner
Podbielskistrasse 374
30659 Hannover
bewerbung@landhaus-pundw.de
www.landhaus-pflege-und-wohnen.de

Wir arbeiten nicht mit Zeitarbeitsunternehmen und Freiberuflern zusammen und bitten von einer Kontaktaufnahme abzusehen.

Wir suchen

Bürokraft (m/w/d)

24 - 30 Std/Woche (Mo - Do)

Wir sind ein Handwerksbetrieb für Trocken- und Innenausbau mit 18 Mitarbeitern und suchen Verstärkung für unser Team.

Ihr Aufgabengebiet:

- Büroorganisation
- telefonische und schriftliche Kommunikation
- Zeiterfassung
- Statistiken

Sie sollten mitbringen:

- Berufserfahrung, idealerweise aus einem Handwerksbetrieb
- MS-Office Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- unbefristeten Vertrag
- betriebliche Altersversorgung
- 24 Tage Urlaub (bei 4 Tage Woche)
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld, je ½ Gehalt



drytec Innenausbau-Gesellschaft mbH
Langer Acker 34, 30900 Wedemark
Telefon (05130) 97 505 333

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per Mail an: bewerbung@drytec.de

► Reise & Veranstaltungen

SKAN-CLUB 60 plus

ZAUBERHAFTER HARZ SELKETAL

Morada HOTEL ALEXISBAD

- Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC und Getränke-Selfservice
- 7 Übernachtungen inkl. Halbpension
- **Galabuffet sowie Harzer Spezialitätenbuffet** (im Rahmen der Halbpension)
- **Kostenlose Nutzung der Selketalbahn**
- **Tägliche Nutzung des Wellnessbereichs ***
- **2 Anwendungen im Spa-Bereich „Wald-oase“ ***
- **Kostenlose Nutzung des Hallenbades**
- Kofferservice im Hotel nach Bedarf u.v.m. * + € 100,-, ab Anreise 04.05.

21.04. (7 Tage), 04.05., 01.06., 29.06., 27.07., 24.08., 21.09.2025 **BETT & BIKE**

ab € **646,-** pro Person im DZ inkl. Halbpension

Kein EZ-Zuschlag! Zuschlag für Doppelzimmer-Alleinbenutzung: € 100,- • **Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- pro Person!** (außer Sonderreisen) • **Keine Parkgebühren!**

FRÄNKISCHES SEENLAND – ALTMÜHLTAL – AUGSBURG

SEEBAUER HOTEL GUT WILDBAD IN WEMDING

- Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC und Getränke-Selfservice
- 7 Übernachtungen inkl. Halbpension
- **Themenbuffets** (im Rahmen der Halbpension)
- Geführter Spaziergang durch Wemding
- **Kostenlose Nutzung der hoteleigenen Einrichtungen, wie z. B. Hallenbad, Wellness- & Wohlfühlbereich u.v.m.**
- Kofferservice im Hotel nach Bedarf u.v.m.

Ausflüge: Fränkisches Seenland mit dem Brombachsee inkl. Schifffahrt • Altmühltal mit Donaudurchbruch, Kloster Weltenburg • Augsburg, die Fuggerstadt

08.06., 31.08., 28.09.2025

ab € **998,-** pro Person im DZ/ZBZ inkl. Halbpension
Einzelzimmerzuschlag: € 240,-

6-Tage-SONDERREISEN Alexisbad

WALPURGIS 27.04.–02.05.2025 ab € 379,-

INDIAN SUMMER 02.11.–07.11. | 16.11.–21.11. ab € 379,-

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem **kostenlosen Kundenservicetelefon: 0800-123 19 19** (täglich von 8 bis 18 Uhr)

Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH • Gehrenkamp 1 • 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de

Kleine Waldkinder suchen große Naturfreunde

Magst du in der Natur spielen, dich bewegen, singen, tanzen, gemeinsam die Jahreszeiten erleben, forschen, experimentieren, lesen, basteln, Feste feiern u.v.m., dann...

...bewirb dich bei uns!

in Teilzeit, Erzieher*in • Sozialpädagoge*in
Kindheitspädagoge*in

Nähere Infos und Bewerbung an: **Waldkinder Wedemark e.V.**
Alt Bestenbostel 1, 30900 Wedemark
Telefon: 05130 9741486
Mail: bewerbung@waldkinder-wedemark.de
www.waldkinder-wedemark.de

WELLENSTEYN



Mein Sterne-Hotel ist hier.
Mein Job gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Wellensteyn Store Hannover
Für unseren Store in der Georgstraße 54, gegenüber der Oper in Hannover, suchen wir zu sofort oder später:

Verkäufer/in (m/w/d)
– Vollzeit (160 Std.)
– Teilzeit (ab 120 Std.)

AUSZUBILDENDE (m/w/d)
Verkäufer/Einzelhandel
ab 01.08.

Bewerbungen an die Geschäftsadresse Wellensteyn-Store-Hannover WeHo-GmbH, z. Hd. Geschäftsleitung -Frau Insa Hollmann- Georgstraße 54 - 30159 Hannover oder per Mail an Info@store-groemitz.de



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Büromitarbeiter / -in
in Teil- oder Vollzeit für

- Auftragsabwicklung
- Rechnungslegung
- Buchhaltungskenntnisse wünschenswert

KyroChem GmbH
Herr Dettmers
☎ 05130/375043
✉ personal@kyrochem.de
Schaumburger Str. 11 • 30900 Wedemark

SENIOREN-Betreuung
bietet weibliche Fachkraft: Beschäftigung, Gespräche, Besorgungen, Begleitung, Musik mit Stuhltanz, usw... KEINE Pflege/Haushaltungstätigkeiten. eMail: schreibmirmal@gmx.de

Arbeitslos?
Führerscheinförderung zum LKW- oder Busfahrer durch die Agentur für Arbeit oder das JobCenter möglich. Wir vermitteln Ihnen kostenlos einen Arbeitsplatz. www.bvzjanik.de ☎ (01 70) 3 12 89 93 oder ☎ (0 50 41) 77 66 46

Haushaltshilfe, 3 x 5h/Woche, in Bissendorf ges., ☎ (01 60) 93 91 66 97

Kommissionierer m,w,d zu sof. 16 € Std Food-Nonfood kommissionieren, 2 Schicht, 16 € Std zzgl. 50 € Fahrkosten www.teamatwork-hannover.de ☎ (05 11) 22 06 63 60

Fahrer/in/d Kl. C1/CE für Umzüge und Güterverkehre im Nah- u. Fernverkehr gesucht. Auch Aushilfe möglich. ☎ info@walterstein.de **Walterstein GmbH ☎ (05 11) 63 09 71**

Produktionshelfer m,w,d zu sofort, Maschinen bedienen, anzulernende Tätigkeiten. teilw. Schichtdienst. Deutsch Voraussetzung www.teamatwork-hannover.de ☎ (05 11) 22 06 63 60

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht für die Reinigung einer Privatarztpraxis in Langenhagen Zentrum. Arbeitszeit 18-20 Uhr an 4 Werktagen pro Woche. Auf Mini-Job-Basis. Bewerbung bitte an: job@sport-checkup.de oder ☎ (05 11) 51 51 70 70

Aushilfskräfte (m/w/d) im Verkauf und Warenpflege für unsere Märkte mit Beet- und Balkonpflanzen in Langenhagen, Garbsen-Berenbostel u. Isernhagen FB, in Voll- und Teilzeit gesucht. Saisonbedingter Verkauf vom 08.04. bis 25.06.2025. Mehr Informationen unter noetel@baumschule-noetel.de oder von 16 bis 18 Uhr unter ☎ 0171 8522851.

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@maadsack.de
epaper.extra-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite www.extra-verlag.de.



Nordpack GmbH
Papier, Pappen
Verpackungen
Systemlösungen

SELBSTÄNDIG (MIT)DENKENDE AZUBIS

FREIE PLÄTZE FÜR DEINE AUSBILDUNG: GESUCHT!

Zum Sommer 2025 suchen wir engagierte Azubis für die Ausbildung als

- Kaufmann (m/w/d) für Groß- und Außenhandelsmanagement**
- Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement**
- Fachkraft (m/w/d) für Lagerlogistik**

Alle Infos unter www.nordpack.de/ausbildung

BEWIRB DICH HIER!



Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Bissendorf
- Wiechendorf
- Elze
- Langenhagen
- Engelbostel
- Schulenburg
- Negenborn

ECHO

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Wedemark (Post)
- Kaltenweide
- Schulenburg
- Engelbostel
- Mellendorf

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

► Immobilien

TOP-IMMOBILIEN

Schönes Reihenheim mit Balkon und Garten



Hannover Region | Arnum
146 m² Wohnfläche, 216 m² Grundstück, voll unterkellert, ausgebautes DG, Baujahr ca. 1962, Gas, Zentralheizung, B, 209,37 kWh / (m²a), EEK G
5053 **KP € 339.000,-**

Traumhafte Landhauswohnung mit modernem Balkon



Hannover Region | Neustadt a. Rbge.
1. OG, ca. 77 m² Wohnfläche, 3 Zimmer, Carport, Baujahr ca. 1999, Gas, Etagenheizung, B, 99,3 kWh / (m²a), EEK C
5098 **Miete € 539,- + NK**

Großzügiges Einfamilienhaus mit Garage



Hannover Stadt | Davenstedt
157 m² Wohnfläche, 980 m² Grundstück, 5 Zimmer, voll unterkellert, Baujahr ca. 1978, Energieausweis liegt zur Besichtigung vor
5078 **KP € 690.000,-**



www.hug.immo

Theaterstraße 2
30159 Hannover

0511 - 300 30 700
makler@hug.immo



6367501_002625

Langenhagen...

Gemütliches Zweifamilienhaus mit 6-Zi., 120m², KR, Terr. mit Markise, Grg., Erbpacht: 4,85,-€ p.M., Restlaufzeit: bis 31.12.2055, ca. 548m² Grdst., Bj. 1956, B: 193,1 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: F, KP: 280.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Wedemark...

OT: Bissendorf, geräumiges EFH mit 5-Zi., ca. 176m², EBK, Kamin, HWR, 2 Bäder, KR, Terr., Grg. + Stellpl., ca. 1.200m² Grdst., Bj. 1977, B: 110,9 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: D, KP: 620.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Langenhagen...

Gemütliche vermietete 2-Zi.-ETW, ca. 65m², 4. OG, Südbalkon, Stellplatz, Aufzug, TG-Stellplatz (zzgl. 10.000,-€ Bj. 1996, V: 55,00 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: B, KP: 235.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Wedemark...

OT: Bissendorf, moderne, großzügige Maisonettewohnung mit 3-Zi., ca. 135m², 1. OG, EBK, 2 Bäder, Terr., Stellpl., Bj. 1997, V: 74,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: B, KP: 365.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Langenhagen...

Gemütl. 4-Zi.-ETW, 92m², 4-OG., 2 Bäder, Südbalkon, Stellplatz, Bj. 1979, Erbpacht: 53,50,-€ p.M., Restlaufzeit: bis 16.10.2078, V: 104 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 220.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Langenhagen...

Vermietete 3-Zi.-ETW, ca. 78m², 1. OG., Blk., Fahrstuhl, KR, Garage, Bj. 1982, V: 127,12 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 245.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Langenhagen...

Schöne modernisierte 2-Zi.-ETW, 59m², 1. OG, EBK, Blk., FS, KR, Bj. 1975, V: 137,57 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 160.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Wennebostel Neubau v. 2+4-Zimmer-Eigentumswohnungen, FBHZG, EBK, Wärmepumpe, Aufzug, schlüsselfertig, www.hnsaubau.de ☎ (0 51 30) 59 63

► Baugrundstücke Angebote

Lgh.-Hainhaus...

Zwei Baugrdst. mit Feldrandlage, 2.400m² Grdst., bebaubar nach Bebauungsplan, erschlossen, ohne Altbestand, können auch einzeln erworben werden, KP: 820.000,-
von-wueffing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

► Immobiliengesuche

Verheiratetes Paar...

sucht zusammen mit dem Sohn (4) ein solides Haus mit 4 bis 5 Zimmern und Carport oder Garage (keine Bedingung) in ruhiger Lage. www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Nach Auszug der Kinder...

sucht ein sympathisches Ehepaar, beide Mitte 50, eine charmante 3-Zimmer-ETW mit Balkon oder Terrasse (keine Bedingung). www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

4-Zimmer-ETW gesucht...

Versicherungskaufmann und Bürokauf-frau su. eine helle 4-Zi.-ETW in einem gepf. Wohnhaus. EBK wird gerne übernommen (k. Muss). www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Ergotherapeutin sucht...

mit ihrem Mann ein gepf. Haus mit mind. 4 Zimmern und Keller (kein Muss) in schöner Lage. www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Auch zum Renov./San. ges.

Malermeister sucht ein sonniges Haus mit mind. 100m² Wfl. und schönem Garten in ländlicher Lage. www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

► Vermietung

Mellendorf, sehr schöne neu renovierte 3-Zi.-Whg. im EG, 76 m², Bad mit Badewanne u. Fenster, Blk, Keller, max. 3 Pers., keine Tierhltg., 674,00 € KM + NK/MS ab 1.5.25 ☎ (01 62) 6 23 74 79

2 ZKB in Berenbostel, 65m² mit Küchenzeile, Keller und Garage, keine Tierhaltung, zum 01.07.25, Besichtigung nach Absprache ☎ 05131/95843

DHH, in Wedemark-Elze, 110m², mit Terrasse. // Obergeschoss 2 Zi. Whg. mit Balkon, 80m² ☎ 01 73 /85 45 186

► Mietgesuche

Pärchen sucht Wohnung zur Eigennutzung oder Kapitalanlage ohne Makler. Tel. 01791358763

Paar sucht Wohnung bis 60m², Raucher, Anrufe 11 - 12 Uhr ☎ (01 52) 03 11 52 48

► Garten

Garten- und Landschaftsbau Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Objektpflege, Rollrasen. Kleine Arbeiten rund ums Haus. ☎ (01 52) 52 01 70 89 oder (0 51 32) 85 60 765, F. Kezer

ZAUNHAFTE IDEEN!
Klingenberg
seit über 50 Jahren ...wenn es um Zäune geht!
Verkauf - Montage - Reparatur
☎ 0 51 31 / 4 58 50
Fax 0 51 31 / 5 63 82
Hanosanstraße 26 - 30826 Garbsen / OT Osterwald
www.klingenberg-zaeune.de
Gitterzäune - Drahtzäune - Holzzäune
Betonsockel - Kunststoffzäune - Sichtschutz
Pergolen - Carports - Gerätehäuser
Sonderanfertigungen - Toranlagen
52685901_002624

Gartenpflege
Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnenreinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79
4619901_002625

Detlef Märtens
Garten- und Landschaftsbau
Pflasterarbeiten, Terrassenanlagen – Naturstein u. Keramik, Rollrasen, Zaunbau, Baumfällungen
Tel. (05130) 43 64
www.galabau-maertens.de
34599201_002624

Fa. B. Schröder
Baumfällung + Entsorg. z. Festpr., Pflaster, Zaunbau, Hecken- u. Obstb.-Schnitt, Rasen-Rollrasen.
☎ (0511) 74 14 45

► Automarkt

1. Kfz-Entsorgung
kostenlos, zertifizierter Betrieb, Abholung nach Absprache möglich
2. Kfz-Ankauf aller Art
AT Autorecycling GmbH
Alte Ricklinger Str. 63 · 30823 Garbsen
Tel.: 05137 - 12 18 40
0174 - 7 20 16 01
4007401_002625

Autoankauf
schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od.
0172/5 11 76 91
34616501_002624

Kaufe Motorräder ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

ECHO
TÄGLICHE VERANLASSUNG FÜR NEUZEITUNG
Anzeigenschluss
für die nächste **Wochenendausgabe**
ist am **Mittwoch, 16 Uhr**

► Reise & Veranstaltungen

Fewo an der Ostsee - Dahme freie Zeiträume zur Rapsblüte oder im goldenen Herbst - www.dahme.biz ☎ 0 17 19 44 65 56

St. Peter Ording, charm. 2 Zi.-FeWo, top Lage, erste Reihe, gr. S/W-Blk., Strandpromenade, NR, ohne Haustiere, ☎ 04122/53764

► Verkäufe

Brennholz, Kiefer-Eiche, trocken, offenfertig 89€/SRM ☎ (01 70) 5 61 87 29

► Kaufgesuche

Silber-Gold-Münzen
Briefmarken, An- und Verkauf
Sammlerladen Ralf Miedeck
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstraße 22 / Lgh
0511-778172
5072001_002625

Achtung großer Ankauf !!!!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel, zum fairen Preis. ☎ (01 52) 15 23 78 11

!! Achtung Seriöser Ankauf !! Pelze, Näh/Schreibmasch, Porzellan, Handtasch., Zinn, Bleikristall, Möbel, Damenbekl., Schmuck, Münzen, Schallpl. Bücher ☎ (01 63) 6 24 89 11 Frau Kahl

Sammler sucht gebrauchte HiFi-Stereo-Geräte und Schallplatten, ☎ (01 70) 3 61 03 67

Kaufe Bücher aus allen Bereichen ☎ (0 51 49) 86 08 T. Ehbrecht

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht. ☎ (03 94 03) 9 41 68

Kaufe Bundeswehrmachlässe von 1955 bis heute ☎ (0 51 30) 54 72

Stop! Nichts wegwerfen, zahle fair für Trödel & Krempel ☎ 0 16 38 30 97 83

► Dies & Das

Kaufe Elektronenröhren Valvo Telefunken usw. alte Röhren-Technik, Mikrofone, Verstärker, Funk u. Messgeräte 0175-1040010
10831401_000125

FERNSEH-EVERS
■ Verkauf
■ Reparaturen
■ Antennenbau
Walsroder Str. 172 A
☎ (0511) 77 64 95

2Zi Whg, Balkon, Eg, Keller, Bad-Wannenmusche, EBK, Parkett, Fliesenboden, teilmöbliert, PkW- Stellpl., 500€kalt+Nk,2ME,zentr. Lage, an: lifebsb01@gmail.com

Kegelverein sucht für samstags alle 4 Wochen von 14-17 Uhr Pärchen ab 50 Jahre zum Kegeln und gemütlichen Beisammensein. ☎ (05 11) 9 69 40 72 oder ☎ (01 72) 5 12 65 97

Buckfast und Carnika Bienenvölker auf DNM ohne Beuten zu verkaufen; 37574 Einbeck; Anlieferung nach Aufwand möglich. Volk auf 2 Zargen 130€; 01776513741; 05561/7504097

Dauercamping Steinh.Meer Festst., überd. WoWa, Vorz., fester Pavillon, gepflegt, mit Pött und Pann zu verkaufen. Übernahme Pachtvertrag. Kontakt: wowasthmeer@gmx.de

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ 01 75 - 7 77 44 99

Modelleisenbahn, Ankauf alle Spuren/ ganze Anlagen ☎ 01 51 17 95 77 06

Swarovski Kristallfiguren gesucht auch Sammlungen ☎ 0 17 49 09 24 34

► Tiermarkt

Kaninchen zu verkaufen, große und kleine ☎ (05 11) 74 39 59

► Familienanzeigen

*Verstehen kann man
das Leben rückwärts,
leben muss man
es vorwärts.*

Herzlichen Dank für die
Aufmerksamkeiten und
Glückwünsche zu meinem
95. Geburtstag.

Eva-Maria Köhler
geb. Tiesler

Wedemark/Mellendorf, den 22. März 2025

11766901_002625

Herzlichen Glückwunsch

Eva Jochens

zum **92. Geburtstag** am 30. März 2025.

Es gratuliert Dir ganz herzlich
Deine Familie

11429401_002625

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für uns alle.

Manfred Friedrich
* 6.1.1960 † 10.3.2025

Im Herzen wirst Du immer bei uns sein.

**Daniel
Steffi
Ingo**

sowie alle Angehörigen und Bekannte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am 3. April 2025, um 11.00 Uhr, am Andachtsplatz
auf dem Waldfriedhof in Resse statt, daher bitten wir von
Blumenschmuck abzusehen.

Bestattungsinstitut Knoke, Burgwedeler Str. 14, 30900 Wedemark-Bissendorf, Tel. 05130/8738

12160301_002625

► Pflege & Betreuung

Wir versorgen Sie liebevoll!

Pflegedienst Schmetterling
GmbH

Lgh. 0511 / 54 61 52 66
Anmeldung zw. 12 u.15 Uhr

Wenige freie Plätze für Pflegebedürftige, die Mo. bis Fr. oder So. Hilfe benötigen.
Ohne Pflege **keine** Entl.-Leistung n. §45b

34085701_002624

► Bekanntschaften Ehwünsche

Annette, 70 J., nach e. traurigen Lebensphase wünsche ich mir wieder einen lieben Mann für eine glückl. Zukunft. Ich kümmere mich gerne um meinen Haushalt, sei es beim Kochen, Putzen oder Dekorieren - und ich gehe immer mit einem Lächeln durch den Tag. Lassen Sie uns gemeins. einen Neuanfang wagen. **PV Tel. 0176-34498341**

Symp. Witwer, 76 J., Ingenieur im Ruhestand, jugendl. u. vorzeigbar, mit e. positiv. Lebensstil u. handwerkli. Geschick. Bin ein Naturmensch, mag Ausflüge, nett Essen gehen, uvm. Suche e. liebe Frau, die mit mir d. Lebensabend genießen möchte. **PV, Anruf u. Vermittlung garantiert kostenlos Tel. 0800-2886445**

Lydia, 75 J., bin schlank u. immer gepflegt, aufrichtig, freundlich u. verträglich. Ich koche vorzüglich u. sorge für ein behagliches Zuhause. Leider stehe ich als Witwe ganz alleine da. Fassen Sie sich ein Herz u. rufen Sie üb. **PV an, gerne fahre ich kurzerhand zu Ihnen u. stelle mich persönlich vor. Tel. 0162-7939564**

Sabine, 64 J., hübsch u. jung geblieben, habe mich so auf die Rente gefreut u. nun bin ich als Witwe ganz einsam. Ich vermisste das schöne Gefühl geliebt u. gebraucht zu werden. Der Frühling steht vor d. Tür u. ich stelle mir vor, wie schön es mit Dir wäre. Hör auf Dein Herz & melde Dich gleich üb. **PV T: 0152-24910120**

Ich, männlich suche nette Dame ab 65, für Freundschaft, gemeinsam Kaffee trinken, aus der Wedemark ☎ (01 72) 1 89 09 95

Johanniter Wunsche-Ambulanz

Wir erfüllen letzte
sehnliche Wünsche

Jetzt spenden!



Mit der Sonne im Rücken.

Andreas Leinz

* 18.03.1961 † 22.03.2025

Wir sagen Danke für Alles...
Du wirst immer bei uns sein...

Deine Evelyn
Deine Jungs Kim & Nico

Wer mit uns Abschied nehmen und auf Wiedersehen sagen möchte, ist herzlich eingeladen am 12.04.2025 um 15 Uhr an einem seiner Lieblingsplätze:
Zu Hause im Garten, Im Werder 3 – Luttmersen

Von Trauerkleidung und freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.

Die Urnenbeisetzung findet zum späteren Zeitpunkt im engen Familienkreis statt.

12139801_002625

Ein Kämpferherz hat aufgehört zu schlagen.

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen müssen wir Abschied nehmen von meinem Mann, Vater, Bruder und Schwager

Helmut Schulze

* 24. Oktober 1940 † 15. März 2025

Aus unserem Leben ist er gegangen, in unseren Herzen und Gedanken wird er immer bleiben.

In Liebe

Heidi Schulze
Ingo Schulze
Christa Klingenberg
Ilona und Horst Göldner

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 11. April 2025, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Bissendorf, Am Hellenfeld, statt.

Trauerpost bitte senden an: Heidi Schulze, c/o Schustereit Bestattungen, Wedemarkstraße 74, 30900 Wedemark

11827401_002625

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung Gnade.*

Gerda Künnecke

geb. Volmer
* 31.07.1936 † 16.03.2025

In liebevoller Erinnerung

Heinz-Georg
Ralf und Marita
Susanne
Nele und Jane

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 04.04.2025, um 10.00 Uhr, in der Kapelle des Kirchenfriedhofes Langenhagen, Karl-Kellner-Str. 78 B, 30853 Langenhagen statt.

Von Beileidsbekundung und Trauerkleidung bitten wir abzusehen.

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

12293301_002625

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Käthe Tiebel

geb. Prüsse
* 22. August 1932 † 13. März 2025

In unseren Herzen bleibt sie stets lebendig
und Teil unseres Lebens.

Michaela und Peter Tiebel
Brigitte, Lisa, Nils, Anna und Oskar Murray

Traueranschrift: Peter Tiebel, Hochstraße 11, 94538 Fürstenstein.

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 4. April 2025, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle in Hellendorf, Am Bostelberge, statt.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 5271

11827101_002625

Du bist nicht mehr da wo Du warst,
aber überall, wo wir sind.

Fritz Wesselmäcking

* 13. November 1938 † 16. März 2025

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen müssen wir Abschied nehmen.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Aline

Im Namen aller Angehörigen

Bernd, Verena und Lukas

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Mellendorf, Telefon: (05130) 52 71

11783101_002625

*Es ist eine Ferne, die war,
von der wir kommen.
Es ist eine Ferne, die sein wird,
zu der wir gehen.*



Ursula Bause

* 31. Oktober 1936 † 24. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied.

Conni, Anne und Julius

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

12260801_002625

Unendlich nah und fern - immer da und nicht mehr hier.

Traurig nehmen wir Abschied und gedenken der Zeit,
die wir mit ihm verbringen durften.

Carsten Schlüter

* 9. Februar 1968 † 13. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Ingrid Schlüter
Anna Katharina Schlüter
Tjard Tobias Schlüter
Christian Schlüter-Bethge und Corinna Bethge
mit Amartuvshin
Dörte Sautter

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 10. April 2025, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Bissendorf, Am Kummerberg 3, statt.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

12272601_002625

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um Dich
und sprach: „Komm heim.“*

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter,
Oma und Schwester

Christel Fisch

geb. Schiemann
* 18.03.1935 † 18.03.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Claudia
Vanessa
Helga

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, dem 03.04.2025 um 11 Uhr von der Kapelle des Friedhofes Engelbostel, Alt-Engelbostel 100, 30855 Langenhagen aus statt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers, Niedersachsenstr. 2,
30853 Langenhagen, Tel. 0511 – 77 54 59

11650301_000125

Brigitte Greese

geb. Winne
† 28. Februar 2025

Herzlichen Dank

- für die tröstenden Worte und stillen Umarmungen,
- für alle Zeichen der Liebe und Verbundenheit,
- für die Spenden in Brigittes Sinn an den Tierschutz,
- allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ralf, Stefanie, Cornelia und Margret

Langenhagen, im März 2025

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

12291601_002625



Regina Lindemann

geb. Herz
* 13. Juli 1977 † 1. März 2025

In Liebe nehme ich Abschied.

Du wirst immer
die Königin
in meinem Herzen sein.

Deine Mama

10930001_000125

Für das uns beim schmerzlichen Verlust meiner lieben Frau

Christa Siemers

in liebevoller Weise entgegengebrachte Mitgefühl, welches durch Wort, Schrift und Spenden seinen Ausdruck fand, und allen, die ihr in so überaus großer Anteilnahme das letzte Geleit gaben, sagen wir auf diesem Wege unseren tief empfundenen Dank.

Christian mit Familie

Langenhagen, im März 2025

12158901_002625

Ute Gödecke

† 25. Februar 2025

Herzlichen Dank allen, die ihre Anteilnahme und Verbundenheit in liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Markus Gödecke
Kerstin Kreutzer

Wedemark, im März 2025

12113601_002625



*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

„Es werden von ihr jetzt Blumen im Himmel
gepflanzt.“

Ein langes Leben ist zu Ende gegangen.

Anneliese Tober

* 23. März 1929 † 19. März 2025

In liebevoller Erinnerung
nehmen wir Abschied

Dieter Tober
Kornelia Heinemann
Björn und Bianca Tober

Trauerpost bitte an: Familie Tober, c/o Schustereit Bestattungen, Wedemarkstraße 74, 30900 Wedemark

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 8. April 2025, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Mellendorf statt.

Von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen sowie von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

12324401_002625

*Gekämpft, gehofft und doch verloren.
Wie schmerzlich war's vor Dir zu stehen, dem Leiden hilflos zuzusehen.
Erlöst bist Du von allen Schmerzen, doch lebst Du weiter in unseren Herzen.*

Brigitte Rummler

geb. Römer
* 11. September 1939 † 14. März 2025

Wir sind traurig:
Bernd und Christiane
Ann-Kathrin und Thomas mit Lana und Charlotte
Juliane und Felix mit Louis und Tim
Jan und Yasmin
Bernd und Angelika
Marcus und Katharina
Mareike
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Bernd Rummler
c/o Henschel Bestattungen, Im Rehwinkel 14, 30827 Garbsen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 4. April 2025, um 12.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Mellendorf, Auf dem Pfarrkampe, 30900 Wedemark, statt; die Beisetzung der Urne erfolgt im Anschluss.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an "Verein für krebskranke Kinder e.V.", IBAN: DE86250501800000001560 bei der Sparkasse Hannover, Kennwort: Brigitte Rummler

Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979

So sehr hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen einzigen Sohn hingab,
damit jeder, der glaubt, in ihm das ewige Leben hat.
vgl. Joh 3, 16

Wir trauern um unseren langjährigen

Pfarrer Klaus-Dieter Tischler

* 5. Juli 1953 † 21. März 2025

Am 13. Juni 1981 in Hildesheim zum Priester geweiht wirkte er als Kaplan in Hannover und Cuxhaven sowie als Pfarrer in Mandelsloh und Schwarmstedt. Von 1999 an hat er 20 Jahre in unserer Pfarrgemeinde mit großer Hingabe und Leidenschaft seinen Dienst zur Ehre Gottes versehen. Fröhlich und offen ist Pfarrer Tischler auf die Menschen zugegangen und hat sie in all ihren Lebenssituationen begleitet. Wir werden ihn als menschennahen und gottverbundenen Seelsorger in Erinnerung behalten.

Kath. Pfarrgemeinde Liebfrauen mit Zwölf Apostel, Langenhagen

Das Auferstehungsamt feiern wir am Freitag, dem 4. April 2025 um 18.00 Uhr in der Zwölf-Apostel-Kirche, Weserweg 3, 30851 Langenhagen.



Das Langenhagener Bestattungshaus

Walsroder Str. 89 Tel.: 0511 72 59 55 55
www.naethe-bestattungen.de



Sie möchten in Ihrem Heimatland bestattet werden?

Seit vielen Jahren praktizieren wir weltweite Rücküberführungen von verstorbenen Menschen ins Ausland, sowohl mit dem Bestattungsfahrzeug als auch mit dem Flugzeug. Wir helfen Ihnen und kümmern uns um die notwendigen Papiere beim Gesundheits- und Standesamt zur Vorlage beim Konsulat, der Übersetzung von Urkunden, Dokumenten und vieles mehr.



BAUMGARTE Bestattungshaus
BESTATTUNGEN

Engelbostel, Heidestr. 11
0511 / 72 59 55 40
www.baumgarte-bestattungen.de

BESTATTUNGSINSTITUT

KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

DRALLE

Bestattungen



ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885
30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

- Erd-, Feuer-, See-, anonyme Bestattungen
- Nah-, Fern- Überführungen
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Sarglager, Ausstattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung



Bestattungsinstitut Wilhelm Meyer

Inhaber: Dirk Pluschke


Telefon 05130 - 56 75
Tag & Nacht erreichbar

Wedemarkstraße 32 · 30900 Mellendorf

Den letzten Weg liebevoll gestalten.

Wir begleiten Sie dabei.

30900 Wedemark-Mellendorf • Wedemarkstraße 74
www.schustereit-bestattungen.de • mellendorf@schustereit-bestattungen.de



Schustereit

BESTATTUNGEN

Telefon 05130 / 5271

Damit Sie niemanden vergessen -
informieren Sie
mit einer Familienanzeige.

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Gisela Neuhaus


geb. Garbe
* 26. Juli 1932 † 19. März 2025

In unseren Herzen bleibst Du bei uns:
Deine Kinder Marina und Dirk mit Familien

Traueranschrift: D. Neuhaus, Ludwigsau 20, 30657 Hannover

Die Beisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.


Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979



RICHARD EGGERS

GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 - 77 54 59
24 Std. Dienst



Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de





Steinmetzbetrieb Borgwardt

Inh. Harald Boeck e.K.

neufotorealistisches Sandstrahlen
Ihres Lieblingsbildes / Motives in Stein,
Glas, Metall o. andere Materialien.

Grabmale
Grababdeckungen
Grabumrandungen
Beschriftung von Hoffindlingen

www.steinmetz-borgwardt.de Ernst-August-Str. 8, 29664 Walsrode, Tel.05161 / 3104



NORBERT NAETHE



UNGLAUBLICH NATÜRLICH. AUSGESPROCHEN LEBENDIG.

Die Baumbestattung

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A · 30851 Langenhagen
Telefon 0511 77 953 999 · www.norbert-naethe-bestattungen.de

XXXLutz

in Garbsen

— XXXL —
RESTAURANT
XXXLutz
ab 12.00 Uhr
geöffnet!

Sonntag
30.
März

Sonntagsverkauf

geöffnet von 12.00 bis 18.00 Uhr,
Beratung und Verkauf ab 13.00 Uhr



MOTION
Mobilität gestern, heute und in Zukunft

Mindestens **1.750€ SPAREN!** MIT GUTSCHEINEN
Gutscheine nur in der Filiale gültig!

zusätzlich
35%
unter UVP
(1) + S)

XXXXL Aktion

Bis
zu

25%
Ausgenommen:
siehe S) sowie
in dieser
Werbung
angebotene
Ware.

AUF
FAST

ALLE

auch auf
große Marken

- ☒ Gardinen
- ☒ Leuchten
- ☒ Heimtextilien
- ☒ Baby-Exklusivmarken
- ☒ Haushaltswaren
& Accessoires



Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber, nur in unserer Filiale gültig.

XXXXL
Kinderprogramm
mit tollen
Überraschungen!
Nur am
29.03. und
30.03.2025,
in Garbsen.

XXXXL Fachberatertage
der Firma



Nur vom
28.03. bis
30.03.2025,
in Garbsen

GUTSCHEIN (G)

— XXXL —
RESTAURANT
XXXLutz



Schweinefiletmedaillons
vom Grill

14,90
9,90

an Pilzsauce, mit Butterspätzle und gebratenen
Speckstreifen. Gültig vom 27.03. bis 30.03.2025,
in Garbsen.

XXXXL Angebot

ZU JEDEM BESTELLTEN KAFFEE
VERWÖHNEN WIR SIE MIT
EINEM STÜCK
TORTE IHRER
WAHL **GRATIS**



** Gültig für jedes Heißgetränk. Solange der
Vorrat reicht. Gültig vom 27.03. bis 30.03.2025

XXXLutz Gutschein

2500€
XXXXL Dankeschön
für Ihre Treue!
2) + S)

bei Kauf
ab 750 €

XXXLutz Gutschein

500€
XXXXL Dankeschön
für Ihre Treue!
2) + S)

bei Kauf
ab 1.500 €

XXXLutz Gutschein bei Kauf ab 3.000 €

1.000€
XXXXL Dankeschön
für Ihre Treue!
2) + S)

XXXXLutz Garbsen | Robert-Hesse-Str. 3 | 30827 Garbsen | Tel. (030) 25549247-0 | Öffnungszeiten: Mo.– Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | garbsen@xxxlutz.de

ILDE13-5-d. Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber auf gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 30.03.2025. 2) Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel der Abteilungen Möbel, Küchen, Matratzen, Teppiche und Babyzimmer. Ausgenommen: siehe S). Für Freundschaftskarteninhabernde: Soweit anwendbar, Kombination mit dem 35 %-Freundschaftskartenpreis möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutschein gilt nur in unserer Filiale in Garbsen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 30.03.2025. 3) Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber. Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel, die in die Tasche passen, aus den Abteilungen Haushaltswaren & Accessoires, Gardinen, Leuchten, Heimtextilien sowie für die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patirio. Ausgenommen: siehe S). Keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis 30.03.2025, nur bei XXXLutz in Garbsen. „Einkaufstasche „XXXXL Shopping Bag“, ca. 53 x 40 x 22 cm (83500010) für 1,- € erhältlich. S) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis/Kleingeräte, Gutschein Kauf und Bücher. Bei XXXLutz in Blankenburg keine Baby-Artikel platziert, aber bestellbar. Keine Barauszahlung. G) Symbolfoto. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Gutschein bitte vor der Bestellung abgeben. Gültig bei XXXLutz in Garbsen. Solange der Vorrat reicht. Allergen-Informationen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitenden. Zusatzstoffnummern: siehe Speisekarte.

Mein Möbelhaus.
Mein xxxlutz.de

XXXLutz



Danke

Langenhagen!



JAHRE

ECHO

LANGENHAGENER



Jubiläumsausgabe **75 Jahre Langenhagener Echo** • 1950 – 2025 • 29. März 2025

Großes Jubiläums-Rätsel!

75 Jahre Langenhagener Echo – feiern Sie mit uns und gewinnen Sie ein hochwertiges E-Bike!

Seit 75 Jahren begleitet das Langenhagener Echo seine Leserinnen und Leser mit spannenden Berichten, aktuellen Nachrichten und interessanten Geschichten aus der Region.

Dieses besondere Jubiläum möchten wir mit Ihnen feiern – und

was wäre ein schönerer Anlass, als Ihnen die Chance auf einen großartigen Gewinn zu bieten?

Machen Sie mit bei unserem Jubiläums-Gewinnspiel und sichern Sie sich die Möglichkeit, ein erstklassiges E-Bike im Wert von 3.550 Euro zu gewinnen!

Das moderne Elektrofahrrad unterstützt Sie mit einem leistungsstarken Motor bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h und

bietet mit seiner 10-Gang-Schaltung ein angenehmes Fahrgefühl. Der Akku mit einer Kapazität von 625 Wh sorgt für ausdauernden Fahrspaß – ideal für entspannte Touren oder den täglichen Weg zur Arbeit.

Wie können Sie teilnehmen? Ganz einfach! In diesem Heft finden Sie auf den Seiten 52 und 53 ein Rätsel – lösen Sie es und mit etwas Glück sind Sie schon bald

die oder der glückliche Gewinner! Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos. Die vollständigen Teilnahmebedingungen sowie rechtliche Hinweise können Sie auf Seite 53 nachlesen.

Nutzen Sie Ihre Chance und feiern Sie mit uns 75 Jahre Langenhagener Echo.

Wir drücken Ihnen die Daumen und wünschen viel Erfolg!



Dieses hochwertige E-Bike gibt es zu gewinnen.

Foto: Zweirad Krüger

Wir gratulieren zum 75-jährigen Jubiläum!

Sonja
Vorwerk-Gerth

GmbH

Wir pflegen **anders** –
mit **HERZ** und
VERSTAND!

**Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften**

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de

Sanitär Fliesen **KLEIN** GmbH
BAD-KONZEPTE

Badausstellung

Ausstellung und Verkauf
auf **150 m²**

**Herzlichen Glückwunsch zum
zum 75-jährigen Jubiläum
und weiterhin viel Erfolg!**

Walsroder Straße 260 ■ 30855 Langenhagen

Fon 0511-77 63 73

info@klein-badkonzepte.de

www.klein-badkonzepte.de



Grußwort des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil



**Ministerpräsident
Stephan Weil**

Foto: Niedersächsisches
Staatskanzlei

Im März 2025 feiert das Langenhagener ECHO ein beeindruckendes Jubiläum:

Seit 75 Jahren liefert die Redaktion Berichte und Einblicke rund um das Geschehen in Langenhagen, der Wedemark und Schwarmstedt. Lokale Informationen aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Sport erreichen dank des Einsatzes von Zustellerinnen und Zusteller einmal wöchentlich kostenlos die Menschen in der Region.

In Zeiten einer schier überbordenden Informationsflut in einer vielfältigen Medienlandschaft bietet die Regionalzeitung den Leserinnen und Lesern Beständigkeit und Heimatverbundenheit.

Wissen, was um einen herum geschieht ist wichtig, um aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können. Die wöchentlichen Veröffentlichungen über örtliche Vereine und Werbepartner, Einkaufstipps und

Anzeigen machen das ECHO zu einer direkten Informationsquelle, umso mehr als die Auflage knapp 50.000 Exemplare umfasst.

Auch wenn viele von uns mittlerweile gefühlt ständig online sind: Das Bedürfnis, regional und kommunal umfassend informiert zu werden, ist nach wie vor groß und das ECHO kommt diesem Bedürfnis verlässlich nach.

Es ist eben immer noch ein gutes Gefühl, eine Zeitung in die Hand zu nehmen und darin zu blättern.

In diesem Sinne gratuliere ich dem gesamten Team herzlich zum 75. Jubiläum und wünsche allen Beteiligten sowie der großen Leserschaft weiterhin tolle Themen und eine erfolgreiche Zukunft.

Herzlichst
Ihr Stephan Weil

Zum 75. Jubiläum des Langenhagener Echo

Seit mittlerweile 75 Jahren versorgt das Langenhagener ECHO Bürgerinnen und Bürger mit Nachrichten aus unserer Stadt. Mich persönlich begleitet die Zeitung schon mein ganzes Leben, und so geht es wohl den meisten Langenhagenerinnen und Langenhagenern: Mir fiel niemand ein, der unsere Wochenzeitung nicht kennt.

Was vielleicht noch nicht jeder weiß und ich daher immer gerne am Rande erwähne, ist, dass das ECHO in seinen Anfängen eine städtische Zeitung der Gemeinde Langenhagen war. Damals wurde sie noch unter dem Namen „Dorfbote, Wochenblatt für Langenhagen, Vinnhorst, Godshorn, Kaltenweide, Krähenwinkel und Schulenburg“ gedruckt und war im Lebensmittelmarkt um die Ecke käuflich zu erwerben. Inzwischen ist sie seit mehr als 20 Jahren kostenfrei erhältlich und wird sogar bis nach Hause gebracht.

Wöchentlich berichtet das ECHO über Themen, die in und für Langenhagen wichtig sind. Ereignisse,



Bürgermeister Mirko Heuer

Foto: Stadt Langenhagen

lokale Neuigkeiten, sportliche Erfolge, Veranstaltungskündigungen oder Familienanzeigen. Auch wenn die meisten dieser Informationen heute tageseitig im Internet abrufbar sind – das ECHO bündelt die Informationen für Langenhagen und liefert sie uns jeden Samstag an die Haustür.

Heute wird die Zeitung mit dem Zusatz „Ihre vertraute Wochenzeitung“ vom Extra-Verlag Langenhagen herausgegeben. Und hier liegt, so glaube ich, auch das Erfolgsgeheimnis, mit dem sich das ECHO von anderen Anzeigenblättern unterscheidet. Denn schon 75 Jahre lang ist uns Langenhagenerinnen und Langenhagenern die

Zeitung vertraut. Während nicht nur unsere Stadt, sondern auch ihre Menschen sich immer wieder verändern und neuen Herausforderungen stellen, so blieb das ECHO immer eine verlässliche Informationsquelle. Ich freue mich, zu diesem besonderen Jubiläum gratulieren zu können.

Besonders in Zeiten der Digitalisierung, die auch leider damit einhergehen, dass Tages- und Wochenzeitungen um ihre Existenz bangen, weil Leserzahlen kontinuierlich zurückgehen. Deshalb bin ich froh, dass uns das Langenhagener ECHO bereits so viele Jahre begleitet und hoffentlich auch zukünftig weiter begleiten wird. Herzlichen Glückwunsch an die Redaktion, zum Erreichen dieses Meilensteins. Feiert schön!

Ich wünsche Ihnen für die kommenden Jahre viel Spaß bei der Recherche und immer ein offenes Auge für die Themen unserer Stadt.

Mirko Heuer
Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Zeitungswelt ist rasant im Wandel, Digitalisierung heißt das Zauberwort. Das Langenhagener ECHO stellt in dieser Welt der Fake News und Shit Storms als eines der ältesten Wochenblätter Deutschlands nach wie vor eine Konstante als zuverlässiges Informations- und Werbemedium dar. Ob gedruckt oder als E-Paper, wir stehen für seriösen Lokaljournalismus ein, der zuverlässig über das Leben in Langenhagen berichtet.

Walter Raap, der im März 1950 den ersten „Dorfboten“ herausbrachte, gehörte zu den Pionieren der deutschen Wochenblatt-Verleger. Nach dem Kriegsende wurde die Herausgabe von Zeitungen zunächst durch die Alliierten streng reglementiert. Im September 1949 fiel diese Beschränkung zugunsten der Pressefreiheit im Rahmen einer Generallizenz für die Herausgabe von Zeitungen. Jeder, der nicht unter die Entnazifizierung fiel, durfte fortan verlegerisch aktiv werden. Einige Monate später veröffentlichte Raap dann die erste Ausgabe seiner Wochenzeitung für Langenhagen, die nun ihren 75sten Geburtstag feiert.

Rund ein Drittel dieser Zeit bin ich mit dabei gewesen und verantworte nunmehr seit vielen Jahren redaktionell das Langenhagener Echo. Vor 25 Jahren lag der Verlagssitz noch in Hellendorf, wo auch ich meine Arbeit für das ECHO aufnahm. Damals stand die Digitalisierung des Zeitungswesens noch ziemlich am Anfang, so musste ich meine Fotos noch zum Entwickeln ins Labor nach Scherenbostel geben. 2003 ging es für mich dann

nach Langenhagen in die Schützenstraße, später in die Elisabeth-Arkaden an der Walsroder Straße und ins CCL. Jahre, in denen ich die politische und gesellschaftliche Entwicklung in Langenhagen begleiten und Ansprechpartner für Vereine und Verbände sein durfte und die ich mit vielen persönlichen und beruflichen Kontakten, interessanten Terminen und spannender Berichterstattung verbinde. Denn: Das ECHO ist nach wie vor das Blatt für die Vereine und Verbände in Langenhagen. Wer wissen möchte, welche Veranstaltungen in der Stadt laufen, braucht sonnabends nur ins ECHO zu schauen.

Politisch gab es in meiner Anfangszeit eine große Veränderung auf Verwaltungsebene, die heute noch Bestand hat. Bürgermeisterin war unsere heutige Ehrenbürgerin Waltraud Krückeberg, der wir in dieser Ausgabe auch ein Porträt gewidmet haben. Ihr zur Seite stand der mittlerweile verstorbene Klaus Rosenzweig als Stadtdirektor, der in seiner Amtszeit viele Akzente in Langenhagen gesetzt hat. 2001 hat dann Susanne Schott-Lemmer als erste hauptamtliche Bürgermeisterin das Zepter in der Stadtverwaltung übernommen, Friedhelm Fischer und Mirko Heuer folgten ihr später auf den Chefsessel des Rathauses.

Langenhagen und speziell mein Zuhause in Kaltenweide sind für meine Frau, mich und unsere beiden mittlerweile erwachsenen Söhne in all den Jahren längst zur Heimat geworden. Obwohl die Flughafenstadt für mich als gebürtigen Eutiner in Schleswig-Holstein, der in Sol-

tau in der Lüneburger Heide aufgewachsen ist, gefühlt ja fast schon in Norditalien liegt. Als sportbegeistertes Nordlicht halte ich es eher mit den Kickern des Hamburger SV und den Handballern des THW Kiel, freue mich aber natürlich ebenso über die sportlichen Erfolge aus der Flughafenstadt, über die wir immer wieder berichten dürfen.

Besonders bewegt waren zweifellos die vergangenen fünf Jahre. Kurz vor der Veröffentlichung unseres Sonderdrucks zum 70sten Echo-Geburtstag im März 2020 wurde der erste Lockdown aufgrund der Coronapandemie verkündet. Niemand wusste zu diesem Zeitpunkt, wie es weitergeht. Ob wir als werbefinanziertes Wochenblatt eine Überlebenschance hätten, stand in den Sternen. Und dann geschah etwas Überraschendes: Trotz angeordneter Geschäftsschließungen hielten fast alle Inserenten ihre Anzeigenaufträge in unserer Geburtstagsausgabe aufrecht. Ein ebenso klares wie emotionales Bekenntnis zum ECHO seitens der Langenhagener Geschäftswelt, ohne die es überdies wirtschaftlich nicht möglich wäre, eine kostenlose Wochenzeitung herauszugeben.

Rund ein Jahr später durften wir zwar wirtschaftlich wieder optimistischer in die Zukunft blicken, wurden aber durch einen massiven Cyberangriff just am Produktionstag herausgefor-



dert. Bis in die Morgenstunden kämpften wir trotz weitgehend lahmgelegter Systeme um die Wiederherstellung der aktuellen Echo-Ausgabe, die wir schließlich mit viel Glück und nur wenigen Einschränkungen in die Druckerei geben konnten. Die Folgen beschäftigten uns hingegen noch über Wochen und gemahnen uns auch heute noch an die Verletzlichkeit unserer digitalen Infrastruktur, ohne die scheinbar fast nichts mehr geht.

Der Blick in die Vergangenheit mag nostalgisch stimmen, lehrt uns aber auch, dass ein optimistischer Blick nach vorne die beste Haltung für den weiteren Erfolg ist. In diesem Sinne freue ich mich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Leserinnen und Leser.

Im Namen des gesamten ECHO-Teams wünsche ich viel Vergnügen bei der Lektüre dieses Sonderdrucks zum Jubiläum, und wir sagen: „Danke, Langenhagen!“.

O. Krebs
Ihr verantwortlicher
Redakteur Oliver Krebs





1950

Das Geburtsjahr des Dorfboten

Geprägt von den Weltkriegsfolgen

Das Jahr 1950, in das der neue „Dorfbote“ hineingeboren wird, ist in Langenhagen noch stark geprägt von den Kriegsfolgen. Die Trümmer der Bombenangriffe sind längst nicht überall geräumt, die Walsroder Straße zeigt große Lücken in der Bebauung. Langenhagen mit seinen drei Teilen Brink, Langenforth und Alt-Langenhagen hatte 1939 etwas über 9.700 Einwohner und Einwohnerinnen, 1950 sind es über 13.700 und noch einmal fünf Jahre später sogar 18.000. Der große Zuwachs bis 1950 erklärt sich fast ausschließlich aus dem Flüchtlingszustrom, der in ganz Deutschland für Wohnungsnot sorgt.

Aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten, Schlesien, West- und Ostpreussen, Pommern, dem Sudetenland und aus der „Sowjetzone“ sind sie gekommen. Doch auch ganz aus der Nähe, denn immer noch leben „Ausgebombte“ Hannovers in Baracken auf Langenhagener Gebiet. Dazu kommen „Displaced Persons“, zumeist ehemalige Zwangsarbeiter und Zwangsverschleppte der Nazizeit. In Kaltenweide mit Altenhorst, Maspe, Twenge und Hainhaus sind 1950 von 1.621 Einwohnern 835 Flüchtlinge. Ihr Bedarf nach Wohnraum trifft in Langenhagen auf eine Ortschaft, die selbst von Bombenzerstörung betroffen ist. BR

Texte: Bettina Reimann

Der „Dorfbote“ ist nun da! Er ist mit allen Kinderkrankheiten einer neuen Zeitung behaftet. Wir stehen erst am Anfang! Es ist schon einmal an dieser Stelle betont, daß wir nicht aus geschäftlicher Absicht den „Dorfboten“ ins Leben rufen haben. Einmal unter wir unser Bürgern ein Blatt die Hand geben, daß das Gemeinwesen widerspiegelt; aber nicht zu sollen unseren Geschleuten Erbsenbüchlein öffnet werden. Es mag sein, daß vorläufig der redaktionelle Teil gegenüber dem Anteiligen zu gering erscheint. Wir bitten zu bedenken, daß das Erschei-

Der älteste Einwohner gestorben, dem 10. 3. 1950, wurde unter Teilnahme der Einwohnerschaft

Mehr Interesse

Als unser Mitarbeiter am



Wir gratulieren dem ECHO Langenhagen zum 75. Geburtstag!

Kfz.-Meisterbetrieb

Der Autoshop Inh. S. Bartel

An- und Verkauf Gebrauchtwagen

Reifenservice

- PKW-Reifen
- Off-Road-Reifen

Kfz.-Service

- Inspektion
- Ölservice
- Auspuff
- Bremsen
- Klimaanlage

Niedersachsenstr. 55
30853 Langenhagen
Tel.: 0511 / 973 49 21

10660301_002625

Wir gratulieren zu 75 Jahren Langenhagener Echo

0511 - 13 22 28 - 0
info@sbs-team.de

S | B | S

www.sbs-team.de

SBS GmbH
Walsroder Str. 11
30851 Langenhagen

Ihr Managed Services Provider & IT Security Partner

4898601_002625

ELEKTRO?
DANN ...
HEILEMANN!

Wir gratulieren zu 75 Jahren ECHO!

Seit 1955

Elektro-Heilemann GmbH
Hannoversche Str. 170
30855 Langenhagen
(Engelbostel)
Tel. (0511) 78 27 35
elektroheilemann@freenet.de
www.elektroheilemann.de

5054501_002625

Eine fast schon abenteuerliche Produktion

10. MÄRZ 1950: Der „Dorfbote“ liegt das erste Mal auf dem Verkaufstresen

Zehn Pfennige pro Exemplar mit einem Umfang von zehn Seiten: Der „Dorfbote“ lag zum ersten Mal am 10. März 1950 zum Verkauf in Langenhagen aus. Und der Untertitel „Wochenblatt für Langenhagen, Vinnhorst, Godshorn, Kaltenweide, Krähenwinkel und Schulenburg“ machte deutlich, wo das Verbreitungsgebiet liegt.

Die Produktion mutet heutzutage im Zeitalter der Digitalisierung fast schon abenteuerlich an – mit einer Buchdruckpresse und Setzkästen, die auch damals schon als nostalgisch bezeichnet werden konnten. Jeder zu bedruckende Bogen musste von Hand angelegt werden. Das Korrekturlesen ging zwar konzentriert über die Bühne, aber trotzdem schlug der Druckfehlerteufel zu.

Als Erscheinungsjahr stand auf der Titelseite nicht das Jahr 1950, sondern 1940. Die erste Ausgabe zeigte schon die Vielfalt, um das Stadtgeschehen Langenhagens abzubilden und der heterogenen Stadtgesellschaft gerecht zu werden. Es gab einen bunten Mix aus den Bereichen Lokales, Wirtschaft, Kultur, Politik und Sport. Eine Mischung, die die Redaktion bis heute beibehält.

Unter den 66 Anzeigenkunden der ersten Stunde war übrigens auch Günter Krüger, Inhaber des gleichnamigen Fahrradgeschäftes, zu finden. Der heutige Geschäftsinhaber Stefan Hecht ist dem ECHO als Inserent immer noch treu.



10. März 1950.
Seit dem
23. Dezember
1955 trägt
die traditions-
reiche
Wochen-
zeitung den
Titel **Langen-
hagener**
ECHO.

Foto: Archiv Echo

Herzlichen Glückwunsch zu 75 JAHREN ECHO LANGENHAGEN

Die Schützen-Gemeinschaft gratuliert herzlich zu diesem stolzen Jubiläum und bedankt sich für die stets großartige Zusammenarbeit. Euer Engagement für unsere Region und eure Unterstützung – besonders rund um das Schützenfest – wissen wir sehr zu schätzen.



Gratulation zum 3/4 Jahrhundert Lokalpresse

Seit Februar 2025 haben wie in Karen Bodenstab eine kompetente Unterstützung und somit wieder **Kapazitäten frei**.



Martina Lippe, Jutta Lechte, Gabriela Kaiser, Karen Bodenstab



Ihr Team der **Praxis für Podologie**
Martina Lippe

Walsroder Str. 136 A, 30853 Langenhagen
Telefon 0511/ 73 32 26

Kino ist die beliebteste Abwechslung vom harten Nachkriegsalltag

Ein wichtiges Element des neu erwachenden kulturellen Lebens ist das „Central-Theater“ in der Feldstraße, das 1949 wieder eröffnet hat. Kino ist eine willkommene Ablenkung vom oft tristen Alltag der Nachkriegsjahre.

In der ersten Ausgabe des Dorfboten ist es der Film „Die roten Schuhe“ mit dem damals berühmten Schauspieler Adolf Wohlbrück, der beworben wird.

Das Kino ist auch Ort der Aufklärung: So gibt es in Sondervorstellungen den Film „Schleichendes Gift“, der als „großer Aufklärungsfilm über die Geschlechtskrankheiten“ bezeichnet wird.

Gezeigt wird er getrennt für Männer und Frauen. Die Herren sollen ihn sonnabends um 22.15 Uhr anschauen, die Frauen mittwochs um 20 Uhr.

Doch solcherlei Aufklärungsfilme sind die Ausnahme – insgesamt geht es einfach um Unterhaltung mit Streifen wie „Vagabunden der Liebe – das Hohelied eines opferwilligen Frauenherzens“ mit den damaligen Kinostars Paula Wessely und Attila Hörbiger.

Wildwest ist in: „Die Wildnis ruft“ zieht Publikum an, ebenso wie „Das Gesetz der Prärie“.

BR



Neuaufbau in den 50ern. Foto: Archiv Echo

Lebendiges Bild harter Zeiten mit nahem Aufschwung

Schwierige Zeiten, in denen auch das gesellschaftliche Leben noch weitgehend brachliegt. Die 50er-Jahrgänge des Dorfboten sind auch ein Zeugnis vom Neuaufbau einer Gemeinde, vom Entstehen einer regen Vereinskultur und schließlich, zum Ende des Jahrzehnts, von der Stadtwertung als Krönung. Die ersten Jahrgänge des Dorfboten, der zwischenzeitlich in Langenhagener Echo umbenannt wird, sind ein wichtiges Archiv für das Langenhagener Leben in dieser Zeit. Blicken wir detailliert in das Geburtsjahr des Dorfboten, um zu erfahren, wie sich das Leben in Langenhagen vor 75 Jahren gestaltet. Die Zeitungsausschnitte zeichnen ein lebendiges Bild davon.

BR

Central-Theater Langenhagen		
Freitag 20 Uhr, Sonnabend 20 Uhr Sonntag 17 und 20 Uhr	Montag 17 und 20 Uhr	Dienstag 20 Uhr
Mordprozeß Dr. Jordan	Die rauen Reiter	Arzt und Dämon
Ein deutscher Spitzenfilm mit Maria Holst, Rud. Fernau, Dorethea Wieck	Der große Wildwestfilm 17 Uhr Jugendvorstellung Ermäßigte Preise!	Ein Großfilm mit Ingrid Bergmann Wiederholung der Bühnenschauspiel Ca Wala mit neuen Programm
Das Theater ist durch eine Warmluftanlage geheizt!		

1950 im Programm des Central-Theaters, das sich in der Feldstraße befand.

Foto: Archiv Echo

Das JUNG-BAD

Genial einfach - einfach genial!

3 Module
Produkte/Arbeitsschritte

Kombinationsmöglichkeiten

inklusive

- jahrelange Erfahrung
- Innovation
- gewohnte Qualität
- zeitloses Design
- virtuelle Darstellung
- direkte Kostenkalkulation

= Zeit- und Kostenersparnis



Alles aus einer Hand

Das JUNG-ENERGIE-Konzept



Strom erzeugen



Strom speichern



Heizen



Auto laden

60 Jahre!
Im Mai feiern wir unser Jubiläum.
Interessante Angebote und
Aktionen warten dann auf Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

DAS JUNG BAD

JUNG AKADEMIE

JUNG ENERGIE

Das Bad & die Heizung

Klusriede 18
30851 Langenhagen

Tel.: 0511/737564
Fax: 0511/7240814

info@jung-langenhagen.de

www.jung-langenhagen.de

„Das ECHO gehört für mich dazu“

WALTRAUD KRÜCKEBERG hat auch als Bürgermeisterin immer einen guten Kontakt gepflegt

Seit zwei Jahren fühlt sie sich im Servicehaus „Castanea“ an der Kastanienallee pudelwohl, und das ECHO gehört auch in ihrem neuen Domizil zu ihrer Pflichtlektüre. „Ich lege Wert darauf, dass ich das ECHO bekomme“, sagt sie mit Nachdruck. 1966 ist die heute 93-Jährige nach Langenhagen gezogen, hat sich damals regelmäßig das ECHO vom Kiosk geholt. Denn: Das Wochenblatt war damals noch eine Kaufzeitung, die immer donnerstags auf den Markt gekommen ist. Langenhagens Waltraud Krückeberg erzählt: „Ich komme aus Schlesien, bin mit der Lektüre einer Zeitung aufgewachsen. Ich wollte immer wissen, was im Ort passiert.“ Eine Gewohnheit, die sie in Langenhagen beibehalten hat. Das ECHO habe ihr immer als Informationsquelle gedient. Auch und gerade in

der Zeit zwischen 1986 und 2001, als die Sozialdemokratin Bürgermeisterin der Stadt Langenhagen war. Krückeberg ist übrigens außer Musikdirektor Ernst Müller der einzige noch lebende Ehrenbürger in der Flughafenstadt. In diesen 15 Jahren stand sie das ein oder andere Mal auch im Blickpunkt der Berichterstattung und ab und an habe das



Fühlt sich im Servicehaus „Castanea“ pudelwohl: die 93-jährige Ehrenbürgerin Waltraud Krückeberg.

Foto: Oliver Krebs

ECHO auch kritische Töne angeschlagen. Für Waltraud Krückeberg kein Problem. Sie habe sowohl mit Walter als auch später mit Klaus Raap immer Kontakt gepflegt. Waltraud Krückeberg, die heute noch oft mit ihrem Rollator ins CCL geht: „Streit gab es nie, wir haben das immer friedlich geklärt.“ Nach Sitzungen hätten alle oft noch zusammengesessen und weiterdis-

„Ich wollte immer wissen, was im Ort passiert.“

Waltraud Krückeberg
Ehrenbürgerin

kutiert. Und auch nach ihrer Zeit als Bürgermeisterin hat Waltraud Krückeberg – sie hat die Lebenshilfe Langenhagen mit ins Leben gerufen – die Berichterstattung des ECHO regelmäßig begleitet. In all den Jahren, die sie in Langenhagen verbracht hat, ist ihr eine Geschichte besonders in Erinnerung geblieben: der Versuch der Stadt Hannover, sich Langenhagen einzuverleiben, der mit dem Stichwort „Dat ist allet use“ verknüpft wird. Ein Vorhaben, das dann doch im Keim erstickt worden ist.

WIR GRATULIEREN!



Gemeinsam senden wir ein positives Echo für 75 Jahre klasse Journalismus, viele Informationen, spannende Geschichten und bunte Vielfalt.





Das Praxisteam
Bussmann wünscht
alles Gute
zum 75. Geburtstag!

Der Mensch im Mittelpunkt

Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Godshorner Straße 2 • 30851 Langenhagen

☎ 0511- 76 19 05 34

Termine nach Vereinbarung

- Alle Fachbereiche
- Hausbesuche

- Gruppentherapien für Kinder
- kurze Wartezeiten

9957801_002625



„Das ECHO stand in all den Jahren an meiner Seite“

Das Wochenblatt begleitete alle Auslandsreisen **ERNST MÜLLERS** mit dem Blasorchester

Die Verbindung existiert schon seit 1956. Ein Jahr, als das ECHO noch Dorfbote hieß. Musikdirektor Ernst Müller, außer Ex-Bürgermeisterin Waltraud Krückeberg der einzige noch lebende Ehrenbürger der Stadt Langenhagen, erinnert sich noch gut: „Ich habe damals die Feuerwehrrkapelle in Godshorn geleitet. Dort ging es aus meiner Sicht nicht mehr richtig weiter, und ich suchte eine neue Herausforderung.“

Amtsleiter für Kultur im Langenhagener Rathaus war zu der Zeit Walter Raap. Raap hat nicht nur das Langenhagener ECHO ins Leben gerufen, sondern unter anderem auch die Volkshochschule und eben das Blasorchester. Das Orchester, dessen Leitung Ernst Müller dann übernahm. Müller hielt große Stücke auf den 1978 viel zu früh verstorbenen Walter Raap. „Er war ein hervorragender Posaunist

und Pianist.“ Der ECHO-Gründer kam vom Militär und vertrat die Auffassung: „Wer ein Blasorchester leiten will, muss marschieren können.“ Für den jungen Ernst Müller, der von der Bundeswehr nicht viel hielt, eine große Herausforderung. Später war er dann doch beim Bundesgrenzschutz und ist dort seiner großen Leidenschaft – der Musik – nachgegangen.



Hat sich immer als musikalischer Diener gesehen: Ehrenbürger Ernst Müller.

Foto: Archiv Echo

Überhaupt habe Raap, dessen Sohn Klaus später das ECHO leitete, nicht nur positiv über Ernst Müller geschrieben, sei immer ein kritischer Begleiter des heute 85-jährigen Musikdirektors gewesen. Eine Tatsache, die Müller aber nie gestört hat. Im Gegenteil. Ernst Müller: „Das ECHO stand in all den Jahren an meiner Seite.“ Dazu gehört auch, dass das ECHO alle 36 musikalischen Auslandsreisen des Blasorches-

ters der Stadt Langenhagen redaktionell begleitet hat. „Ich hatte immer ein gutes Verhältnis zum Langenhagener ECHO, bis zum heutigen Tag“, sagt Ernst Müller. Er sei sehr froh, dass er trotz anderer Angebote immer in Langenhagen geblieben sei, fühlt sich hier sehr wohl.

Er bedauert, dass er seine Familie für seine berufliche Laufbahn doch vernachlässigt habe. „Ich hatte in der Zeit ja nur einmal pro Woche frei“, sagt Ernst Müller. Seine Ehefrau Marlies war bei keiner Konzertreise dabei, hat zu Hause auf die beiden Töchter aufgepasst.

Aber trotz aller Widrigkeiten möchte der Vollblutmusiker diese Zeit nicht missen. Musik diene, und er sei immer Diener gewesen. Generell sei er die Ruhe in Person, nur vor Konzerten aufgeregter gewesen. Aber: „Wenn der erste Akkord raus war, stimmte alles.“

33 JAHRE oculi
Ihr kompetenter Sehverbesserer und Kontaktlinsenspezialist auch bei Altersweitsichtigkeit.
Contact-Linsen & Brillen-Studio

Komfort-Gleitsichtbrille 279 €
Freeform-Gleitsichtgläser mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunststoff gehärtet & superentspiegelt

Tauschprämie 100 € Rabatt
für Ihre alte Brille beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

0% Brillen- und Kontaktlinsenfinanzierung

30853 Langenhagen · Walsroder Straße 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)
Telefon (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

10910401_002625

Wir gratulieren zu 75 Jahren

EUER Sport Club Langenhagen e.V.

www.scl-aktuell.de

6392401_002625

WENN
75 Jahre,

Wir gratulieren und wünschen weiterhin viel Erfolg!
Ihr Tim Bühlmann, Jens Bodenstein & Philip Ziemek (v.l.n.r)

DANN
das Langenhagener ECHO!

Versicherungsbüro Bodenstein e.K.
Karl-Kellner-Str. 65 30853 Langenhagen
Tel. 0511 773048
Bodenstein@vgh.de

VGH fair versichert

Finanzgruppe

7231301_002625

Jobmotor und Drehkreuz im Luftverkehr

Der **FLUGHAFEN** gibt Langenhagen eine besondere Bedeutung



Anflug auf die Nordbahn mit Blick Richtung Westen

Foto: Gabriele Gosewisch

Untrennbar mit Langenhagen verknüpft ist der Flughafen. Hier Wissenswertes zur Einordnung: Es gibt drei Start- und Landebahnen, der dritte Tower mit 74 Metern Höhe wurde 1999 eröffnet. Zusätzlich zu den Terminals A bis D gibt es noch das Karl-Jatho-Terminal für bestimmte gewerbliche und jegliche privaten Flüge, darunter auch die Rettungshubschrauber. Von Ultraleicht-Flugzeugen bis hin zum Höchstabfluggewicht 5,7 Tonnen darf in Langenhagen alles starten und landen, und das sogar ohne das sonst übliche Nachtflugverbot. Das Passagieraufkommen lag im Jahr 2004 bei fünf Millionen Personen. Auffällig ist die Kontinuität über 17 Jahre mit leichten Schwankungen. In den Jahren 2018 und 2019 wurde jeweils so-

gar die Sechs-Millionen-Marke geknackt. Im Corona-Jahr 2020 dann der tiefe Fall auf unter zwei Millionen Passagiere. Aktuell werden am hiesigen Flughafen rund viereinhalb Millionen Passagiere pro Jahr abgefertigt. Luftfracht, mit rund 20.000 Tonnen pro Jahr, ist eine wesentliche Säule des Flughafen-Betriebs, der als GmbH rund 10.000 Arbeitsplätze ausweist. Im Jahr 2019 – vor der Corona-Pandemie – erzielte die Gesellschaft Umsatzerlöse von 160,3 Millionen Euro und einen Gewinn von 2,8 Millionen Euro.

Gerne erinnert man sich in Langenhagen an die 90er Jahre, als noch Langstreckenflüge nach Amerika, Afrika oder Asien im Flugplan standen. Langstreckenflüge gibt es seit rund 20 Jahren schon nicht mehr.

25 Jahre DFS-Tower am HAJ: Der erste seiner Art

Mit 20 Fluglotsen hat die Deutsche Flugsicherung vor 25 Jahren den Betrieb am HAJ aufgenommen. Zuvor hat es zwar auch schon einen Tower am hannoverschen Flughafen gegeben. Dieser war allerdings seit 1966 in Betrieb und entsprach deshalb nicht mehr den neuesten Anforderungen.

Der neue Tower – insgesamt 73 Meter hoch – ist nicht nur mit moderner Technik ausgestattet. Er bietet im Vergleich zum alten Tower eine verbesserte Sicht auf die Start- und Landebahnen am Airport. Dazu konnten sich Towerlotsen auf ein Bodenradar, ein verbessertes Wetterinformationssystem und eine neue Luftlagedar-

stellung verlassen. Damit wurde der Tower am HAJ zum deutschlandweiten Vorreiter. „Nach der Premiere in Hannover ging das Wahrzeichen der DFS auch an den Flughäfen in Düsseldorf, Leipzig, Frankfurt und Berlin in Betrieb“, erklärt die Sprecherin der Deutschen Flugsicherung, Anja Naumann. So konnten die Flugsicherung standardisiert, Kosten und Planungszeiten reduziert werden.

Übrigens: Mit der Arbeitskanzel auf 65 Metern Höhe ist der DFS-Tower am HAJ der fünfthöchste von 15 internationalen Flughäfen in Deutschland. Höher sind nur jene in Düsseldorf, München, Berlin und Frankfurt.



autorisierter
Servicepartner

- Seit 1958
- Vertrauen durch Nähe
- in 3. Generation
- Wohnmobil-Service

Wir gratulieren zu 75 Jahren Langenhagener-ECHO!

Hackethalstraße 57 • 30851 Langenhagen • Telefon 0511 63 40 41 • <https://autohaus-olenik.de/>



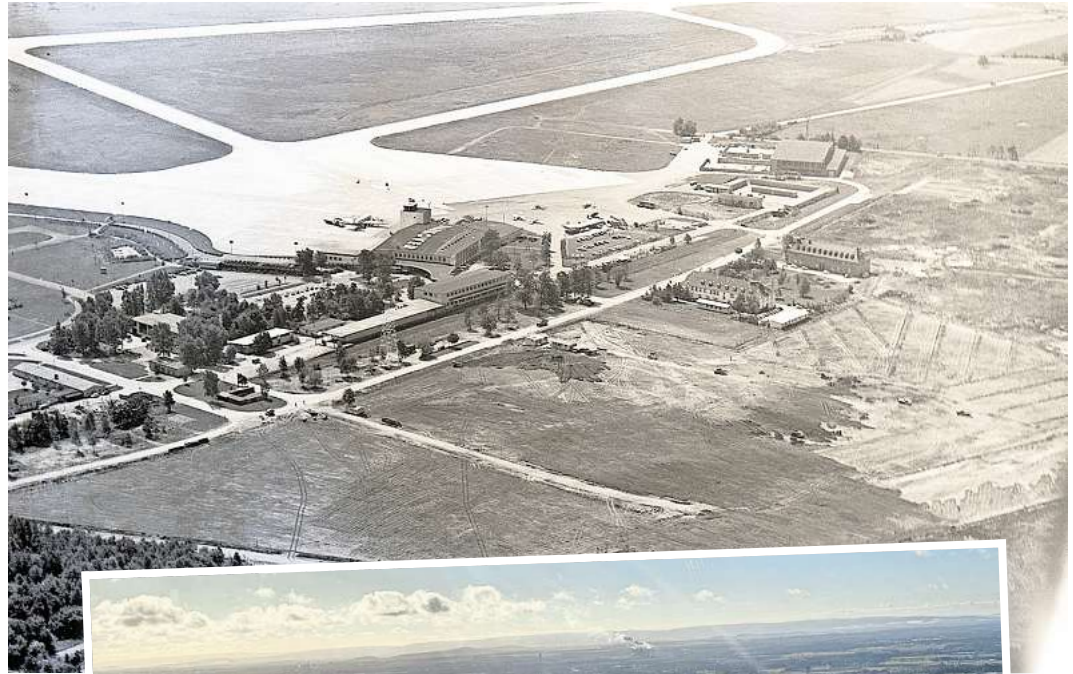
**Tageszulassungen
und
Vorfürwagen**

Jetzt werden 65 Ziele in 22 Ländern angefliegen, die verkehrsreichsten Verbindungen liegen mit Antalya und Istanbul in der Türkei.

Sogar die Luftfahrtschau ILA gab es mal. Von 1957 bis 1990 im zweijährigen Rhythmus mit bis zu 200.000 Besuchern. Die Concorde landete 1972 in Langenhagen und damit zum ersten Mal auf deutschem Boden – vorgestellt von der British Aircraft Corporation. Im Jahr 1990 landete zur ILA in Langenhagen das erste Wasserstoff-Flugzeug der Welt, eine Tupolew.

Der Flughafen im Jahr 1961.

Foto: Archiv der Region Hannover,
NL Koberg 4074



Der Flughafen im Jahr 2025.

Fotos (2): Gabriele Gosewisch



Industrie- und
Gewerbehallen in
gigantischen
Dimensionen.



Ein Bild der Flughafeneröffnung.

Foto: Archiv Echo / Reimann

FAKTE UND MEHR...

Malermester KAUFF

seit 30 Jahren

05 11 - 77 12 22

Die Malermeister Jan und Marco Kauff freuen sich auf Ihren Anruf!

- ◆ Maler- und Tapezierarbeiten
- ◆ Senioren-Renovierservice
- ◆ Bodenbelagsarbeiten

Kauff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 • www.kauff.de



MESSERSCHMIDT im CCL
GOLDSCHMIEDMEISTER
UHRMACHERMEISTER
Juwelier

Reparaturen • Umarbeitungen • Anfertigung • Uhrenreparaturen • Batteriewechsel

**Wir gratulieren herzlich zum
75-jährigen Jubiläum!**

Tel. 0511 / 77 73 13 • www.gold-graeber.de

Lebhafte Berichte über den regionalen Sport

MTV ENGELBOSTEL-SCHULENBURG gratuliert zum 75-jährigen Jubiläum

Der MTV Engelbostel-Schulenburg von 1907 e.V. schätzt am ECHO besonders die lebhaften Berichte über den regionalen Sport und die Veranstaltungen sowie die Abbildung lokaler Ereignisse, Entwicklungen und Vereinsaktivitäten. Weil es aus unserem Verein aber mehr zu berichten gibt, als das ECHO abdrucken kann, ergänzen wir die Berichterstattung selbst durch unser eigenes Printprodukt: die Vereinsnachrichten des MTV, die seit 10 Jahren auch online verfügbar sind. So bieten das ECHO und unser Magazin gemeinsam detaillierte Einblicke in sportliche Erfolge, kulturelle Veranstaltungen und das vielseitige Vereinsleben. Beide Publikationen gehören zu unserem sportlichen Alltag und stärken die Identifikation mit unserer Heimat. Danke, liebes ECHO – wir gratulieren herzlich zum 75-jährigen Jubiläum!



Bernd Lawrenz (Kassenwart, von links), Tina Mügge (Schriftführerin), Sonja Flemming (Pressewartin), Verena Ehbrecht (Vorsitzende) und Torsten Kreitlow (2. stellvertretender Vorsitzender).

Foto: privat



Die Eröffnung der Trogstrecke 1989 durch den stellvertretenden Langenhagener Bürgermeister Peter Zarnowieki und Hannovers OB Herbert Schmastieg bedeutete eine erhebliche Entlastung des Durchgangsverkehrs in Langenhagen.

Foto: Bettina Reimann

Das neue CCL wird gebaut.

Fotos (2): Archiv

Prägende Momente aus sieben Jahrzehnten



Wir gratulieren dem
Langenhagener ECHO
zum 75-jährigen Jubiläum

Walsroder Str. 113d · Langenhagen
T. 0511.37 41 983 · www.michaelis-medien.de

MICHAELIS
Medien. Kreativ. Gestalten.

Freie Demokraten in Langenhagen

Wir gratulieren unserer Heimatzeitung zum 75-jährigen Bestehen.

FDP-LANGENHAGEN.DE

Freie Demokraten
Langenhagen FDP

TSV Godshorn und das Echo: Eine starke Verbindung

Seit Jahrzehnten begleitet das Langenhagener Echo unseren TSV Godshorn.

Ob sportliche Erfolge, Vereinsveranstaltungen oder Nachwuchsarbeit: Das Echo hält uns informiert und bringt den Sport in

die Öffentlichkeit. Für uns ist das Echo ein unverzichtbarer Teil der Vereinskommunikation. Es informiert, verbindet und gibt dem Sport eine Stimme. Besonders schätzen wir die enge Verbindung zur lokalen Gemeinschaft und freu-

en uns auf viele weitere Jahre guter Berichterstattung.

Herzlichen Glückwunsch zum 75-jährigen Bestehen!

Der Vorstand des
TSV Godshorn




Das Langenhagener Echo begleitet den TSV Godshorn seit Jahrzehnten.

Foto: Privat



Schon im ersten Monat berichtete der Dorfbote über den TSV Godshorn.
Foto: Archiv Echo / Reimann




schön, hier zu sein.

Genießen Sie bei uns herzliche Gastlichkeit.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

TÄGLICH ab 12 Uhr



Landhaus am Golfpark
Hainhaus 24 | 30855 Langenhagen
Telefon: 0511 728520
www.landhaus-am-golfpark.de

10686001_002625

Vielen Dank für die tierischen Berichte
und die gute Zusammenarbeit!
Für die Zukunft wünschen wir dem ECHO alles Gute.

Tierheim Hannover

Evershorster Straße 80
30855 Langenhagen
Tel. (0511) 97 33 98 - 0
Fax -17



www.tierheim-hannover.de | info@tierheim-hannover.de

Besuche im Tierheim sind nur nach vorheriger Absprache möglich, weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.
Wir freuen uns auf Sie.



7258501_002625

Deutsches Rotes Kreuz

Wir gratulieren herzlich zum 75. Geburtstag und bedanken uns für die langjährige gute Zusammenarbeit!



Ortsverein **Godshorn**

Ortsverein **Langenhagen**

Ortsverein **Krähenwinkel-Kaltenweide**

Ortsverein **Schulenburg-Engelbostel**

Manuel Sabor

Martina Rust

Horst Waldfried

Nicole Döpke

9068501_002625

75 Jahre Langenhagener Echo

Eine starke Partnerschaft mit dem **TSV KK**

Wie man auf dem Foto sieht, liest auch der Vorstand des TSV KK das Langenhagener Echo mit großem Interesse. Unseren Verein und das Echo verbindet seit vielen Jahrzehnten eine vertrauensvolle und verlässliche Zusammenarbeit. Macht weiter so – objektiv, engagiert und, wenn nötig, auch streitbar. Denkt dabei immer an die Sportvereine aus Langenhagen. Sie holen Kinder von der Straße, vermitteln ihnen die Werte des Sports und einer starken Gemeinschaft. Sie fördern die Gesundheit von Alt und Jung, organisieren Feste und Veranstaltungen, setzen sich für Minderheiten ein und integrieren Menschen. All das verdient Aufmerksamkeit – darüber muss immer wieder gesprochen und geschrieben werden. Der Vorstand des TSV KK gratuliert dem Langenhagener Echo herzlich zum 75. Geburtstag. Auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit!

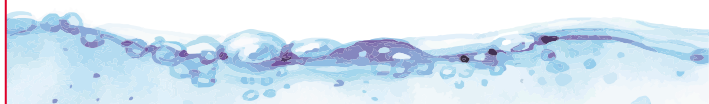


Arbeiten eng und vertrauensvoll mit dem ECHO zusammen: Martina Becker (von rechts), Jürgen Pigors, Dieter Treytnar, Rainer Bachen und Torsten Schmidt.

FOTO: PRIVAT



Die **STADT LANGENHAGEN** und die **WASSERWELT LANGENHAGEN** gratulieren dem Langenhagener Echo zu 75 Jahren erfolgreicher lokaler Leserinformation.



Prägende Momente aus sieben Jahrzehnten



Erste Landung eines Airbus A380 in Langenhagen. Fotos (2): Archiv



Er landete immer wieder in Langenhagen: Mick Jagger.



Ein Bild einer frühen Luftfahrtschau aus den 60ern und eine Postkarte von 1968.

Foto: Archiv Echo / Reimann

Luftfahrtausstellung im Jahr 1986. Rund 300 Aussteller aus 30 Ländern präsentierten Neuheiten aus dem Bereich der Luft- und Raumfahrt.

Foto: Madsack Mediengruppe

Besuchermagnet ILA

Im Jahr 1958 veranstalteten der Bund der Deutschen Luftfahrt-, Raumfahrt- und Ausrüstungsindustrie und die Deutsche Messe- und Ausstellungs-AG die erste "Luftfahrt-Sonderschau" am Langenhagener Flughafen. Aus kleinen Anfängen entwickelte sich die Großveranstaltung „ILA“, die bis 1990 alle zwei Jahre stattfand. Besonders der militärische Ausstellungsbereich war in den 80er-Jahren von Protesten begleitet. Die Sonderschau „Unsere Luftwaffe“ brachte friedensbewegte Demonstranten auf die Straße. Ein Besuchermagnet blieb die ILA bis zu ihrem Umzug nach Berlin.

BR



Wir gratulieren!
75 Jahre Echo Langenhagen



„Immer am Puls der Zeit.“

Guten Tag!
Haben Sie Fragen?



... wie wir auch.



RICHARD EGGERS GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

www.eggers-bestattungen.de



Langenhagen - Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Isernhagen - Königsberger Straße 20

☎ 77 54 59

Bestattungsvorsorge - Warum nicht einmal mit uns darüber sprechen?

Am Anfang war das Wort und die Musik

Der Schwerpunkt gab der **KLANGBÜCHSE** gleich ihren Namen

Im Jahr 1976 gründete der Bauingenieur im Stadtplanungsamt und spätere Kulturamtsleiter Udo Püschel im Stadtjugendring und in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege die Arbeitsgemeinschaft Klangbüchse, mit der Aufgabenstellung, Folklorekonzerte und andere kulturelle Veranstaltungen für junge Leute zu organisieren. Der anfängliche Schwerpunkt auf der Musik gab der Klangbüchse auch gleich ihren Namen. Deren allererstes Folklorekonzert im Freizeitheim Langenhagen ging am 24. September 1976 mit lediglich zwei zahlenden Zuschauern über die Bühne. Anlässlich der Einweihung einer Fußgängerbrücke über die Autobahn im Jahr darauf veranstaltete die Klangbüchse auf Wunsch der Stadt und mit einem Zuschuss versehen ihr erstes richtiges Folklorefestival, das Sunday Folkmeeting am Silbersee. Und da kamen schon rund 800 Besucher, auch wenn die Veran-



Das Team der Klangbüchse.

Foto: Klangbüchse

staltung wegen Dauerregens kurzfristig in die Aula der nahen Friedrich-Ebert-Grundschule verlegt werden musste. Dieses Festival war der Auftakt zu einer Serie von sieben erfolgreichen Festivals dieser Art in Langenhagen. Damit organisierte die Klangbüchse von 1981 bis 1984 in Langenhagen gleich zwei Festivals im Jahr, im Frühjahr die MIMUSE und im Herbst das Folkfestival. Zusammen mit den regulären Veranstaltungen in der laufenden Saison also ein an-

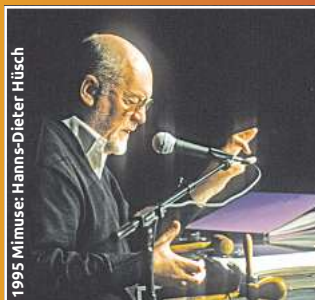
spruchsvolles Pensum für die ehrenamtlichen Mitglieder der Klangbüchse. Damals wurde das heutige daunstär, auch wenn es noch nicht so hieß, von vielen schon als Folkclub Langenhagen gehandelt. Diese Schublade aber wurde der Klangbüchse schnell zu eng, denn so wollte man sich nicht festlegen lassen. Aufgrund eines nachlassenden Interesses an Folklore einerseits und der gemeinsamen Funktion von Kabarett und dem folkloristisch-politischen Lied andererseits war die Hinwendung zum

Kabarett für die Klangbüchse nur folgerichtig. Seit 1983 ist die Klangbüchse aus steuerlichen und haftungsrechtlichen Gründen ein eingetragener und gemeinnütziger Verein, deren eigentliche Keimzelle und Heimat seit den Anfangstagen bis heute das kleine intime daunstär ist. Die Zahl der Künstler, die dort seitdem gastiert und zum überwiegenden Teil auch ihre Karriere begonnen haben, ist Legion: Dieter Nuhr, Volker Pispers, Matthias Deutschmann, Matthias Brodow, Bodo Wartke, Rüdiger Hoffmann, Kalle Pohl und viele mehr. Heute verfügt die Klangbüchse als Veranstalter der MIMUSE über einen festen Stamm von 35 aktiven und ehrenamtlichen Mitgliedern, die bei den rund 50 Veranstaltungen im Jahr mit anpacken und dafür sorgen, dass sich in den beiden Spielstätten sowohl Künstler als auch Gäste wohlfühlen.

- Anzeige -

75 Jahre ECHO Langenhagen - Herzlichen Glückwunsch!

Seit 75 Jahren begleitet das ECHO die Menschen in Langenhagen, informiert, unterhält und verbindet. Eine beeindruckende Leistung, die wir als MIMUSE Langenhagen voller Anerkennung würdigen!



1995 MIMUSE: Hanns-Dieter Hüsch

Mit der 44. MIMUSE bringen wir erneut Kultur auf die Bühnen unserer Stadt. Genauso vielfältig wie die MIMUSE ist auch das ECHO ein fester Bestandteil unseres kulturellen Lebens. Seit Gründung der MIMUSE berichtet das ECHO über die vielfältigen Künstler:innen, die bei der MIMUSE im daunstär und Theatersaal auftreten. Viele davon sind inzwischen bundesweit bekannt und echte Größen der Szene, wie zum Beispiel Hanns-Dieter Hüsch, Harald Schmidt, Sissi Perlinger, Bodo Wartke oder Hagen Rether. Andere sind noch auf dem Weg dahin und die Zusammenarbeit aus Pressebe-

richterstattung und Veranstaltung auf den Bühnen der MIMUSE bereiten eben diesen.

Im Jahr 2025 können sich die Besucher der MIMUSE wieder auf ein buntes Programm freuen, unter anderem treten auf: Murzarella, Simon Stäblein, Nikita Miller,



2024 Damenlikörchor

LaLeLu und neuerdings auch immer Cave(wo)man!

Wir gratulieren herzlich zu diesem besonderen Jubiläum und freuen uns auf viele weitere Jahre voller guter Nachrichten!

MIMUSE - Kultur erleben in der Mitte von Langenhagen.



2025 Momsen mit Matthias Brodow

APPLAUS FÜR 75 JAHRE ECHO!

MIMUSE inszeniert, ECHO informiert - gemeinsam machen wir Kultur lebendig



DIE **MIMUSE** GRATULIERT!
KABARETT COMEDY MUSIK



Das Shopping-Erlebnis mitten in Langenhagen

- Anzeige -

Shopping in Langenhagen? Seit 1981 ist das City Center Langenhagen Shopping-Mittelpunkt der Stadt.

DER Treffpunkt in Langenhagen

Aber nicht nur Shopping macht das CCL – wie es kurz heißt – aus. Es hat sich zum echten Teil des Langenhagener Lebens entwickelt. Über das Jahr verteilt finden dort vielfältige Veranstaltungen, Aktionen und Ausstellungen statt. Seien es die beliebten Informationstage zu Gesundheit, Sicherheit oder ehrenamtlichen Tätigkeiten, die Blutspende-Tage oder ein Casting für Nachwuchskünstler – immer bietet das CCL eine Plattform für Vereine, Verbände, Institutionen und regionalen Unternehmen, sich vorzustellen und Bürgerinnen und Bürger zu informieren und sich zu engagieren. So hat sich das CCL zu einem beliebten Treffpunkt und einer lebendigen Begegnungsstätte für die Langenhagenerinnen und Langenhagener entwickelt.



Das City Center Langenhagen lädt zum Flanieren ein.



Angelika Kramm, Centermanagerin und Frank Biering, 1. Vorsitzender der Interessengemeinschaft CCL

„Wir möchten dem ECHO zu 75 Jahren Erscheinen gratulieren. Auch wenn wir so alt nicht sind, haben wir mit dem Echo einen Medien-Partner, der immer engagiert und up to date ist. Und dieser Anspruch ist uns gemeinsam.“

Angelika Kramm, Centermanagerin

Shopping für die ganze Familie

Im CCL wird das Shopping-Erlebnis natürlich immer an erster Stelle stehen. Für alle Shopping-Begeisterte gibt es rund 120 Geschäfte aus allen Bereichen des Einzelhandels mit großer Auswahl sowie viele Restaurants und Cafés.

Immer am Puls der Zeit: aktuelle Mode, Lifestyle Trends und Wellness

Zu den bekannten Mode-Anbietern, die im CCL zu finden sind, gehören C&A, H&M, JEANS FRITZ, KULT, engbers, und ONLY – um nur einige zu nennen.

Für Beauty-Trends und Gesundheit gibt es zum Beispiel Angebote bei ROSS-

MANN, Fielmann, der City Apotheke, Parfümerie Rook sowie eyes+more und die Fitness lässt sich bei clever fit verbessern.

Riesenauswahl bei Lebens- und Genussmitteln

Bei REWE, PENNY, Tchibo, arko und den Bäckereien Daniels, Steinecke und VAT-TER findet man Leckereien und alles für den täglichen Bedarf.

Technikkompetenz, die überzeugt und begeistert

expert, Telekom, freenet und andere bieten modernste Technik und Telekommunikation mit fachmännischer Beratung.

Lukullische Genüsse und Vielfalt für jeden Geschmack

Frühshopperinnen und -shopper starten ihren Bummel mit einem leckeren Kaffee in einem der Cafés, Bäckereien oder Bistros. Zum Lunch trifft man sich gerne mit Freundinnen und Freunden oder der Familie in einem der vielen Restaurants und setzt dann gestärkt die gemeinsame Shopping-Tour fort.

Schnell zu erreichen und kostenlose Parkplätze für jeden

Das CCL bietet über 1.500 kostenlose Parkplätze, die ein entspanntes und bequemes Einkaufen mit kurzen Wegen möglich machen. Anstatt in die zufahrts-

und parkplatzbeschränkte Innenstadt Hannovers zu fahren, kommt man mit dem PKW bequem und (meist) staufrei nach Langenhagen – schnell über die Autobahnen A2 und A7 zu erreichen.

Die Stadtbahnhaltestelle „Langenhagen/Zentrum“ der Linie 1 befindet sich direkt vor der Tür und auch die DB Haltestelle „Langenhagen-Mitte“ ist nur 10 Gehminuten entfernt.

Service und Beratung wird hier groß geschrieben

Die große Auswahl an Fachgeschäften lädt zum Shoppen nach Herzenslust ein. Die Website www.ccl-langenhagen.de bietet umfassende Informationen zum Service und einen Storefinder, der die Suche nach dem passenden Geschäft leicht macht.

Und wenn die freundlichen Verkäuferinnen und Verkäufer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Bestes geben, Shopping im CCL so schön und angenehm wie möglich zu gestalten, lohnt sich wirklich jeder Besuch!

● **City Center Langenhagen**
Marktplatz 5 – 7
30853 Langenhagen

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von 10 bis 20 Uhr

www.ccl-langenhagen.de

Wir gratulieren zu
75 Jahren
ECHO



So spannend
GLÜCK BEIM
OSTER-SHOPPING

24.3.–19.4.
Mitmachen und
3x 100€ gewinnen



Shoppen ● Parken ● So einfach

Wirtschaftsleben kommt in Gang: Norta exportiert bis Britisch-Indien

Es gibt viele arme, gar mittellose Menschen in Langenhagen, doch auch jene, die sich bereits wieder etwas leisten können.

Die Zeit der absoluten Lebensmittelnknappheit ist vorbei, die Feinkostgeschäfte und „Kolonialwarenläden“ werben für sich. 500 Gramm Bratenmett bekommt man beim Händler Kunstein an der Stader Landstraße für eine Mark. Bei Paul Rinschler an der Walsroder Straße gehören „Kaffee, Tee, Kakao bekannter Güte, reiche Auswahl in Süßwaren und Bahlsen Kekse“ zum Angebot. Und Rinschler bewirbt stolz: „Rahm-Eis Fürst Pückler“. Langenhagen hat 1950 schon eine Volksbücherei und in den Buchhandlungen gibt

es auch Leihbüchereien. Eine gute Nachricht des Jahres: Die „Norta“, Norddeutsche Tapetenfabrik, kann wieder Waren exportieren - nach Belgien, in die Schweiz, nach Island und sogar nach Britisch-Indien. Auch Bekleidungsgeschäfte bieten die Gemeinden Langenhagen und Vinnhorst, das zum Erscheinungsbereich des Dorfbotens gehört 1950. Werbung ist zwar noch schlicht gestaltet, doch manchmal schon kreativ: „Ob Stoffe, Schürzen, Hemd oder Böxen kauft preiswert ihr bei Frida Stöcken“ heißt es in einer Anzeige. Nur das Papiertaschentuch, das ist noch nicht „in Mode“. „Taschentücher, kariert“ aus Stoff kauft man für 34 Pfennig. BR

vor 75 Jahren

Praktisch denken, Wachstum schenken

Die Unterschiede in den individuellen Möglichkeiten, die wachsende Warenvielfalt in den Geschäften nutzen zu können, ist groß. Die Parfümerie- und Toilet-

tenartikel aller führenden Marken, die der Friseursalon Haase in der Walsroder Straße zu Weihnachten bietet, wird sich nicht jeder leisten können. Aber vielleicht als Delika-

tesse „Heringssalat, Fleischsalat, Majonäse“, die es bei Lina Struckmann in der Walsroder Straße 23 a gibt. Wie viele sind wohl dem Aufruf gefolgt „Praktisch denken, Wachstum schenken“, die das Unternehmen Hass & Reineke an der Stader Landstraße zum Fest bewirbt? Ein paar Häuser weiter befindet sich jedenfalls ein Geschäft, das die süßen Weihnachtsträume vieler Menschen führt. Im „Haus der Süßigkeiten“ von Artur Prella gibt es neben „feinsten Lübeker Marzipanen“ auch Tafel-Schokolade von Sprengel, Stollwerk, Waldbaur, Trumpf und anderen bekannten Marken. Die Tische

biegen sich nicht unter besonderen Leckereien - eine Tafel Schokolade, stückweise langsam genossen, ist 1950 in den meisten Haushalten noch eine Besonderheit. 75 Pfennig pro Tafel kostet die günstige „Haushalts-Schokolade“. Klingt wenig, ist bei einem Durchschnittsverdienst von 135 Mark im Monat jedoch eine Menge Geld. BR

75 Jahre
ECHO

Wir
gratulieren
herzlich!

ZOPICK
Sanitätshaus
Orthopädie

Walsroder Str. 41
30851 Langenhagen

☎ 05 11 77 23 26

Ein Hoch auf das ECHO. 75 Jahre, eine tolle Leistung!
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Zukunft.

Norbert Naethe Bestattungen e.K. • Harzweg 2A • 30851 Langenhagen
Tel. 0511 77 953 999 • www.norbert-naethe-bestattungen.de

Vertriebene trauern in Landsmannschaften um die alte Heimat im verlorenen Osten

Zunächst ist es nach dem 2. Weltkrieg von der britischen Militärregierung verboten, „Flüchtlingsvereine aller Art“ zu gründen, erfahren wir im Dorfboten. Doch als dieses Verbot aufgehoben wird, schließen sie sich schnell zusammen. Die Gemeinschaft der Ostvertriebenen zeigt, wie eng die Verbindung zur alten Heimat bei den Neulangenhagenern 1950 noch ist. Sie treffen sich nach Landsmannschaften getrennt – aber immerhin schon in einer der Gastwirtschaften, die in Langenhagen noch oder wieder

existieren. Der Dorfbote widmet den Flüchtlingen und Heimatvertriebenen „Die Ostdeutsche Rubrik“. Dass die Geflüchteten eine Chance haben, zu erfahren, was aus ihren möglichen früheren Vermögen geworden ist, zeigt diese Nachricht: „Bei der Geschäftsstelle liegt eine Liste von Auskunftsstellen für früher in den Gebieten östlich der Oder-Neiße-Linie ansässig gewesen Kreditinstitute aus. Sie sind in den Westgebieten erreichbar.“ Die Menge an Vertriebenen, die nun in Langenhagen lebt, macht



Der Dorfbote bekommt schon wenige Monate nach der ersten Ausgabe ein neues Logo. Mit der Erinnerung zum „Amtlichen Wochenblatt“ wird das schlichte Erscheinungsbild im Juni 1950 eingeführt.

Foto: Archiv Echo

ihre Anliegen zu wichtigen Themen im jungen Dorfboten – und manchmal auch zur großen Titelgeschichte

te, damit die Alteingesessenen die Heimat ihrer neuen Mitbürgerschaft besser kennenlernen. BR

vor 75 Jahren

H. Hagemann Staudengärtnerei Krähwinkel
Telefon Langenhagen 644

Zur Konfirmation!
„Mütti wo gehst Dü hin?“
„Zum süßen Onkel!“
Verkaufsstand an der Kirche
Süß- und Tabakwaren

Willst Du Süßwaren preiswert kaufen, brauchst Du nur zum „Süßen Onkel“ laufen!

Kenner verharren bei meinen Zigarren.

Onkel Erich
Flüchtling u. Schwerkriegsbeschädigter

Der süße Onkel war schlesischer Komiker

Auch Vertriebene und Flüchtlinge werden aktiv, um sich ein neues Leben aufzubauen. So finden wir 1950 die Anzeige vom Verkaufsstand „Zum süßen Onkel“ an der Elisabethkirche, der sich auf Süß- und Tabakwaren spezialisiert hat. „Kenner verharren bei meinen Zigarren“ wirbt er unter anderem und bezeichnet sich als „Onkel Erich, Flüchtling und Schwerkriegsbeschädigter“. Später im Jahr erfahren wir, dass der Mann,

Erich Haubold, wieder in seinen alten Beruf zurückkehrt. In der alten Heimat sei er ein bekannter Vertreter des „schlesischen Humors“ gewesen und versuche es nun wieder als Komiker und „Musikalclown“ unter dem Namen Enrico. Ob er sich vielleicht dem Zirkus angeschlossen hat? Die Dorfbotenmeldung kommt fast zeitgleich mit dem Bericht über ein besonderes Ereignis – den Bauch des Zirkus-Barum. BR

75 Jahre 2-Rad Krüger
Dein Bike-Spezialist seit über 75 Jahren GmbH & Co. KG

Jahre Ihr Boxenstop in Langenhagen

0% Finanzierung • Firmenleasing • Werkstatt-, Liefer- und Abholservice

Unsere Eigenmarke – konfigurieren Sie Ihr eigenes E-Bike!

LaGüWa Made in Germany

Wählen Sie zwischen Markenprodukten Bosch Shimano | SKS | Rahmen | Farbe | Motor | Akku uvm.

Freie Größen- u. Farbauswahl

Herzlich willkommen im Club der 75 Jährigen.
Auf weitere gute Zusammenarbeit!

Tel. 0511 - 738047 • Walsroder Str. 141 • 30853 Langenhagen
WEB: zweirad-krueger.de • Di. – Sa. 9 – 13 Uhr • Di. – Fr. 14 – 18 Uhr

75 Die besten Wünsche!

Inkessenschutz **Malerarbeiten** **Plissees**

Fußbodenstudio SAEGER
Da steh' ich drauf...

Vinyl **Parkett** **Teppich**

Wir freuen uns, Sie in unserer 600 m² großen Musterausstellung begrüßen zu dürfen.

Rund-um-Service für Senioren

30853 Langenhagen
Am Pferdemarkt 9
Tel. (05 11) 123 23 80
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr • Sa. 10 – 14 Uhr

+++ www.saeger-fussbodenstudio.de +++

Tag der Arbeit hat hohen Rang als Gelegenheit zum Feiern

Maifeiern kennen wir heute im großen Stil nur noch als „Tanz in den Mai“ – abgekoppelt von politischen Zielen.

Gewerkschaften und andere Organisationen demonstrieren am 1. Mai, doch Feste für die gesamte Bevölkerung sind es nicht. Das ist in den 50er-Jahren ganz anders.

Das „Fest der Arbeit“ gehört im sozialdemokratisch dominierten Langenhagen zu den Großevents des Jahres. Ist es morgens noch die festliche Kundgebung, die den inhaltlichen Charakter des 1. Mai darstellt, so dominiert bis in den Abend Spiel, Spaß und Tanz.

Der findet sogar „in allen Sälen Langenhagens“ statt. 1950 werden derer drei genannt – die Brinker Turnhalle, Gastwirtschaft Fleischer

und Gastwirtschaft Niederstätt.

Der Dorfbote gibt im Nachbericht bekannt, dass alle Säle zu diesem Anlass überfüllt waren. Der Bedarf nach ausgelassener Fröhlichkeit ist eben gerade nach den schweren Kriegs- und Nachkriegsjahren groß. **BR**



vor 75 Jahren



Fünf Gründer haben zwei Weltkriege überlebt

Welch eine Freude ist es, dass in Langenhagen 1950 wieder ein Schützenfest stattfindet – das erste nach dem Krieg! Die Schützengesellschaft Langenhagen führt es durch und es wird im Juli 1950 ein voller Erfolg. Es gibt ein Festzelt, „Karussells, Luftschaukeln und sonstige Belustigungen zur Unterhaltung“. Und an zwei Abenden gilt auch hier: Es darf getanzt werden. Besonders hebt der Dorfbote fünf Männer hervor, die noch von der Vereinsgründung 1908 übrig sind: Louis Volmer, Malermeister Hermann Stötefeld, Postschaffner Heinrich Blume und Landwirt Willi Bestenbroer sind dabei, als zum ersten Mal nach den Kriegsjahren wieder in Langenhagen ein Schützenkönig gekürt wird. **BR**

Kauf dein Brot beim Bäcker

So lautet 1950 die Überschrift einer ersten Sonderveröffentlichung, in der Bäckerbetriebe werben. Aus dem Text wird deutlich, dass ein wachsendes Angebot unterschiedlicher Nahrungsmittel in den Läden zu einem Rückgang des Brotverkaufs geführt hat. Immer beliebter werden helle Brotsorten. Die Bäckermeister werben dagegen. Schließlich gebe es „Roggenüberschuss und Weizenmangel“: „Abgesehen davon, dass die kräftige Kruste des Roggenbrot das Gebiß stärkt, regen die schmackhaften Röststoffe die Verdauung an“.

Löwen, Tiger und Bären: willkommene Abwechslung

Eine besondere Attraktion des Jahres 1950 ist der Besuch des Zirkus Barum in Langenhagen. In Vorkriegszeiten gastierte das um 1900 gegründete Zirkusunternehmen viel im Ausland, doch das darf der Betrieb in den ersten Nachkriegsjahren noch nicht wieder.

Und darum tourt Barum nun auch durch kleinere deutsche Orte. Mit Löwen, Tigern, Bären und „Spitzenartistik des In- und Auslandes“ gastiert der Zirkus und der Dorfbote schreibt, dass damit zum ersten Mal ein „Circus von Weltruf“ im kleinen Langenhagen sein Viermastzelt aufbaue. **BR**



fern

W
Touristik

Wir
gratulieren
zu 75 Jahren
ECHO!

fernW Touristik | (neben dem Eiscafé)

EKZ Osttor Langenhagen

Tel.: 0511-738809

www.fernw-touristik.de



75 Jahre lokale Berichterstattung
44 Jahre GRÜNE in Langenhagen



Gut für Langenhagens Klima

JETZT MITMACHEN UND MITGLIED WERDEN!

gruene-langenhagen.de

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



V.i.S.d.P. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ortsverband Langenhagen,
Rolf Linnhoff, Kartsbader Str. 24, 30853 Langenhagen



Der Kartoffelkäfer: Eine große Gefahr für die Grundversorgung

Dass die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln im Jahr 1950 trotz des wachsenden Angebotes an Feinkost- und Lebensmitteläden noch prekär ist, zeigen die Berichte über das Thema Kartoffeln. Im Mai erfahren wir, dass aus Italien und Frankreich Frühkartoffeln geliefert werden, weil die Nachfrage das Angebot übersteigt, das noch an Altkartoffeln aus dem Vorjahr vorhanden ist.

Wer nicht genügend „einkellern“ konnte, sieht sich im Frühjahr mit überhöhten Preisen konfrontiert, die ein Loch in das karge Budget reißen.

Was heute eine Selbstverständlichkeit ist – Kartoffeln, das ganz Jahr über in guter Qualität – ist damals eine Meldung wert. Umso wichtiger, dass die eigene Ernte vor Ort in jedem Jahr gut ausfällt, um alle hungrigen Mäuler zu stopfen. Doch da gibt es

nicht im Gebäude der Firma Landré statt.
Langenhagen, den 6. Juni 1950
Der Gemeindedirektor

Kartoffelkäferbekämpfung in Haus- und Pachtgärten

Nach der Verfügung des Landkreises Hannover vom 30. 5. 50 ist für den Gemeindebezirk Langenhagen eine Schutzspritzung sämtlicher mit Kartoffeln bebauter Grundstücke angeordnet.

Die Bekämpfung der Kartoffelkäfer muß auch in Hausgärten und Gartenkolonien durchgeführt werden.

Für die Grundstücke, in deren unmittelbarer Nähe Gemüse angebaut wird, ist die Verwendung arsenhaltiger Mittel verboten. Es wird dort die Anwendung von Kartoffelkäfer-Spritzgesarol oder von ungiftigen Stäubemitteln empfohlen.

Langenhagen, den 7. 6. 50.

Der Gemeindedirektor

Vom Standesamt

Die Eheschlossen: Friedrich Haase und Sophie, geb. Döpke; Edmund Schneider

einen Endgegner – den Kartoffelkäfer. Im Juni ist die Bekämpfung des Kartoffelkäfers die ausführliche Titelgeschichte im Dorfboten mit Erläuterung der Schädlingsbekämpfung. „Jede Gemeinde ist verantwortlich für die ordnungsgemäße Durchführung und ernennt einen Beauftragten für die Kartoffelkäferbekämpfung“, heißt es da. Händisches Ansammeln von Käfern, Eigelegen, Larven und Puppen sei dringend notwendig – doch die Bemühungen reichten nicht aus. Im Juli erfahren wir aus dem Dorfboten, dass die „Vermehrung dieses Parasiten ungeheuer“ sei, wie die Gemeinde bekanntgibt.

Dort, wo kein anderes Gemüse in der Nähe wächst, darf sogar mit arsenhaltigen Mitteln gespritzt werden. Nahrungsmittelgrundversorgung in der Nachkriegszeit: noch immer mit großen Sorgen verbunden. BR

Sieg auf ganzer Linie!

Der Hannoversche Rennverein e.V. gratuliert dem Langenhagener ECHO zum 75. Geburtstag.

Hals & Bein für die Zukunft!

Tickets für die Rennsaison 2025 sind unter www.neuebult.de erhältlich.

Der Hannoversche Rennverein e.V. wurde am 8. Juli 1867 gegründet und ist der zweitälteste Sportverein in der Niedersächsischen Landeshauptstadt. Damit ist die Galopprennbahn Neue Bult in Langenhagen kurz vor den Toren Hannovers fest in der Region verankert. 2025 finden auf der weitläufigen Anlage acht Renntage statt, die neben sportlichen Höchstleistungen und Spannung bis zur Zielgeraden ein einzigartiges Rahmenprogramm für Groß und Klein bieten.

Renntermine

Do., 01. Mai 2025	Hannover 96 Renntag
So., 18. Mai 2025	Familienrenntag
Mo., 09. Juni 2025	Familienrenntag
Fr., 20. Juni 2025	After Work-Renntag der Bauwirtschaft
So., 24. Aug. 2025	Ascot-Renntag
So., 21. Sept. 2025	Oktoberfest-Renntag
So., 05. Okt. 2025	Renntag der Landwirtschaft
So., 26. Okt. 2025	Renntag der Gestüte



Vom Verbrechen, frei werdenden Wohnraum nicht zu melden



Vertriebene, die in Baracken leben, Einheimische, die ihre großen Wohnungen mit Flüchtlingsfamilien teilen müssen und ein Wohnungsbau, der zwar gut voranschreitet, den Bedarf jedoch nur langsam decken kann: Im Jahr 1950 ist in Langenhagen jedes bewohnbare Zimmer belegt und manche behelfsmäßige Wohnstätte würden wir heute nicht mehr als zumutbar ansehen. Doch was passiert, wenn wieder neue Wohnungen fertiggestellt sind und Menschen aus Zimmern in Privathäusern aus- und in die eigene Neubauwohnung einziehen? Auch dann kann der Wohnungsinhaber die frei werdenden Räume nicht einfach wieder für eigene Zwecke nutzen. Der Gemeindedirektor weist im Dezember ausdrücklich im Dorfboten darauf hin: „Es ist in letzter Zeit in zunehmendem Maße festgestellt worden, daß Hauseigentümer, Wohnungsinhaber usw. gegen die Vorschriften des Gesetzes Nr. 18 (Wohnungsgesetz) verstoßen, indem sie frei werdende Wohnungen bzw. Wohnräume der Wohnungsbehörde nicht melden, sondern einfach selbst in Benutzung nehmen oder von sich aus anderweitig belegen, teilweise sogar durch Entfernung von Zwischenwänden oder dergl.

Wohnraum vernichten, ohne dazu berechtigt zu sein.“

Und das ist 1950 tatsächlich eine Straftat und wird „im Falle der Verurteilung durch ein deutsches oder ein Gericht der Militärregierung mit Gefängnis bis zu einem Jahr und einer Geldstrafe bis zu 10.000 DM bestraft.“

Es ist ein verständliches Anliegen, im eigenen Haus wieder mehr Raum bewohnen zu können, wenn die „Einquartierten“ in eigene Wohnungen umziehen können. Erlaubt ist es nicht und so mancher muss sich auch 1950 in so einem Fall neue Einquartierungen gefallen lassen. Noch immer benötigen Heimkehrer aus der Gefangenschaft Wohnraum und Geflüchtete aus der „Sowjetzone“ werden der Gemeinde zugeteilt. Erst im Lauf der 50er Jahre wird sich die Situation entspannen.

BR

Das Silberseeviertel entsteht neu als Flüchtlingssiedlung. Mit Mitteln aus dem Lastenausgleich und viel Eigenleistung kommen geflüchtete Menschen wieder zu Wohneigentum und bauen sich eine neue Existenz auf.

Foto: ARH NL Koberg 3254



**Wir wünschen dem
Langenhagener ECHO
alles Gute zum 75. Jubiläum
und weiterhin viel Erfolg!**

Senioren-Domizil
Haus Eichenhof
GmbH

Bungerns Hof 11, 30855 Langenhagen
☎ 0511 - 78 29 18
kontakt@hauseichenhof.de
www.hauseichenhof.de

Den gewonnenen Jahren Leben geben.



**Über 30 Jahre eine gute,
partnerschaftliche Zusammenarbeit!**

**Wir bedanken uns und gratulieren
herzlich zum 75-jährigen Bestehen!**

Tel.Nr.: 0511/9402122
HOSPIZVEREIN
LANGENHAGEN E.V.

Straßenbau ist ein wichtiges Anliegen - Motorisierung nimmt zu

vor 75 Jahren

Am 1. Januar 1907 erfolgte die Umwandlung in die Hackethal-Draht- und Kabelwerke-Aktiengesellschaft.

Als Louis Hackethal im Jahre 1911 starb, hatte sich das Unternehmen, dem er seinen Namen gegeben hatte, bereits einen hervorragenden Platz auch im Ausland erobert. In der Folgezeit wurden die Werksanlagen bedeutend erweitert. 1939 verfügte das Unternehmen über Produktionsanlagen, die den Weltkrieg wieder erreicht.

Am Jubiläumstage soll aber auch besonders an jene gedacht werden, die dem Unternehmen lange Jahre hindurch ihre ganze Arbeitskraft gewidmet haben. Ihr 40jähriges Werkjubiläum konnten bisher sechs Arbeiter und Angestellte begehen; auf eine 25jährige Zugehörigkeit zum Werk können Viele von ihnen stehen heute noch im Dienst des Werkes.

Der Tod lauert auf der Autobahn!

Nachdem sich erst vor wenigen Wochen auf der Autobahn ein tödlicher Unfall durch einen Fußgänger ereignete, wurde dieser Tage das Opfer eines Verkehrsunfalls: sie wurde beim Überqueren der Fahrbahn von einem Personenzug erfasst und mußte ihren Leichtsinn mit dem Leben büßen.

Jedermann weiß, daß es Fußgängern und Radfahrern verboten ist, die Autobahn zu benutzen. Die Gefahren sind zu groß, als daß es angebracht wäre, andere Verkehrsteilnehmer als nur die Kraftfahrer auf der Autobahn zuzulassen. Niemandem würde es einfallen, Bahn-

gleise als Verkehrswege für Fußgänger anzusehen und zu benutzen; die Autobahn hingegen wird offenbar als geeigneter Fußgängerweg betrachtet. Immer wieder kann man beobachten, wie Kinder, Frauen mit Einkaufstaschen, Radfahrer auf dem Wege zur Arbeit, statt die Autobahn zu benutzen, ihnen allein scheint es gar nicht bewußt zu sein, welchen Gefahren sie sich durch dieses störrisch-leichtsinnige Verhalten aussetzen. Die beiden Todesfälle aber sprechen eine deutliche Sprache. Hier sollte die Polizei rücksichtslos eingreifen.

Die neuen Zensuren

Zeugnisse gab es in diesen Tagen, und die neuen Zensuren haben gewiß vielen Eltern Kopfschmerzen gemacht. Ist denn mein Kind in seinen Leistungen schlechter geworden? Nein, aber die Bewertung der Leistungen hat sich geändert. Darum zur Aufklärung folgendes:

Der Herr Kultusminister hat für die Beurteilung der Leistungen neue Notenstufen festgelegt, die jetzt in den Zeugnissen zur Anwendung kommen. Bisher galten die Stufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = genügend, 4 = mangelhaft, 5 = ungenügend. Jetzt werden die Leistungen mit 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = be-

Amtliches

Bekanntmachung

Nacheichung der Meß- und Wiegegeräte.

Die Nacheichung der Meß- und Wiegegeräte findet für die Gemeinde Langenhagen wie folgt statt:

für die Gemeinde Langenhagen I (von der nördlichen Mündung des Fischebaches bis zur Straße)

Der motorisierte Verkehr nimmt in Langenhagen auch um 1950 bereits rasant zu. Damit verbunden ist die Notwendigkeit des Straßenbaus, der auch Radfahrern und Fußgängern nützt. In vielen Dorfboten-Ausgaben des ersten Jahrgangs wird von der Fertigstellung neuer Straßen berichtet und jede neue „Asphaltdecke“ freudig begrüßt, die an die Stelle von Kopfsteinpflaster oder

unbefestigtem Boden tritt. Dazu die vielen Straßen in den neuen Siedlungen, die neu erstellt werden müssen! Der Sonnenweg zum Beispiel wird 1950 fertiggestellt. Verkehrsunfälle sind in Langenhagen zu dieser Zeit häufig und dass man sich von der Autobahn als Fußgänger fern halten sollte, hat sich noch nicht wirklich herumgesprochen, wie der Artikel des Dorfboten zeigt. BR

Preiswerte Topf- und Schnittblumen zur Konfirmation

H. Hagemann, Staudengärtnerei
Krähenwinkel, Fernruf 644

Küken am laufenden Band
Großbrütere Langenhagen

Wilh. Krüger
Stader Landstr. 138 / Ruf 67635 / Haltestelle Autobahn

Lebensmittel, Obst, Gemüse und Fisch

Lina Struckmann

Eier für die Heimkehrer in Friedland

Noch immer kommen 1950 und in den Folgejahren „Heimkehrer“ im Lager Friedland an. Es sind Männer, die aus zumeist russischer Gefangenschaft zurückkehren. Das Jugendrotkreuz Schulenburg hat ein Herz für sie und geht im Dorf auf Eiersammlung. 235 Eier können die Kinder und Jugendlichen im Ort sammeln. „Ein schönes Ergebnis und gewiss eine Freude für die

Heimkehrer im Lager Friedland“, schreibt der Dorfbote im April. Dass die Hühnerhaltung auch für Privatleute ein wichtiger Beitrag zur familiären Ernährung, ist zeigen auch die Anzeigen von Unternehmen, die Junggeflügel züchten. Für 70 Pfennig bekommt man zum Beispiel ein Küken aus der „Leistungszucht“ der „Geflügelfarm Bartels“ am Silbersee. BR

Abo-Werbung im jungen Dorfboten

Monatlich 55 Pfennig plus 15 Pfennig Zustellgebühr kostete es, den Dorfboten nach Haus zu bekommen. Dafür gab es vier Ausgaben. Um die Verkaufszahlen zu steigern, startete ab der 2. Ausgabe ein Gewinnspiel. Mit der richtigen Nummer auf dem eigenen Exemplar konnte man Geld gewinnen. BR

geungen. möge. EL 10.

Jede Woche ein Gewinn!

Ab heute wird jedes Exemplar des „Dorfboten“ nummeriert. Jeden Montag werden diese Nummern verlost. Vier Preise gelangen zur Verteilung:

1. Preis DM 10,-
2. Preis DM 7,50
3. Preis DM 6,-
4. Preis DM 2,-

Die Gewinner werden jeweils in der folgenden Ausgabe bekanntgegeben. Die Beträge werden nicht in bar ausbezahlt, sondern der Gewinner erhält einen Anrechnungsschein in Höhe des gewonnenen Betrages, mit dem er in den Geschäften einkaufen kann, die im „Dorfboten“ inserieren.

Die Verlosung wird von Schülern der Mittelschule unter Leitung ihres Direktors durchgeführt. Betriebsangehörige des „Dorfboten“ sind von der Verlosung ausgeschlossen.

Die Gewinne müssen bis spätestens Mittwoch nach der Bekanntgabe des Verlosungsergebnisses abgeholt sein. Der Dorfbote

Wochen-gewinn. Foto: Echo-Archiv/Reimann

3895 *

Die Langenhagener Ortsvereine der AWO gratulieren

dem Echo zum 75jährigen Jubiläum ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg.



Ortsverein Engelbostel-Schulenburg

Ortsverein Godshorn

Ortsverein Kaltenweide

Ortsverein Langenhagen



Ein gutes Jahr für Langenhagen?

Wie ist es zu beurteilen, dieses Jahr 1950 – aus der Warte des Jahres 2025? Da mischt sich die Schwere der Zeiten fünf Jahre nach dem Krieg mit dem Wunsch nach Zerstreuung und dem Wiedererlangen von ein wenig Luxus, wie er in den Werbeanzeigen bereits deutlich wird. Das Grußwort von Gemeindedirektor Schwarz zum Jahreswechsel (siehe Foto) macht jedoch klar, dass aus Gemeindegemeinschaft die Anstrengung und Sorge dominiert. Aus Otto Schwarz' Worten wird deutlich, dass Optimismus zu Beginn der 50er-Jahre noch ein

Fremdwort für ihn ist. Verantwortung für all jene Menschen, die der Krieg in die Gemeinde Langenhagengebracht hat, trägt er mit seiner kleinen Gemeinde. Und die eigenen Kriegserinnerungen beschweren noch viele Menschen. Traurig stimmt der Satz: „Viele Herzen sind an diesem Wendepunkt mit bangen Sorgen und schwerer Not erfüllt.“ Gut, dass wir heute wissen: Otto Schwarz konnte zum Ende seiner Amtszeit mit Freude auf das Geschaffte schauen, denn Langenhagen wird sich prächtig entwickeln.

BR



Kohlekarten gegen Hamsterer

Geheizt wird 1950 mit Kohle, Koks und Holz. Doch während übers Jahr Handlungen sogar damit werben, Kohle anzuliefern, wird sie zum Jahresende wieder knapp, so knapp, dass manche leer ausgehen und andere das begehrte Gut rechtzeitig gehortet haben. Die Verwaltung sieht sich gezwungen, zu rationieren. Im Januar 1951, so erfahren wir aus der Weihnachtsausgabe des Dorfboten, wird es darum für jede Familie Kohlekarten



„Hamstern“ galt 1950 als asoziales Verhalten.

Foto: Echo-Archiv/Reimann

geben, um „eine gerechte Verteilung zu gewährleisten“. Die Mangelswirtschaft ist 1950 tatsächlich noch nicht vorbei.

BR

Glückwunsch für den 75.!
SO SPART MAN ENERGIE!

Fenster • Türen • Rollläden
Fassaden • Überdachungen • Markisen
Reparaturen • Insektenschutz

Tel. 0511 / 2156092
E-Mail: info@albert-dämmtechnik.de

9359701_002625



Gratulation zu 75 Jahren ECHO Langenhagen!
Wir freuen uns mit dem gesamten Team
und sagen von Herzen alles Gute!



hörwerkstatt
ries

info@hoerwerkstatt-ries.de
www.hoerwerkstatt-ries.de

Walsroder Straße 129, 30853 Langenhagen
Tel. 0511 | 65 39 77 00

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do. & Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 13.00 Uhr
Samstag Termine nach Vereinbarung

Wir gratulieren zum
75-jährigen Bestehen
und wünschen
weiterhin alles Gute!



Wohnungsverwaltung und
Energieversorgung GmbH

Walsroder Straße 59B
30851 Langenhagen
Telefon 0511 97 25 10
Telefax 0511 97 25 115
info@wue-gmbh.de
www.wue-gmbh.de

In allen Fragen rund um's Haus
sind wir stets für Sie da.

Haus- Wohnungs- und
Grundeigentümerverein
Langenhagen u. Umg. e.V.
Walsroder Straße 59B
30851 Langenhagen
Telefon 0511 97 25 1 50
Telefax 0511 97 25 115



Jubel für Willy Brandt am Langenhagener Rathaus



Willy
Brandt zu
Gast im
Rathaus
Langen-
hagen.

Foto: Archiv
Echo /
Reimann

Der Besuch Willy Brandts im Langenhagener Rathaus wird 1961 zum Großereignis. 7.000 Menschen warten vor dem Rathaus, von dessen Balkon er seine Rede halten soll.

„Treuekundgebung für Berlin“ heißt die Veranstaltung. Auf dem Langenforther Platz wird den Wartenden über Lautsprecher verkündet, als sich der Regierende Bür-

germeister von Berlin nähert. Auch Landrat Schönemann und der Bundestagsabgeordnete Egon Franke waren angetreten, um gemeinsam mit August Wagener und Stadtdirektor Lange den Politiker zu empfangen. Tief beeindruckt, so die Medien, waren die Zuhörer von Brandts Rede, in der er um eine Zukunft in Frieden und Freiheit warb. Das obere Foto zeigt die

Gästekultur der damaligen Zeit: Willy Brandt wird im Rathaus mit Flaschenbier und einer Kiste Zi-

garren bewirtet. Der Aschenbecher steht auf dem Tisch, nicht draußen im Hinterhof. BR



WIR! GRATULIEREN
DER WIRTSCHAFTSKLUB

Was wäre ein Netzwerk ohne starke Partner?

Seit unserer Gründung vor 29 Jahren steht uns
das ECHO zur Seite - mit engagierter
Berichterstattung und als aktives Mitglied.

Der Vorstand

Der Wirtschaftsklub e.V. · Rehkamp 6 · 30853 Langenhagen

Im Jahr 1965 kam die englische Königin Elisabeth II. mit ihrem Ehemann Prinz Philip Herzog von Edinburgh zu Besuch und schritt über das Flughafen-Vorfeld.

Foto: Madsack Mediengruppe



Straßensperrungen für Königin Elisabeth und den Prinzgemahl

Die Queen in Langenhagen! Das war im Mai 1965 sensationell. Und da die Strecke, die „Her Royal Highness“ im Mercedes 600 durch Langenhagen zurücklegen sollte, immerhin vier Kilometer lang war, hatten auch viele die Chance, am Straßenrand zu jubeln und ihren Blick auf die junge „Lilibeth“ zu richten, die damals von höchster Beliebtheit

war. Scharen säumten die Straßenränder.

Der Aufwand für die Ortsdurchfahrt war groß: Ein „Sonderstab Staatsbesuch“ sorgte dafür, dass entlang der Fahrstrecke zwischen Flughafen-schnellweg, Pferdemarkt und Stader Landstraße keine Störungen eintraten. 100 zusätzliche Halteverbotsschilder wur-

den aufgestellt und 15 Straßensperrungen errichtet, denn ab 17 Uhr am 27. Mai galt eine totale Sperre für den Durchgangsverkehr auf der Strecke vom Flughafen nach Hannover.

8000 zusätzliche Parkplätze für Schaulustige am Flughafen und 1.300 Parkplätze in der Stadt sollten die Wagen der Schaulustigen aufnehmen, die

Üstra setzte Sonderbusse zum Flughafen ein. Mit Tempo 20 rollte das britische Regentenpaar durch Langenhagen.

Die Scheiben des Wagens waren nicht abgedunkelt, die Queen winkte auf ihre unnachahmliche Art und war gut zu sehen. Für jene, die dabei waren, noch lange ein Gesprächsthema: „Sie hat mir zugewinkt.“ *BR*

BS Bernd Schröder Baumfällung
Garten- und Landschaftsbau Pflaster
seit 22 Jahren Zaunbau

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Telefon: 0511-74 14 45
Mobil: 0172-511 20 35
email: bs_galabau@freenet.de

30855 Langenhagen
Hannoversche Str. 42 A

10310901_002625

MARITIM
Airport Hotel Hannover

Wir gratulieren!

*Herzlichen Glückwunsch zu 75 Jahren
Langenhagener Echo*

Alles Gute und weiterhin viel Erfolg wünscht
das Team vom Maritim Airport Hotel Hannover.

Maritimstraße 1 · 30855 Langenhagen
Tel. 0800 3383511 · info.hfl@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzhausen

9431501_002625

75 Jahre!

*Wir gratulieren
dem Langenhagener
Echo und
sagen danke.*

SB

**SENIORENHEIM
BACHSTRASSE**

Bachstraße 24
30851 Langenhagen
Telefon: 0511 / 64 64 17-0
www.bachstrasse.de

9270701_002625

Was, schon 75 Jahre?
WAU!



Zum 75. **drücken** wir Sie ganz besonders!
Herzliche Glückwünsche von Ihrem
Druckpartner aus Celle.



Roy Black kam als Rocker und Bill Haley gastierte im Shout-Club Kaltenweide

Als in den 50er und 60er Jahren der Rock 'n' Roll über das Land fegte, die Mädels ihre Petticoats trugen und die Jungs ihre Frisuren mit Schmalzlocken zierten, da entstand auch in Langenhagen eine Szene, die sich dieser Musik nicht entziehen konnte.

Langenhagen hatte gerade seine Stadtrechte erhalten, da entstand Anfang der 60er Jahre in Kaltenweide eine Dependence des schon damals berühmten

Hamburger Star-Clubs. An der Kana-noher Straße wurde der „Shout-Club“ eröffnet. Mit Unterstützung des Star-Clubs fanden hier Konzerte statt, bei denen sogar Weltstars



Bill Haley im Shoutclub Kaltenweide.

Foto: Archiv Echo / Reimann

BILL HALEY AND THE COMETS LIVE

AT THE STORYVILLE-CLUB FRANKFURT, GERMANY (Oct. 18, 1966)

AND

AT THE SHOUT-CLUB KALTENWEIDE, GERMANY (Oct. 16, 1966)

SHOUT CLUB KALTENWEIDE

Einmaliges Starcastspiel
Der König des Rock'n'Roll

BILL HALEY

Bekannt: Film - Funk - Schallplatten und Fernsehen

The Voices - The Sounder

Sonntag, den 16. Oktober 1966 18.30

Anzeige Echo Langenhagen

wie Bill Haley („Rock around the clock“) auftraten.

Kaum zu glauben, aber der König des Rock 'n' Roll gab am Sonntag, 16. Oktober 1966, während einer Deutschlandtournee tatsächlich mit seiner Band „The Comets“ ein Konzert in Kaltenweide. Eine Sensation, der weitere folgten. Dafür sorgten unter

anderem Stars wie die beiden Liverpooler Rockgrößen Lee Curtis, King Size Taylor, sowie Gene Vincent oder die Rattles.

Aber auch heimische Rock 'n' Roll-Sänger wie der spätere Schlagerstar Roy Black und der deutsche Elvis, Ted Herold, zählten zu den Gästen im Kaltenweider Shout-Club.

Die

Behinderten-Sportgemeinschaft

Langenhagen e. V.



wünscht

auch weiterhin

gute Zusammenarbeit

Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

10914801_002625

**Damit
die Kirche
im Dorf
bleibt.**



**Danke für
75 Jahre
Begleitung
durch das
ECHO!**

Evangelisch-lutherischer
kirchen-
KREIS
Langenhagen

10915201_002625

Herzlichen Glückwunsch!

hasenjäger baustoffe

Ihr Fachberater. DH

♦ Fenster ♦ Haustüren
♦ Innentüren ♦ Garagentore

♦ Beratung ♦ Aufmaß ♦ Montage ♦ Service

Hans-Böckler-Straße 6 • 30851 Langenhagen
0511-27 07 48 6-0 • hasenjaeger.de



9678901_002625

*Herzlichen Glückwunsch zu
75 Jahren Langenhagener Echo!*

**Cleaning
Time**

Manuela Soares

Emil-Berliner-Str. 29
30851 Langenhagen
Fon 0511.5410163
info@cleaning-time.de

Reinigung von Büros
Treppen und Fenstern
auch Wintergärten
Graffiti-Entfernung ohne
Wasser & Chemie

9969501_002625



Julia Krajewski, Olympiasiegerin 2021 Tokio, war schon im Jahr 2014 Siegerin in Twenge. Hier erhält sie den Pokal „Großer Preis der Stadt Langenhagen“ aus den Händen vom stellvertretenden Bürgermeister Willi Minne.

Foto: Bernd Hauers

Reiterliche Highlights in der Pferdestadt



Er brachte den Polo-Sport nach Langenhagen: Wolfgang Kailing, Chef des Niedersächsischen Polo-Clubs, Deutscher Meister, hat mit den Events in Maspe Geschichte geschrieben.

Foto: Madsack Mediengruppe

Seit 30 Jahren Ihr kompetenter Partner
für Sicherheit in Langenhagen,
Isernhagen und Hannover

**MB-Security
& Service**
SICHERHEIT UND DIENSTLEISTUNG

Tel.: 0511 89 898 787 · E-Mail : info@mb-security.de
www.mbl-security.de

4732401_002625

TOP-CAR Autoservice

Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Langenhagen! Inh. H.-H. Bod

Wir gratulieren dem ECHO ganz herzlich
zum 75-jährigen Bestehen!

Tel. 0511 – 73 73 40

Gaußstraße 27 • 30853 Langenhagen

Montag – Donnerstag: 7.30 - 16.30 Uhr · Freitag: 7.30 - 15.00 Uhr



6517301_002625

EB Borges

**GLÜCKWUNSCH ZU 75
JAHREN VOLLER ENERGIE!**

Wir freuen uns auf die nächsten spannenden 75!

BRINKER STR. 65 | 30851 LANGENHAGEN | 0511 816729
WWW.ELEKTRO-BORGES.DE

5885101_002625

100 JAHRE
MALERMEISTER **SENSING**

**Wir gratulieren zum
75-jährigen Jubiläum!**

Am Pferdemarkt 30, 30853 Langenhagen
Tel: 05 11 – 73 94 41

Mail: info@sensing.de
www.sensing.de

5908701_002625

Im Wandel der Zeit: Motive im Stadtgebiet

Charme, Atmosphäre, Lebensqualität? **LANGENHAGEN** punktet mit Pragmatismus

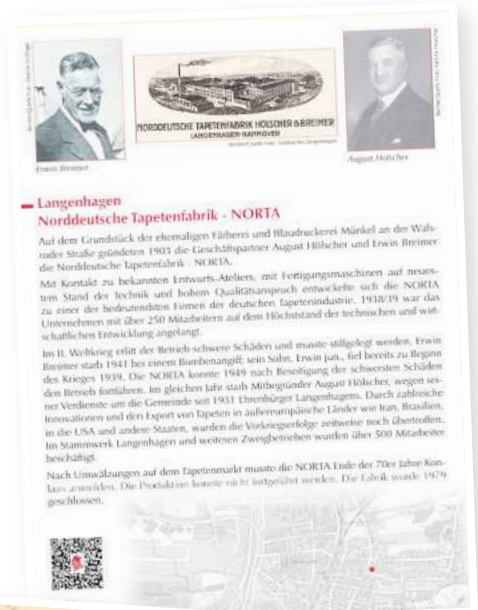


Die Arbeitsgruppe GLIEM: Ulrike Jagau (von links), Rainer Skowronek, Joachim Vogler, Edda Skowronek, Heike Brück-Winkelmann, Hans-Jürgen Jagau und Herbert Kueß.

Foto: Gliem/Grosewich

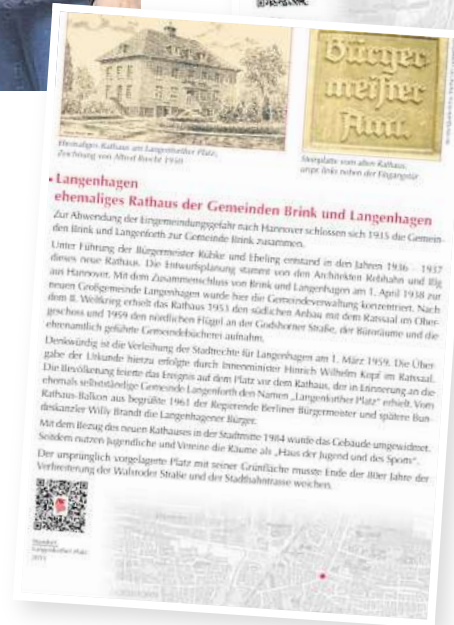
Dank einer ehrenamtlichen Initiative gibt es in Langenhagen das Projekt "Ganz Langenhagen ist ein Museum", kurz GLIEM. Eine Arbeitsgruppe, die sich seit Mai 2011 regelmäßig trifft, recherchiert zur Vergangenheit einzelner Häuser und Straßenzüge und veranschaulicht die Entwicklung Langenhagens. 120 Schilder sind inzwischen entweder direkt am jeweiligen Gebäude montiert oder vor der entsprechenden Stätte – der zu meist privaten Eigentümer – aufge-

stellt. Hier finden sich heimatgeschichtliche Informationen. Zusätzlich zu den Schildern, die auch online abrufbar sind, gibt es Schriften und sogar Bücher. Ohne die Arbeit der GLIEM-Arbeitsgemeinschaft wären die auf diesen Seiten abgebildeten Informationen nicht möglich gewesen – die Redaktion dankt dem Stadtheimpfänger Hans-Jürgen Jagau, Ulrike Jagau, Rainer Skowronek, Joachim Vogler, Edda Skowronek, Heike Brück-Winkelmann und Herbert Kueß.



Muster der Gliem-Schilder, die an verschiedenen Standorten in Langenhagen die Stadtgeschichte erlebbar machen.

Foto: Gliem



Fleischerei Riedel
Hindenburgstraße 19 und 30 (Frischmarkt Kowmann)
Telefon 73 44 52, 5038 Ollbargen, Telefax 0 51 23 17 37
Angebote vom 14. bis 17. 7. 1988

Schmorbraten	kg	13.80
zart und abgehängt		
Burgunder-Braten	kg	9.80
mild im Geschmack		
Marinierte Nackensteaks	100 g	1.28
Kasseler Aufschnitt	100 g	1.98
saffig und mager		

Langenhagener ECHO.

75 Jahre – eine starke Leistung!

Wir freuen uns über eine langjährige Partnerschaft mit unserem ECHO.

Alles Gute und viel Erfolg für die nächsten Jahre wünscht das Team der Fleischerei Riedel.

PS: Auch wir feiern 2027 unseren 75. Geburtstag!

Fleischerei Riedel

Partyservice
Veranstaltungsservice
Mittagstisch

30851 Langenhagen
Hindenburgstraße 19
Tel. 73 44 52

www.fleischerei-riedel.com facebook.de/FleischereiRiedel

Tanz in den Mai

30.04. ab 19 Uhr

mit DJ

Eintritt 12 €
inkl. Begrüßungsgetränk

Kleine Speisekarte wird
bis 22:30 Uhr angeboten

Anmeldeschluss 23.04.

Dorfgemeinschaftshaus
Krähenwinkel

0162-6271309 / 0511-53913063

Auf dem Moorhofe 4-6

Foto Stadtarchiv Langenhagen



Hermann-Löns-Schule

Die Hermann-Löns-Schule ist ein Bau- und Kulturdenkmal und wurde im April 1901 eingeweiht, zunächst nur mit dem mittleren Gebäudeteil und dem Ostflügel. Das Foto ist im Jahr 1911 entstanden. Im Erdgeschoss gab es vier Klassenräume, im Obergeschoss waren Wohnungen für Lehrer eingerichtet. Zehn Jahre später erfolgte der Anbau des Westflügels mit vier weiteren Klassenräumen. Der Anbau ersetzte die engen Schulräume, die im Küsterhaus neben der Dorfkirche an der Walsroder Straße untergebracht waren



Foto: Gabriele Gosewisch

und auf eine Lateinschule zurückgingen, die bereits im Jahr 1584 erwähnt wurde. Die Schule überstand den Zweiten Weltkrieg mit geringen Bombenschäden. Eine 1940 geplante Erweiterung des Geländes mit einer Mittelschule entlang der Martin-Luther-Straße wurde durch den Krieg verhindert. Im Jahr 1961 erhielt die „Volksschule 1“ den Namen des Schriftstellers Hermann Löns.

Fast fünf Jahre dauert der Umbau der Schule. Unter der Regie der Stadtverwaltung haben sich die Baukosten gegenüber der ersten angenommenen Summe fast vervierfacht – auf rund 24 Millionen Euro. Die Gestaltung des Schulhofs bleibt abzuwarten.

Foto:
Gabriele Gosewisch

Das Rüter-Gelände heute

Den Firmensitz neu aufgebaut hat der Gaming-PC-Spezialist CSLComputer GmbH und ist seit 2021 an der Adresse Hanseatenstraße 34 unschwer zu finden, denn die Lager- und Produktionshallen sind gigantisch auf einer Fläche mit mehreren zehntausend Quadratmeter. Die CSL-Gründung als offene Handelsgesellschaft war an der Walsroder Straße 192 in Langenhagen im Jahr 1999. „Wir starteten mit einer bescheidenen Fläche von 50 Quadratmeter und begannen, PC-Systeme über die Plattform eBay zu verkaufen“, so die Information aus „Wir über uns“ auf der Internetseite csl-computer.com, mit den Geschäftsführern Benjamin Lücke und Dennis Möller.



Emil-von-Behring-Straße 7F
30853 Langenhagen
Tel.: 05 11/77 93 87
Mobil: 0171/49 16 3 16
info@j-ostendorf.de

Qualität in der 4. Generation

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten, Teppich-, Vinyl-, PVC-Beläge, Parkett und Laminat.

*Wir gratulieren zu
75 Jahren Langenhagener ECHO.*



TAXI 73 01 01

- Nah- u. Fernfahrten
- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Kurierfahrten

*Herzlichen
Glückwunsch
zum
75-jährigen
Jubiläum!*





Foto: Stadtarchiv Langenhagen / GLIEM

Prägnante Rotunde: Rüter Stahlbau

Stahlbau-Unternehmer Hermann Rüter hat am früheren Firmensitz an der Hanseatenstraße internationale Aufträge abgewickelt, darunter die Empfangshallen der Flughäfen in Langenhagen (1970) und Moskau (1980) oder das Bundeskanzleramt in Bonn 1973. Neben den Werkhallen am Reuterdamm wurde in den 70er Jahren ein markantes Bürogebäude, ein damals neuartiger Rundbau errichtet. Die Preussag AG übernahm später das Unternehmen. Nach Umstrukturierungen wurde der Betrieb geschlossen. Der Rundbau wurde im Jahr 2020 abgerissen.

Das älteste Bauwerk der Stadt

Der Turm der Elisabethkirche ist das älteste noch vorhandene Bauwerk, das Langenhagen zu bieten hat. Der 25 Meter hohe Turm stammt aus dem 13. oder 14. Jahrhundert. Die genaue Bauzeit ist nicht überliefert. Im Dreißigjährigen Krieg brannte der Turm aus, die äußeren Mauern blieben erhalten. Es gibt vier Glocken, wobei eine vor dem Zweiten Weltkrieg in der Kirche zu Friedland in Ostpreußen hing. Heute bietet die Elisabethkirche neben den Gottesdiensten, den Tauf- oder Trauerandachten, den Konfirmationen und den Diensten zu allen Belangen der Kirchengemeinde insbesondere die Musikveranstaltungen der Kantorei. Eine Kita und der Friedhof an der Karl-Kellner-Straße gehören zur Gemeinde. Bettina Praßler-Kröncke und Torsten Kröncke teilen sich als Pastor die Pfarrstelle seit 1999. Von 2016 bis 2019 gab es eine umfangreiche Sanierung des Mauerwerks des Kirchenschiffs und der Fassade des Kirchturms.



Foto: Gabriele Gosewisch

Herzliche Glückwünsche zum 75. Jubiläum!

Die Pralle Logistik gratuliert ganz herzlich zu diesem besonderen Anlass:

75 Jahre erfolgreicher Journalismus und unermüdliches Engagement für die Region sind eine beeindruckende Leistung.

Wir wünschen dem Echo Langenhagen viele weitere Jahre mit wertvollen Geschichten, die die Region Langenhagen prägen und bereichern.

Auf die nächsten 75 Jahre und darüber hinaus!

Mit den besten Wünschen

Das Team der Pralle Logistik



Logistik ist nicht Euer Kerngeschäft?

Unseres schon! Wir bieten effiziente und innovative Transportlösungen, die für Euch maßgeschneidert sind. Mit einem engagierten Team und einem modernen Fuhrpark führen wir Eure Transporte professionell aus.

Let's connect:

0511 449 888 • info@pralle-logistik.de

Ansprechpartnerin Marietta Pralle

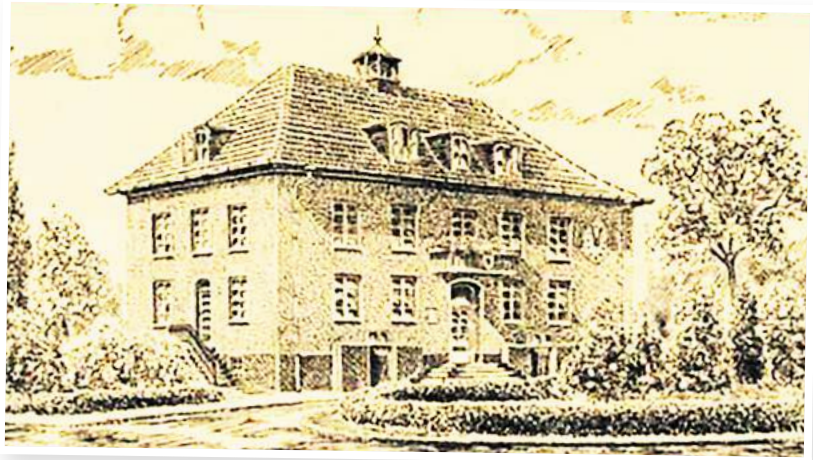


Pralle

Rathaus Langenforther Platz:

Gebaut wurde das alte Rathaus in den Jahren 1936 und 1937, der Anbau mit Ratssaal im Obergeschoss kam im Jahr im Jahr 1953 dazu und der nördliche Flügel entstand im Jahr 1959 an der Godshorner Straße. Die Stadtrechte wurden am 1. März 1959 mit Urkunde von Innenminister Hinrich Wilhelm Kopf wirksam, was vor dem Rathaus von den Anwohnern gefeiert wurde. Ebenso gefeiert wurde der Besuch von Willy Brandt im Jahr 1961, damals als Berlins regierender Bürgermeister, später Bundeskanzler. Er begrüßte vom Rathaus-Balkon die Menschenmenge darunter. Mit dem Bezug des Neuen Rathauses an der Konrad-Adenauer-Straße im Jahr 1984 wurde das alte Rathaus zum "Haus der Jugend und des Sports".

Der ursprünglich vorgelagerte Platz mit seiner Grünfläche musste Ende der 80er Jahre der Verbreiterung der Walsroder Straße und der Stadtbahntrasse weichen. Die Nutzung führte in den Folgejahren zu maroden Zuständen. Das alte Rathaus wurde in einem Sanierungsmarathon und Investitionen im zweistelligen Millionen-Bereich in den 2010er Jahren hergerichtet, unter anderem auch für die jetzt geltenden Anforderungen für öffentliche Gebäude, mit Brandsicherung und Barrierefreiheit.

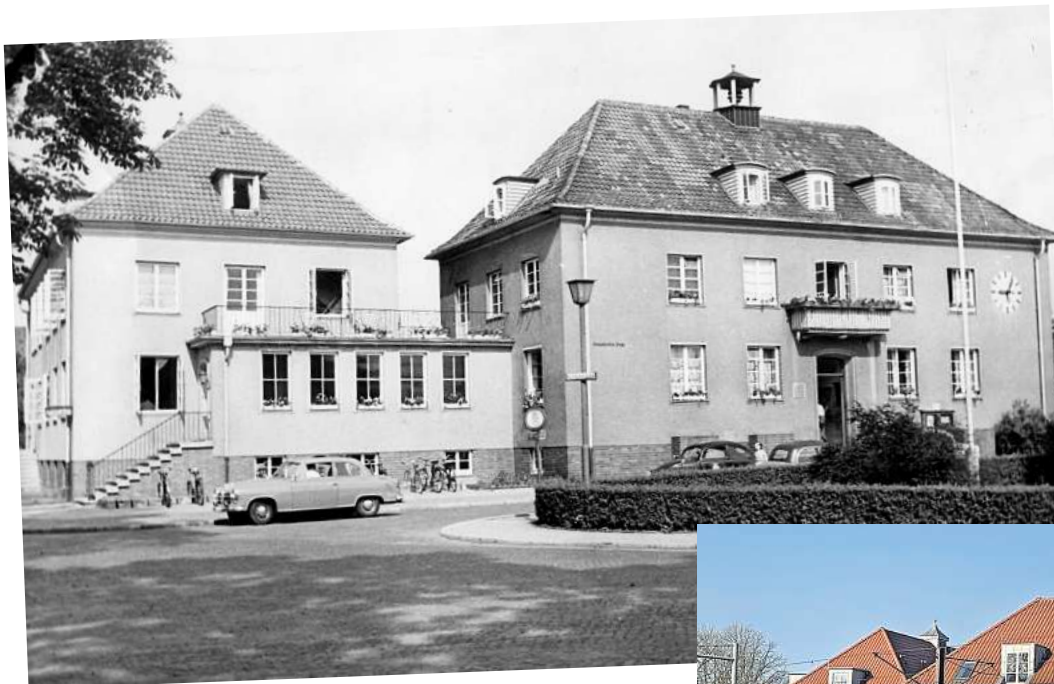


**Altes Rathaus
Langenforther Platz.**

Foto: Zeichnung von Alfred Brecht 1950

Die erste Heimat des Echos

Da der Dorfbote und später das Langenhagener Echo in den ersten Jahren von der Gemeinde herausgegeben wurde, hatte es seinen Gründungssitz im Rathaus. Wer dem Dorfboten Nachrichten zur Veröffentlichung sandte, schickte sie direkt in das Rathaus, wo der Gemeindedirektor auch als Herausgeber fungierte.



**Historische Fotos
aus Langenhagen:
Altes Rathaus 1960.**

Foto: Stadtarchiv Langenhagen

**Das Haus der Jugend
(früher: Altes Rathaus)
sieht erst seit der
Umbauphase anders aus.
Links ist aber der Trakt
mit der Treppe noch
gut zu erkennen.**

Foto: Oliver Krebs



**Wir gratulieren
zu 75 Jahren ECHO!**

P.S. wir werden dieses Jahr 25!

sabines
Blumenstübchen

Alt-Engelbostel 102 | 30855 Langenhagen | T: 0511.78 511 39
F: 0511.47 547 91 | bine.blumen@outlook.de

Malermeister Frank Decker
Ihr Maler des Vertrauens

**Herzlichen Glückwunsch
zu 75 Jahren.
Weiter so.**



Telefon 0511-72 36 16 · Handy 0171-72 77 316
Birkhahnweg 6 · 30855 Langenhagen · www.malermeisterdecker.de



Blick auf die Pferdemarktkreuzung, vom Reuterdamm kommend, in der Vorkriegszeit. Von den Gebäuden auf dem Bild existiert nur noch das am linken Bildrand, heute Sitz eines Pflegedienstes.

Fotos: Stadtarchiv
Langenhagen / GLIEM

Bereich der Einmündungen des Pferdemarktes und des Reuterdamms

Im Bereich der Einmündungen des Pferdemarktes und des Reuterdamms (Reiterdamm) in die Walsroder Straße, der alten Handelsstraße nach Stade, waren über Jahrhunderte Märkte geöffnet. Neben Gegenständen des täglichen Bedarfs wurde vor allem Großvieh gehandelt.

Pferdezucht und Pferdehandel waren ein wichtiger Erwerbszweig der Bauern. Langenhagener Koppelknechte führten die Pferde bis an die Ostsee und über die Alpen nach Italien. Anfang des 20. Jahrhunderts errichtete die Zentralgenossenschaft am Pferdemarkt, westlich der Hanseatenstraße, eine Central-Viehhalle (siehe Bild rechts), in der bis zum Zweiten Weltkrieg Großvieh-Auktionen stattfanden. Die Bauernhäuser, die den Zweiten Weltkrieg überstanden hatten, fielen in den 60er Jahren der Verbreiterung der Walsroder Straße zum Opfer.

Wichtigster Treffpunkt in Langenhagen war das Gasthaus Hubertus. In einem der ältesten Fachwerkhäuser Langenhagens, erbaut im Jahr 1433, war der Dichter Hermann Löns zu Gast. Er war mit dem Gastwirt Otto Niederstadt befreundet. Beide starben am selben Tag, am 26. September 1914 als Soldaten im Ersten Weltkrieg.

Das Fachwerkhaus überstand, wie nur wenige Gebäude, den Zweiten Weltkrieg unbeschadet. Am 6. März 1952 wurde es bei einem Großfeuer zerstört. Ein später errichteter Ersatz-Neubau wurde schon 1969 für die Verbreiterung der Walsroder Straße wieder abgerissen.



gratuliert zu 75 Jahren
Langenhagener Echo!

Marktplatz 2 • 30853 Langenhagen
Telefon: 0511 72 25 33
marquardt-steuerberater@t-online.de
www.marquardt-steuerberater@t-online.de

Wir freuen uns über Verstärkung von einer (m/w/d)
Steuerfachangestellten
oder
Steuerfachassistentin



Helmut Bohle • Dipl.-Ing. Dachdeckermeister
öffentl. bestellter und vereidigter Sachverst. für das Dachdeckerhandwerk

**Wir gratulieren
zu 75 Jahren
Langenhagener-ECHO**

Rährweg 24 • 30855 Langenhagen • Godshorn
Telefon (05 11) 78 48 16

Aus früheren Jahrhunderten bis heute erhalten

Auffällige historische Gebäude gibt es in Langenhagen einige, darunter natürlich die alten Kirchen, wie die Elisabethkirche an der Walsroder Straße, die Martinskirche in Engelbostel oder die Kapelle in Godshorn. Auch der Wasserturm mit dem früheren Siechenhaus im Stadtpark, heute Stadtarchiv, liefert ein heimatgeschichtliches Pfund. Die Bockwindmühle in Kaltenweide ist schon im Vorbeifahren von der L190 aus zu sehen und kann, nach Terminvereinbarung beim Eigentümer-Ehepaar Dieter und Charlotte Holzhausen, besichtigt werden (Telefon 0511 777 481). Seit den 70er Jahren sind Schüler, Ausflügler und Interessierte allgemein gern gesehene Gäste. „Die Mühle zeigen und die frühere Funktionsweise erklären, ich mache es gerne, besonders für Schüler“, sagt Charlotte Holzhausen. „Sonst wissen die Kinder ja gar nicht, was man früher alles gemacht hat. Hier ist es anschaulich.“ Sie freut sich, dass es sogar Besu-

cher aus Hannover und der weiteren Umgebung gibt.

Der Verein „Bürger für Kaltenweide“ organisiert das Mühlenfest, für das es schon den nächsten Termin gibt: 25. Mai 2025 am Mühlenweg 10 in Langenhagen-Kaltenweide.

Nach Informationen der Familie Holzhausen gibt es auf der Internetseite buerger-fuer-kaltenweide.de Wissenswertes. Hier ein Auszug:

Obwohl die Bockwindmühle Kaltenweide in ihren wesentlichsten Teilen aus dem 17. Jahrhundert stammt und damit eine der ältesten unter den erhaltenen Windmühlen in Norddeutschland ist, spiegelt sie, wie sie heute vor uns steht die Geschichte von vier Jahrhunderten Mühlenbau und Mühlenwesen wider.

Die technischen Fortschritte, insbesondere seit der Mitte des 19. Jahrhunderts, führten dazu, dass neben anderen Veränderungen einige Teile, die der Witterung und dem Verschleiß beim Lauf der



Charlotte Holzhausen vor der Mühle.

Foto: Gabriele Gosewisch

Mühle ausgesetzt waren, nicht in der ursprünglichen Holzkonstruktion erneuert wurden, sondern in Eisen, nämlich das Triebrad (auch Bunker genannt), der Wellenkopf und (seit der letzten Erneuerung 1983) die Bruststücke der Flügel.

Besonders augenfällig ist die technische Entwicklung der Sackwinde.

Neben der alten Winde, die an das Räderwerk der Mühle gekoppelt ist, also auch vom Drehen der Flügel im Wind abhängig ist, steht die durch einen Elektromotor betriebene eiserne Winde. Gerade diese Änderungen sind es jedoch, die erkennen lassen, dass wir es bei der Bockwindmühle Wagenzelle mit einem Werk zu tun haben, das in vier Jahrhunderten seinen Zweck in Anpassung an die jeweilige Entwicklung erfüllte und jetzt als eines der wichtigsten technischen Denkmale im Raum Hannover uns einen Eindruck in die Meisterschaft alter Handwerker und in die für das Leben in früheren Zeiten so große Bedeutung des Mühlenwesens vermittelt.

■ Im historischen Zusammenhang hat die Arbeitsgruppe GLIEM recherchiert, dass es ursprünglich acht Mühlenstandorte in Langenhagen gab.

Demokratie braucht gute lokale Berichterstattung.

Die **Langenhagener Sozialdemokraten_innen** gratulieren dem ECHO zum 75-jährigen Bestehen.



SPD Ortsverein Langenhagen
 SPD-Ratsfraktion Langenhagen
 Dr. Marc Köhler - Vorsitzender Ratsfraktion
 SPD Abteilung Langenhagen
 SPD Abteilung Godshorn
 SPD Abteilung Kaltenweide
 SPD Abteilung Krähenwinkel
 SPD Abteilung Engelbostel
 SPD Abteilung Schulenburg
 Jusos Langenhagen
 AG 60plus Langenhagen
 SPD-Frauen Langenhagen
 Tim Wook - Landtagsabgeordneter
 Anja Sander - Regionsabgeordnete



www.SPD-Langenhagen.de

Plötzlich zogen eine Menge Soldaten ein

MARITIM AIRPORT HOTEL: Wie Direktor Dirk Breuckmann in der Corona-Zeit anpackte

Ein Anruf in der Corona-Zeit änderte für Dirk Breuckmann, Direktor des Maritim Airport Hotels am Flughafen, auf einmal alles. Breuckmann erzählt: „Die Bundeswehr fragte an, ob ich Soldaten aufnehmen könnte.“ Bundeswehrsoldaten, die für ihre Auslandseinsätze bislang im Maritim Hotel in Bonn in die 14-tägige Quarantäne geschickt wurden, sollten dann vom Fliegerhorst Wunstorf starten. Das Maritim Airport Hotel in Langenhagen war als Unterkunft gefragt. „Plötzlich musste alles ganz schnell gehen, wir hatten acht Tage Zeit, um das vorzubereiten“, sagt Breuckmann, der seinen Wehrdienst bei der Luftwaffe abgeleistet hat und das Hotel in Langenhagen seit 13 Jahren leitet. Und der Manager wusste, dass bei der Bundeswehr vor allen Dingen kurze und klare Anweisungen zählen. Breuckmann hat in der Zeit auch viel in Sachen schneller Reaktion und Krisenmanagement gelernt.

„Wir mussten immer versuchen, ein bisschen vor der Situation sein“, sagt der 63-Jährige, der schon für verschiedene internationale Hotels gearbeitet hat. Als der Lockdown im März 2020 begann, war das Hotel nach sämtlichen Stornierungen leer. „Wir haben Mitarbeiter in Kurzarbeit geschickt,



Fotografiert auch leidenschaftlich gern: Dirk Breuckmann.

Foto:
Oliver Krebs

die Auszubildenden aber weiter, so gut es ging, an die Hand genommen“, erzählt Dirk Breuckmann. Eben ohne Gäste, aber gekocht wurde für die Mitarbeiter ja weiterhin, und die Zimmer wurden auch vorbereitet.

Und dann kamen die Soldaten: Hohe logistische Herausforderungen warteten auf Dirk Breuckmann und seine Mitarbeiter. „Die Soldaten blieben bis auf wenige Stunden am Tag auf ihren Zimmern. Das Essen haben wir ihnen vor die Türen gestellt und auch wieder abgeräumt“, erzählt Dirk Breuckmann.

Wenn die Soldaten im Sommer pausierten, kamen Besatzungen von Kreuzfahrtschiffen ins Hotel. „Langeweile kannten wir auch in der Corona-Zeit nicht“, sagt Breuckmann schmunzelnd. Und doch: „Du willst auch wieder Normalität haben“, sagt Dirk Breuckmann.

Fürs Wiedereröffnungsszenario hat Dirk Breuckmann dann als Dehoga-Vizepräsident an einem Konzept mitgearbeitet, das Grundlage für das Hotel- und Gaststättengewerbe in ganz Niedersachsen war. Und: „Gut ein Jahr haben wir ge-

braucht, um nach Corona Strukturen zu schaffen. Die Zimmer mussten grundgereinigt, einiges instandgesetzt werden. Das hatten die Soldaten ja alles selbst erledigt. Disziplin und Ordnung waren sie ja gewohnt“, erzählt Breuckmann. Und auch neue Mitarbeiter mussten wieder gewonnen werden.

Jetzt sind fünf Jahre vergangen, aber an einen Schlüsselmoment erinnert sich Hotelchef Breuckmann noch genau: „Als ich das erste Mal wieder den Geruch von Kerosin in der Nase hatte, wusste ich: Corona ist vorbei!“



WIR FEIERN
75 JAHRE HOLTSMANN+.

10116701_002625

Seit 75 Jahren ein
Echo,
das nie verhallt!

Auf viele weitere Jahre voller Resonanz!
Wir sagen herzlichen Glückwunsch!

Neustädter
50 JAHRE Zeitung

...WEIL WIR HIER
ZU HAUSE SIND!

10288101_002625



Foto vom Bau der Rennbahn, die 1973 eingeweiht wurde.

Foto: Archiv Echo / Reimann

Pferderennen auf der „Neue Bult“

Die 1973 vom Hannoverschen Rennverein eingeweihte Rennbahn „Neue Bult“ entwickelte sich über die Jahre zum Anziehungspunkt für Besucher aus der weiten Umgebung und wurde so zu einem attraktiven Rennstandort.

Und Langenhagen ist stolz darauf. Nicht umsonst werden in der Nähe beim Entstehen eines neuen Baugebietes die Straßen nach Rennbahnen anderer Städte benannt.

Ein Beispiel: Der Stadtwaldweg heißt nicht so, weil ein städtischer Wald in der Nähe ist. Nein, Namensgeberin ist die Krefelder Rennbahn, die im dortigen Stadtwald liegt.

BR



Vereine sorgen für Spitzensport: Pferderennen „Neue Bult“.

Foto: Florian Petrow

Glas - Röhr

- Bauglaserei
- Reparatur-Schnelldienst
- Duschtrennwände aus Glas
- Spiegel
- Kunststoff-, Holz- u. Alufenster, auch Umrüstung von Normal- auf Energiesparglas

Bachstraße 3
30851 Langenhagen
Mobil 0172/5119008
✉ glasroehr@t-online.de
www.rsglasbau.de/glas

24-Std.-Notdienst
Tel. 05 11/63 63 81

10828401_002625

TENNIS IN LANGENHAGEN

www.tennis-langenhagen.de
vorstand@tennis-langenhagen.de

50 Jahre TG Rot-Gelb Langenhagen e.V.

Wir gratulieren dem Echo zum 75-jährigen Jubiläum und wünschen weiter viel Erfolg.

Tennissgemeinschaft Rot-Gelb Langenhagen

Wir gratulieren zu 75 Jahren Langenhagener Echo!

Petra Schmidtke GmbH

Ihre Ambulante Pflege

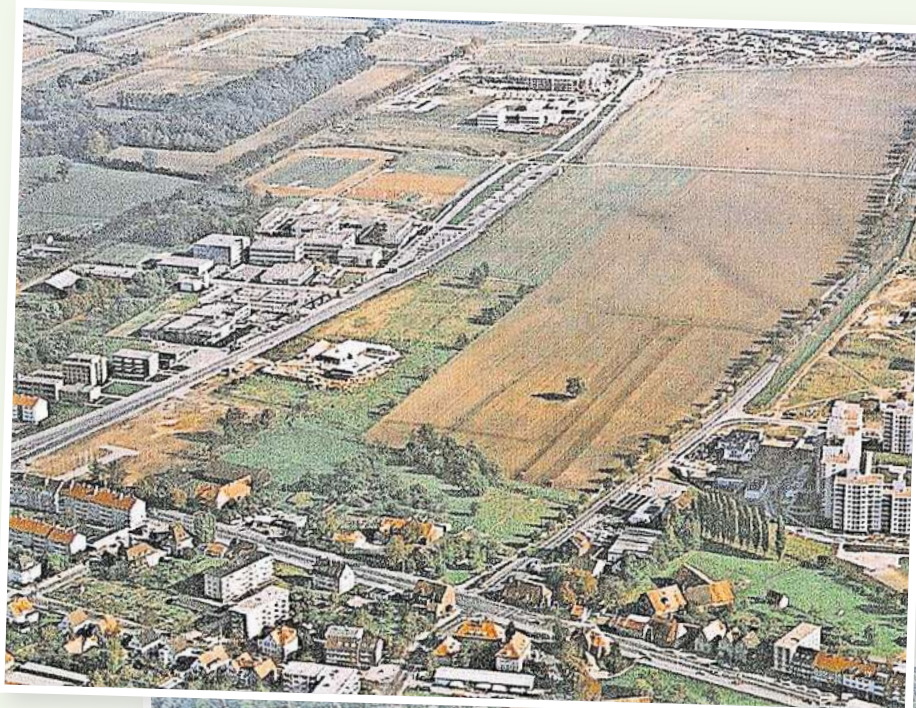
PROFESSIONELL • KOMPETENT • INDIVIDUELL

Voigtwiese 8
30851 Langenhagen
Tel. 0511 / 47574727
Fax 0511 / 47574725

Ambulanter Pflegedienst

10826901_002625

5964501_002625



Wo heute City Center, Rathaus und Stadtbahn-Haltestelle zu finden sind, prägen bis 1981 noch weitläufige Felder das Stadtbild.

Foto: Madsack Mediengruppe / Archiv

Von der grünen Wiese zum Stadtzentrum

Blick auf das Stadtzentrum, vor der CCL-Erweiterung.

Foto: HAZ-/NP-Archiv



 **RANZENMAXX**

Alles für Schule,
Freizeit und
Kindergarten!

Walsroder Straße 78
30853 Langenhagen
Tel. 05 11 / 23 55 55 80

www.ranzenmaxx.de

www.facebook.com/ranzenmaxx

www.instagram.com/ranzenmaxx



Li-La-Leder

Exklusive Handtaschen,
Rucksäcke, Reise-
gepäck und tolle
Accessoires.

Besuchen Sie uns
im City-Center
Langenhagen!

Marktplatz 5 • 30853 Langenhagen • Tel. 05 11 / 89 79 34 60



Steter Wandel



Die Walsroder Straße ist immer wieder im Wandel. 1997 fand ein Komplettumbau statt, erst danach gab es schräge Einstellplätze für PKW.

Foto: Bettina Reimann



Der Silbersee nach seinem Ausbau zum Badesee 1975.

Foto: Archiv Echo / Reimann

Ein Weg nach Walter Raap benannt



Die Zusatztafel unter dem Straßenschild verdeutlicht das große gesellschaftliche Engagement Walter Raaps.

FOTO: Oliver Krebs

Die Geschichte des Langenhagener ECHO ist untrennbar mit der Familie Raap verbunden. Und die traditionsreiche Wochenzeitung spielt in der Stadtgeschichte Langenhagens eine so große Rolle, dass die Kommune zum 50. ECHO-Geburtstag im Jahr 2000 die Verbindung zwischen Walsro-

der Straße und Schützenstraße nach dem ECHO-Herausgeber Walter-Raap-Weg nannte. Das Langenhagener ECHO wurde zu seinem Lebenswerk, unterstützt von seiner Ehefrau Charlotte. Nach seinem Tod übernahm ihr Sohn Klaus zwei Jahrzehnte lang die Geschäftsführung.

Das Dralle-Team bedankt sich für die vielen Jahre sehr guter Zusammenarbeit.

DRALLE
Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30855 Langenhagen / Godshorn
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223



Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

Der VfB gratuliert herzlich zu 75 Jahren ECHO!

der familienfreundliche Verein für Hobby- und Freizeitsport



Aikido
Judo
Karate
Muay Thai & MMA
Selbstverteidigung
Tai-Chi-Gong
VoViNam

www.vfb-langenhagen.de

Yokos nackte Popos feiern das Leben

Die spektakulärste **KUNSTAKTION** in der Stadt erregt Aufmerksamkeit bis in die Tagesschau!

Nackte Hintern im braven Langenhagener Echo? Schwer vorstellbar. Doch es stimmt. Und das kam so: Über Nacht, im Oktober 1994, tauchten sie auf, die Plakate mit dem gar nicht so attraktiven nackten Hintern in schwarz-weiß. Ein Männer-Popo, ganz deutlich erkennbar. Überall in Langenhagen. Einfach so. Eigentümliche Dinge, die in Langenhagen Anfang der neunziger Jahre passierten oder auftauchten waren häufig Kunst, denn mit der Reihe „vor Ort“ gönnte sich die Stadt Performances und Kunstprojekte, die nicht jeder verstand, die jedoch überregional Furore machten.

Die geneigte Lokalpresse wusste, was dahintersteckt, als die Popos plakatiert wurden, denn schließlich war uns vonseiten des „vor Ort“-Organisators Kai Bauer eine Kunstaktion von Yoko Ono angekündigt worden.

Und doch, beim ersten Hinschauen fragte sich auch manch kunstsinnig und intellektuell fortgeschrittener Betrachter, ob er nun lachen oder ernstnehmen oder die Stirn runzeln sollte. Dann wurden wir eingeladen zur Pressekonferenz mit der Künstlerin persönlich. Viele kamen voller Vorurteile. Yoko Ono! Die Frau, die die Beatles auseinanderbrachte. Nicht gerade die Top-Sympathiefigur.

Die Künstlerin erwies sich als reizende nicht mehr ganz junge



Yoko Ono zeigt das Motiv ihrer Plakataktion.

Foto: Bettina Reimann

wollte Yoko Ono mit ihrer Popo-Aktion das Menschsein feiern.

Und die überregionalen Medien feierten mit. Langenhagen schaffte es nicht nur in den Spiegel, den Stern und selbst in internationale Print-Medienobjekte. Nein, selbst die ARD-Tagesschau huldigte dem Kunstprojekt humorvoll, das ARD-Magazin Brisant sendete am 26. Oktober, im dritten Programm ging es mehrere Tage um die Kunstaktion.

Nur wenige Langenhagener, vornehmlich Pressevertreter, können von sich behaupten, ein von der Künstlerin handsigniertes Plakat zu besitzen. Yoko Onos Kunstaktion geht als wohl originellstes Event in die Langenhagener Stadtgeschichte ein. So spektakulär konnte sich die Stadt nie wieder positiv in die Medien der Republik katapultieren. BR

Dame mit großer Überzeugungskraft, denn nach ihrem Vortrag war so mancher sicher: Sie hat die Beatles nicht auseinandergebracht. Das muß jemand anderes gewesen sein, Linda McCartney vielleicht...

Froh nahm die Jungjournalistin ein T-Shirt und einen Regen-

schirm mit Popo-Motiv an sich, auch überzeugt, dass die Botschaft der Kunstaktion angekommen war: „A celebration of human being. We are beautiful. We are fun. We are mammals without tails.“ Säugetiere ohne Schwänze, aber schön und lustig: So

signiertes Plakat zu besitzen. Yoko Onos Kunstaktion geht als wohl originellstes Event in die Langenhagener Stadtgeschichte ein. So spektakulär konnte sich die Stadt nie wieder positiv in die Medien der Republik katapultieren. BR

Alles Gute zum 75. Geburtstag!

GEBÄUDETECHNIK
KUSSIN
HEIZUNG / SANITÄR / ELEKTRO

Meister und
Ausbildungsbetrieb

Harzweg 9
30851 Langenhagen
Tel.: 0511 - 23 51 530
Fax: 0511 - 23 51 531
e-mail: kussin-gebauedetechnik@t-online.de
www.kussin-gebauedetechnik.de

Ihr Partner für:

Individuelle Bad-Konzepte
Innovative Heizungstechnik
Sanitärinstallationen
Wartung und Reparatur
Lackspanndecken,
Lichtdecken und Beleuchtung
Kreative Fliesenverlegung
Elektroarbeiten
Komplettdienstleistungen

**Wir gratulieren
herzlich zu 75 Jahren
Langenhagener-ECHO**



Transportbeton • Baustoffgroßhandel
www.beton-kahle.de • Mail: info@beton-kahle.de
Tel. (0511) 77 90 11/12

Foto: privat



Heimatspfleger seit fast 10 Jahren

Seit 2016 ist Hans-Jürgen Jagau Heimatspfleger der Stadt Langenhagen. In Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv arbeitet er unter anderem an Dokumenten aus dem Landesarchiv, die für Langenhagen relevant sind.

Frühere Ansichten der Walsroder Straße



Walsroder Straße. Foto: Archiv Echo



Die Walsroder Straße aus Richtung Norden, links Haus Bertallot, rechts Gasthaus St. Hubertus.

Foto: Stadtarchiv / GLIEM

Du isst die Reste!*

**Du bist die Beste!*

Wieder nicht alles richtig
verstanden?

Dann machen
Sie bei uns einen
KOSTENLOSEN
Hörtest!

JETZT TERMIN VEREINBAREN:
0511 - 20 20 528



HOPPE
HÖRGERÄTE

Langenforther Platz
30853 Langenhagen

P Parkplätze auf dem Hof
(Zufahrt über
Godshorner Str. frei)

www.hoppe-hoergeraete.de

»EINE TOP VERSICHERUNG, DIE NICHT NUR E-AUTOS ELEKTRISIERT.«

**DIE NR. 1 DER AUTOVERSICHERUNGEN
FÜR E-AUTOS UND VERBRENNER**



Langenhagener Versicherungsbüro
Angerstr. 13 – 30851 Langenhagen
Tel. (0511) 74 11 99
Fax (0511) 74 49 85

**VON EXPERTEN
VERSICHERT**
VHV
VERSICHERUNGEN

Wir gratulieren zu 75 Jahren ECHO!

Taxenruf
77796

AUTORUF
77693
Personen- und Firmenstellen
Willy Dommann
Langenagel, Dorfstraße 23

HOISCHER'S
Eis- u. Kaffeepartien
In den Schönen 120
Festtel. 77163

Fahrschule
Rudolf Wesner
LANGENHAGEN
FUHRENKAMP 16
TELEFON 77796

Fahrschule
BERNHARD MÖLLER
Inhaber: P. Möller
Ausbildung in allen Klassen
Opel, VW, Mercedes,
Ford, Lamborghini

Lehrling
für Schicht- und Nachtarbeit
Filiale Weidhölzl
Wiesbaden, Liebigstr. 20
Festtelefon: 66 74 20

Gruppen-Gefahr...
Sie schützen sich vor Anwesenheit,
wenn Sie vorab einnehmen:
Benedict DM 1,45
Chloroxin DM 1,-
Pantoflin DM 1,-
Feminalin DM 1,20
Drogen am Kurhaus
VINNHORST

Fahrt Dein Weg
Dich in die Stadt,
Schon, was der
Möbelwerkzeugt hat

DER TIGER VON ESCHNAPUR
Mit Schurk Papst, Paul Hakenberg,
Claus Hilde, Sabine Hakenberg u.
Dagmar Janda-Hakenberg
Freigegeben ab 12 Jahren
Spiele- u. Jugendbuchverlag
Freitag 22.30 Uhr
Teufelskiste des Ozeans
Freitag 22.30 Uhr
Sonderabend 22.30 Uhr
Der Morgen
wird es nicht werden
Ein Krimiabend, der alles enthält!
Sonntag 14 Uhr
Die Prinzessin
und der Schneekristall
Sonntag 14 Uhr
David, Dorndorf, 18 u. 20.15 Uhr
Auf verlorenen Wegen: Wieder-
holung des Vorgangs

Helm-Edelherd
Witwer
mit Tochter
Erbschafts- und Vermögensplanung
Freigegeben ab 12 Jahren
Als Freigabe der II. Teil
Vater, Mutter und 3 Kinder
Vorabhinweise: Ruf 771146

Junges Mädchen
für Gesundheitsberuf gesucht;
gute Noten, Mütter auf der
Haut, Zweibrücken vorhanden
Bücherei Elkmann
Woburner Str. 145, Tel. 773146

Kfz-Instandsetzungen
Karosseriebau
Lackierung
Autosattler
Gustav A. Fingst
Neue Anschrift!
Halsenstraße 8
Einfahrt Godehorns Straße

Vom 1. Tag an war
Firmenwerbung ein
wichtiges Element
des Echos.
1959 zeigte sie sich
wie auf unserem Foto.

Foto: Archiv Echo /
Reimann

Sie sucht immer die optimale Lösung

ANDREA RADLOFF – unsere Mediaberaterin für das Langenhagener ECHO

Wenn es um Werbung im Langenhagener ECHO geht, ist Andrea Radloff die richtige Ansprechpartnerin. Als gelernte Mediengestalterin Print/Online liebt sie ihren Job und hat für ihre Kundinnen und Kunden immer ein offenes Ohr. Optimale Werbelösungen und kreative Ideen werden mit Herzblut umgesetzt, das Gestalten von Anzeigen und Online-Werbemitteln gehören selbstverständlich dazu. Seit 2007 für den Verlag tätig, erst als Mediengestalterin, dann seit 2016 als Medienberaterin, bringt sich Andrea Radloff mit umfangreichem Wissen und dem Gefühl für Werbung erfolgreich ein. Mit Kunden/innen aus dem Handel, dem Handwerk und dem Dienstleistungsbereich bespricht sie verschiedene Werbemöglichkeiten für Anzeigen und Beilagen im ECHO, der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung und Neuen Presse im Printbereich, aber auch ein großes Angebot an Online-Werbemöglichkeiten führt sie in ihrem Repertoire mit sich. Der werbliche Erfolg ihrer Kunden/innen steht dabei immer im

besonderen Fokus. Auch viele Sondernummern begleitet Andrea Radloff regelmäßig, wie etwa Schützenfeste, Firmenjubiläen, Neueröffnungen, Tage der offenen Tür und vieles mehr.

Die Leserinnen und Leser des ECHO werden damit immer optimal über diese Themen informiert und diverse Veranstaltungen, ob Jubiläumsfeiern, Stadtfeste oder Events sind gut gefüllt.

Kurzum: Die Medienfachfrau ist durchweg motiviert, kreativ und zuverlässig. Charaktereigenschaften, die für diesen Beruf entscheidend sind. Mit ihrem Kollegen Oliver Krebs, der schon seit fast 25 Jahren Redakteur beim Langenhagener ECHO ist, stimmt sich Andrea Radloff eng ab. Diese Kombination aus redaktionellem Beitrag und Werbeanzeigen schafft nicht nur unvergessliche Erinnerungen, wenn zum Beispiel Sonderveröffentlichungen in einem Bilderrahmen im Büro der Kundinnen und Kunden hängen, sondern sie steht auch für ein nachhaltiges Konzept. Jede Sonderveröffentlichung, ob Print oder Online,



Foto: Privat

jede Jubiläumsbeilage und jeder Werbeaufrucht schafft eine Denkmalsadresse, mit Aufbewahrungsschärakter. Das ideale Ergebnis für unsere Kundinnen und Kunden und eine interessante und informative Plattform für unsere Leserinnen und Leser.

Kontakt:
Andrea Radloff
Büro im CCL Langenhagen
Marktplatz 5
30853 Langenhagen
Tel. (0511) 973 6612
Mobil: (0151) 159 73 182
E-Mail: a.radloff@madsack.de

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Kosmetik - Studio

Daniela Muhs

Staatlich geprüfte Kosmetikerin

- Nailfashion • Kosmetikbehandlung • Fußpflege
- Ganzkörpermassagen

Mo. – Sa. 9 – 13, Di. + Do. + Fr. 15 – 18 und nach Vereinbarung
Hannoversche Str. 174a · Engelbostel · Tel. 978 26 58

10238101_002625

Thailändisches Restaurant
Shiva Curry
www.shivacurry.de

Frisch - Lecker - Gesund - ohne Geschmacksverstärker

Mo – Sa: ab 11.00 Uhr
Mittagstisch:
Mo – Sa: 11.00 – 15.00 Uhr
außer Feiertage
durchgehend warme Küche
bis 21.00 Uhr
Sonntag Ruhetag
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Marktplatz 5 • 30853 Langenhagen
Tel.: 0511 77 95 78 28

9997001_002625

Shiva Asia Markt

Im CCL 1. OG | Marktplatz 5
30853 LGH
Mo. bis Sa. von 10.00 – 20.00 Uhr
0511 37 35 82 31

ZEISS Vision Expert

Schönemann AUGENOPTIK

75 Jahre ECHO
wir gratulieren

IHR ZEISS EXPERTE LANGENHAGEN, OSTPASSAGE 3

4690601_002625

75 Jahre

Wir gratulieren!
Dachdeckermeister
Andreas Fox GmbH
25 JAHRE QUALITÄT
Tel. 0511.78 26 33

ig.fox-bedachungen.de fb.fox-bedachungen.de fox-bedachungen.de

4726601_002625

Die Hasenheide: damals idyllisches Ausflugsziel – heute karge Landebahn

Warum Teile von Kananohe zu Godshorn gehören, kann man sich heute schwer vorstellen. Die kleine Siedlung westlich von Kaltenweide ist doch von Godshorn aus überhaupt nicht erreichbar... doch das war nicht immer so. Vor dem Bau der Flughafen-Nordlandebahn war das Gelände, auf dem heute gestartet und gelandet wird, keineswegs unbelebt. Es ist ein besonders auffälliges Beispiel dafür, wie das Stadtgebiet sich wandelt.

Ältere Mitbürger erzählen heute noch, dass sie „in der Hasenheide schwimmen gelernt haben“. Die Hasenheide ist heute eine kleine Straße in Kananohe, die am Zaun des Flughafens endet. Damals war es die Bezeichnung für ein Landschaftsgebiet, in dem es Bauernhäuser und Bäume gab – und zwei Tonkuhlen, die mit Wasser gefüllt waren. Kleingärten waren am Seeufer angelegt worden. Auf unserem Bild der Landebahn aus dem Jahr 1987 erinnert nichts mehr daran.

Schon vor dem 2. Weltkrieg waren die Tonkuhlen beliebte Badeseen, auch für Ausflügler aus Hannover. Die „Weinstuben und Gaststätte Hasenheide“, die ihren Sitz mit „Godshorn b. Cananohe“ bezeichnete, lud zum Verweilen ein. Und dann entstand nach dem Krieg das „Aquarium“, eine Gastwirtschaft mit Hotelbetrieb, direkt am Wasser gelegen. Inhaber Fritz Harenberg, ein ehemaliger Schrotthändler, dem von Schulenburgern, die ihn kannten, ein guter Riecher



Das „Aquarium“, eine Gastwirtschaft mit Hotelbetrieb, lag direkt am Wasser.

Foto: Privat

für Geschäfte bescheinigt wird, machte das Haus zu einer florierenden Ausflugs-gaststätte. Es gab einen „5 Uhr Tanztee“, beschrieben als „erholsame Abwechslung bei flotter Musik unserer Tanzkapelle“ aber auch 20 ruhige Einzel- und Doppelzimmer mit fließend warm Wasser. Harenbergs Küche versorgte in den 50er Jahren „alle Hannover anfliegenden Fluggesellschaften bordsmäßig“.

Dort waren auch Prominente zu Gast, zum Beispiel der Orchesterchef Hazy Osterwald. 1964 kam das Ende. Die Tonkuhlen wurden verfüllt, die Gebäude in der Hasenheide abgerissen. Die Inhaber der Grundstücke, auf denen heute die Flugzeuge starten und landen, wurden abgefunden. Fritz Harenberg findet man auf alten Postkarten als Betreiber der „Flughafenterassen“ direkt am Airport. So wird

ihm der geschäftliche Bezug zum Flughafen das Ende des Aquariums leichter gemacht haben. Umgesiedelt wurden auch zwei Landwirtschaften, deren Höfe auf dem Gebiet der heutigen Landebahn lagen. Dass diese Baumaßnahme nur ein Vorbote der Zeit sein würde, in der das ganze Dörfchen Schulenburg-Nord dem Ende entgegen sieht, konnte man damals nicht ahnen. BR

**ST-SANITÄR
FISCHER GmbH** 
Alles aus einer Hand!

**Wir gratulieren zum
75-jährigen Jubiläum.**

 **Fischer**,... der Spezialist für Wasser-Technik *und mehr!*

Am Pferdemarkt 3 · 30853 Langenhagen
Telefon (05 11) 77 68 43 · Fax (05 11) 7 24 02 95
ST-Sanitaer@t-online.de · www.St-Sanitaer.de

*Wir gratulieren zu
75 Jahren ECHO-Langenhagen*



Dieter Grämer / Michael Grämer
Autolackiererei/Unfallschäden



- Lackierung und Karosserie-reparaturen
- Scheibenaustausch
- Dellenreparatur
- Kostenvoranschläge

An der Autobahn 64, 30851 Langenhagen
Telefon (0511) 63 78 04, Fax (0511) 37 16 45
www.walter-locker-gmbh.de

„Candle in the Wind“ aus der Emil-Berliner-Straße

Eine kleine Meldung im Langenhagener Echo von 1958 ist die erste Kunde eines künftigen großen Erfolges „made in Langenhagen.“

1959 zieht die Deutsche Grammophongesellschaft nach Langenhagen und beginnt hier mit der Produktion.

1965 geht die Musicassette in Langenhagen in die Serienfertigung - mit riesigen Stückzahlen! Die 100 Millionen wurden weit überschritten.

1975 erfolgt der erste Namenswechsel - die Deutsche Grammophon gehört nun zu Polygram. In dieser Ära erreicht das Unternehmen seine spektakulärsten Erfolge. 1982 beginnt in Langenhagen die weltweit erste Massenproduktion von CDs.

Das ABBA-Album „The Visitors“ ist die erste große Serienfertigung. Dass dieses neue Medium - die Ablösung von Schallplatte und Kassette eine so kurze Erfolgsgeschichte haben würde, ahnt niemand. Damals wird der technische Fortschritt von Langenhagen aus in die Welt gesandt.

In den 80er und 90er Jahren wird in Langenhagen auch Musik produziert, besonders im Klassik-



Superlative feierte das Unternehmen in Langenhagen.

Foto: Bettina Reimann

Sektor. So erhält der Polygram-Tonmeister Gregor Zielinsky sogar einen Grammy für die Arbeiten an Leonard Bernsteins „Candide“.

1996 beginnt in Langenhagen die DVD-Produktion. Erneut ist der Standort technisch führend, Innovation geht von Langenhagens Werk aus. 1997 ist Polygram wieder in aller Munde, denn Elton Johns Diana-Hymne „Candle in the Wind“ wird für den europäischen Markt auf CD in Langenhagen gepresst. Auch das Werk, das die CDs presst, erhält goldene und

Platin-Schallplatten. Zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem für 30 Millionen gepresste CDs von Eminem strahlten von den Wänden der Eingangshalle des zentralen Gebäudes auf dem Werksgelände. 1998 erfolgt die Zugehörigkeit des Werkes zur Universal-Gruppe und schon damals beginnt ein Abbau von bisher erfolgreichen Unternehmenselementen. Die Klassikproduktion wird zum Ende des letzten Jahrtausends eingestellt und anspruchsvolle Arbeitsplätze verschwinden. Bereits 2005 be-



Start zur Serienfertigung der 1. CD.

Foto: Bettina Reimann

Deutsche Grammophon-Gesellschaft in Langenhagen

Die Deutsche Grammophon-Gesellschaft hat nach reiflichen Überlegungen die Gemeinde Langenhagen zum Standort eines

geb. Kapelke, Langenhagen, Klusriede 7, 88 J.; Karl Luplow, Langenhagen, Karl-Kellner-Str. 91, 81 J.; Lisette Schrader, geb. Reimers, Langenhagen, Walsroder Str. 121, 87 J.; Johannes Fickel, Langenhagen, Walsroder Str. 121, 53 J.; Minna Grunau, geb. Grenz, Langenhagen, Walsroder Str. 121, 82 J.; Carl Tasche, Langenhagen, Walsroder Str. 121, 85 J.; Heinrich Schäfer, Langenhagen, Walsroder Str. 121, 81 J.; Gustav Scheer, Langenhagen, Walsroder Str. 121, 79 Jahre.

weiteren Zweigwerkes ausersehen. Durch Ankauf eines umfangreichen Baugeländes „In den Kolkwiesen“ hat die Gesellschaft die Möglichkeit, in Langenhagen eine neue Produktionsstätte zu errichten, deren erster Bauabschnitt noch im Laufe dieses Jahres fertiggestellt werden soll. Die Produktion des weltbekannten Unternehmens könnte bereits im Herbst dieses Jahres aufgenommen werden.

Die Gemeinde Langenhagen hat sich bereits ihrerseits verpflichtet, bis zum März eine direkte Zufahrtsstraße zum Werk ausbauen zu lassen und zum August eine Schmutzwasser - Kanalisationsanlage zu verlegen.

Die erste Erwähnung des geplanten Umzugs im Echo 1958.

Foto: Archiv Echo/Reimann

kommt das Unternehmen wieder einen neuen Namen. Als EDC, Entertainment Distribution Company, firmiert es schließlich für die letzten zwölf Jahre seiner Existenz.

2017 gehen die Lichter aus - Streaming hat der Massenfertigung klassischer Medien den Garaus gemacht.

Doch es steht für immer in den Geschichtsbüchern: Die Massenfertigung der CD begann in Langenhagen!

BR

Der Schützenverein Kaltenweide gratuliert dem Langenhagener-ECHO zum 75-jährigen Jubiläum



Schauen Sie sich bei Gelegenheit die Entwicklungen auf unserer Baustelle unter www.sv-kaltenweide.de an und unterstützen Sie uns mit Ihrem Bausteinkauf als Spende.

Wir gratulieren zu 75 Jahren Langenhagener-ECHO

♥lichst Stefanie und Evelyn Buhr

KOSMETIK-Studio Buhr

über 35 Jahre

Am Pferdemarkt 9 C
30853 Langenhagen
Tel./Fax 0511 / 78 94 21
www.kosmetikstudio-buhr.de

◆ Kosmetik ◆ Wellness ◆ Visagistik

Extrabreit und Fury treten in der Stadt auf

Extrabreit als Hauptact auf einer Wiese am Silbersee, Fury in the Slaughterhouse bei ihrem ersten Auftritt im Jugendtreff Godshorn: Da muss es mal was gegeben haben in Langenhagen, das ganz anders war als das, was wir heute erleben: Eine Jugend- und Musikkultur, (die, wenn es sie heute noch gibt, im Verborgenen blüht), damals aber zum festen Bestandteil des Langenhagener Lebens gehörte.

Die Eröffnung des Café Monopol im Jahr 1986 trug dazu bei, der Musikszene Langenhagens eine Heimat zu geben. Die IG Rock, als junger Verein zunächst mit der Stadt im Clinch um die

Nutzung des Bunkers als Übungsräume, wird aktiv, und Langenhagens Bands sind in der Region in aller Munde. Langenhagener Bands geben in den 90er Jahren CD's heraus und machen eigene Musik, die sich hören lassen kann. „Pride“ mit Marino Carlini, Public, Velvet Crime und Stereotype sind in der Region bekannt und haben ein begeistertes und großes Publikum. Am Silbersee veranstalten junge Aktive wie Mathias Könecke, Chris Unterberg und Steven Hänisch ab 1990 Festivals, zu denen bis zu 5.000 Musikfans kommen.

Immer „umsonst und draussen“ - mit Charity-Erlösen für die



Zu Gast im Jugendtreff Godshorn: Fury in the Slaughterhouse.

Foto: privat / Archiv Reimann

DROBS oder die Aids-Hilfe. Im August 1996 gibt es das Highlight der „Tom Cörry“-Festivals, die am Silbersee durchgeführt werden: Michy Reinke, Victory und Extra-

breit treten auf. 1997 findet das letzte Open Air „Rock am See“ statt, unter anderem mit der Gastband „Brings“.

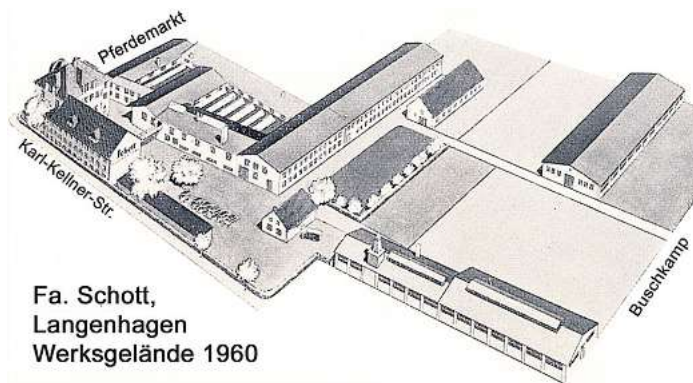
Schön war's! BR

Schott-Bombi - ein Renner made in Langenhagen

Werbung für Elektrogeräte der Firma Schott findet man bereits im ersten Jahrgang des Dorfboten. Das Besondere: Diese Elektrogeräte sind „Made in Langenhagen“. Der erste Hit des Unternehmens, das 1925 nach Langenhagen zieht ist der 1. Röhrentauchsieder, der 1928 in Massenfertigung geht. Schott liefert in den 50er Jahren in alle europäischen Länder und sogar nach Indien und Südamerika.

Eine Besonderheit ist die „Schott-Siedlung“, ein Wohngebiet von 60.000 Quadratmetern nahe am Firmengelände, in dem 58 Häuser für die Mitarbeiter-schaft entstehen.

Noch heute ist die „Schott-Siedlung“ bei Alteingesessenen ein Begriff. Der „Schott Bombi“, ein Haartrockner, ist Verkaufsschlager der Wirtschaftswunderzeit, ebenso wie Badezimmerstrahler, elektrische Heizöfen,



Fa. Schott, Langenhagen
Werksgelände 1960

Foto: Archiv / Stadtarchiv

Trockenhauben und revolutionäre Doppelkochplattenherde.

Ein kleiner aber praktischer Gegenstand ganz ohne Stromanschluss wird zum besonderen Renner der 70er- und frühe 80er-Jahre: Die Cassettenbar, erhältlich in den damals trendigen Modifarben orange, gelb und Topas, steht bei den geburtenstarken Jahrgängen in fast jedem Jugendzimmer.

Und nicht bei wenigen Besitzern werden in diesem Produkt

„Made in Langenhagen“ auch Musikkassetten „Made in Langenhagen“ gestanden haben.

Anfang der 90er-Jahre endet die Produktion auf dem Langenhagener Gelände. Doch wo befand sie sich, die in früheren Jahrzehnten so erfolgreiche Firma?

Der heutige Gewerbepark am Pferdemarkt mit Aldi und dem Fußbodenstudio Sauger als heute bekanntesten Unternehmen war einst der Firmenstandort. BR



Schott
Werbung

Foto: Archiv /
Stadtarchiv

www.ernsthaeuser.de

Stucken-Mühlen-Weg 142 • 30855 Langenhagen
☎ 0511 / 74 30 30 30 ✉ info@ernsthaeuser.de



75 Jahre ECHO
Wir gratulieren!

4811401_002625

SENIORENBEIRAT DER STADT LANGENHAGEN

Ansprechpartnerinnen: Erika Döhner und Ulrike Bodenstein-Dresler

Der Seniorenbeirat gratuliert zum 75-jährigen Bestehen und bedankt sich für die freundliche Unterstützung seiner Arbeit durch das Echo-Team.

Stützpunkt SBR Langenhagen

Kastanienallee 19, 30851 Langenhagen

Tel.: 0511 733733, Mail: info@seniorenbeirat-langenhagen.de



9683601_002625

Die Entwicklung des Stadtzentrums

Langenhagen – das war in den ersten Jahrzehnten nach dem zweiten Weltkrieg eine Kommune, die aus drei ehemals selbstständigen Dörfern bestand, die noch nicht zusammengewachsen waren. Besonders zwischen Alt-Langenhagen und Langenforth klaffte östlich der Walsroder Straße ein große Bebauungslücke. Eine gemeinsame Mitte, die auch identitätsstiftend für das wachsende Langenhagen sein könnte, war ab Anfang der 60er-Jahre im Gespräch. Langenhagen war Stadt geworden – ohne einen städtischen Eindruck zu hinterlassen.

Wie könnte sie aussehen, diese neue Mitte? Und wie schnell wäre sie realisierbar?

Das neue Zentrum, wäre, hätten sich die Plänen von 1960 erfüllt, fast an einer ganz anderen Stelle entstanden – vom Reuterdamm südlich bis an die Wietze! Wie anders hätte sich Langenhagen entwickelt... Doch besonders Einwände des Flughafens, wegen der dortigen Einflugschneise, sorgten rasch für eine Planänderung. Bereits 1961 wurden die Wiesen- und Ackerflächen ausgewählt, auf denen sich heute das Stadtzentrum befindet.



Rumpelgasse in bester Lage 1989. Hier steht heute der Gebäuderiegel zwischen Bothfelder und Walsroder Straße.

Foto: Bettina Reimann

1964:

Ein stadtplanerischer Wettbewerb für den Bau einer Stadtmitte zwischen Walsroder Straße, Bothfelder Straße und der späteren (damals noch nicht angelegten) Konrad-Adenauer-Straße findet statt. Die ersten Visionen sehen aus heutiger Sicht erschreckend aus – riesig, mit mehreren

Etagen Wohnungsbau über riesigen Verkaufs- und Büroflächen erinnert die erste Zentrenversion eher an das Immezentrum als an das heutige Stadtzentrum.

1967:

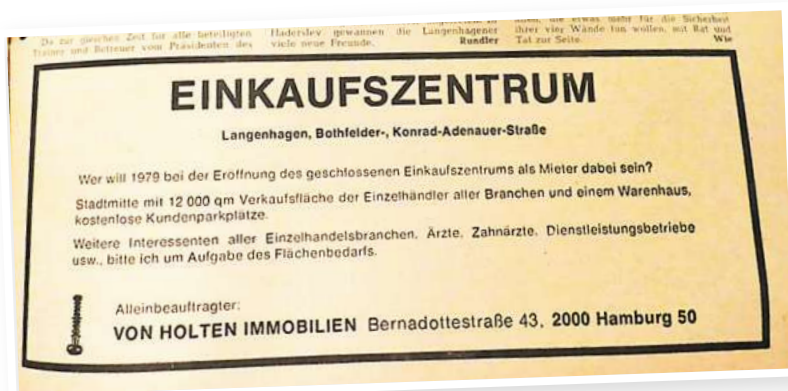
Die Bebauung dessen, was später das Stadtzentrum werden soll, beginnt nicht im eigentlichen Kern sondern nördlich davon, an der

neu gebauten Konrad-Adenauer-Straße. Nach der Grundsteinlegung für das Gymnasium entsteht ein Gebäudekomplex, der zunächst ohne Nachbarschaft auf freier Fläche liegt.

70ER-JAHRE:

Die Bebauung entlang der Konrad-Adenauer-Straße setzt sich fort mit der Feuerwache, die 1970 eröffnet wird, es folgt 1972 das Hallenbad, zunächst noch ohne die große Wasserrutsche, die erst 1986 im Zuge einer Umgestaltung gebaut wird. 1974 eröffnet die Schornsteinfegerschule. Sie alle liegen an einer Straße, an deren gegenüberliegender Seite Schafe weiden und noch geraume Zeit weiter dort ihre Kreise ziehen können.

1976 bekommt die Duden-Gruppe von der Stadt den Zuschlag für den Bau eines Einkaufszentrums.



Die erste Werbeanzeige, in der das künftige CCL erwähnt wird, erschien schon 1976 im Echo. Künftige Mieter wurden gesucht.

Foto: Archiv Echo / Reimann

Alles Gute zum 75jährigen Bestehen!
Danke für 50 Jahre gute Zusammenarbeit.

Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark gGmbH
Liebigstraße 6
30851 Langenhagen
T 0511 96699-0
E info@lhw.de

lebenshilfe-lw.de

75 Jahre ECHO
Der Schützenverein
Godshorn gratuliert und dankt für Informationen und gute Berichterstattung.

Schießsport / Bogen / DARTS
Info: Karfreitag am 18.4.25 Ostereierschießen für Alt & Jung!

Im November 1975 weicht eine Wiese im Zentrum: Der erste Spatenstich für das neue „Hauptpostamt“ erfolgt. Als es 1977 eröffnet wird, suchen die Besucher und Besucherinnen die Tür vergeblich „an der Straße“. Der Eingang ist von Anfang an auf den späteren Marktplatz ausgerichtet.

Gegenüber, auf der nördlichen Seite der Konrad-Adenauer-Straße, zieht die Kultur in ein neues Freizeitheim: Das daunstärks wird 1979 eröffnet. Im selben Jahr ist Baug'beginn für die ersten Wohnungen an der Tempelhofes Straße.

80ER-JAHRE

Der Baubeginn für das CCL erfolgt 1982. Das Sozialzentrum an der Nordseite der Konrad-Adenauer-Straße, das den ärztlichen Notdienst, die Sozialstation, die Johanniter Unfallhilfe und den Fürsorgedienst des Landkreises beherbergen soll, entsteht ab 1981 – ein Stück weiter östlich, am Schulzentrum, wird 1981 ebenfalls kräftig gebaut, denn das Schulzentrum platzt aus allen Nähten. Ein neuer „Mensa- und Freizeitbau“ (heute das ehemalige Mensagebäude) entsteht und beinhaltet zur Entlastung der IGS und des Gymnasiums auch elf neue Klassenräume. Bei „Skala“ auf dem Platz neben der Post ist



Bau des neuen CCL-Teils 2010.

Foto: Bettina Reimann

hingegen im Herbst Räumungsverkauf wegen Geschäftsverlegung. Der stets ein wenig barackig wirkende und doch beliebte vorübergehend dort angesiedelte Verbrauchermarkt in Leichtbauhallen verlässt Langenhagen – wenn auch vielleicht nicht freiwillig. „Leider wird unser Domizil abgebrochen“ heißt es in der Räumungswerbung.

Das Rathaus eröffnet 1984 und mit diesem dritten fertiggestellten Bau bekommt das Stadtzentrum langsam ein Gesicht. 23 Millionen Mark kostet der Gebäudekomplex.

Im Dezember wird der Brunnen am Rathaushof eingeweiht – nun beginnt das Stadtzentrum sich zu schmücken.

Neu am CCL ist seit Oktober 1985 der Supermarktanbau, den es heute nicht mehr gibt. Dort zieht zunächst „depot“ ein.

Das Haus am Markt wird 1985 eröffnet. Der Grundstein zur Elia-Kirche wird im gleichen Jahr gelegt. Damit bekommt das erweiterte Stadtzentrum seine erste Kirche. Zum Advent 1988 wird der auffällige Bau, wie das Rathaus ein Werk des Architekten Oesterlen, eröffnet.

Anfang Oktober 1989 zieht die Polizei in ihr neues Gebäude in der Ostpassage, Ende November ist feierliche Eröffnung. Rund 100 Polizeibeamte finden dort ihr Arbeitsdomizil.

90ER-JAHRE

Die Europa-Markthalle eröffnet Anfang Juni 1990 und wird rasch zum Renner. Es scheint, als habe Langenhagen nur auf den „Fresstempel“ gewartet.

Die Stadtbahnlinie wird am 29. September 1991 eröffnet. Die Sorgen der Langenhagener Geschäftsleute an der südlichen Walsroder Straße haben sich schon während der Stadtbahnpauphase bewahrt: Dieser Bereich verliert als Shoppingstandort an Bedeutung. Die durch den Gleiskörper zweigeteilte Straße eignet sich nicht mehr als „Flaniermeile“.

Das Arbeitsamt eröffnet 1993 in neuen Räumen in der Ostpassage. Einzelhändler siedeln sich im Erdgeschoss an. 1994 kauft die Bau-Wo das Grundstück zwischen Schützenstraße, Bothfelder und Walsroder Straße. Der erste Bauabschnitt, der Gebäuderiegel an der südlichen Schützenstraße, ist 1997 fertiggestellt. Ende 1999 ist dann auch das Eckgebäude mit der auffälligen Giebelspitze bezogen.



Das CCL im Bau 1981.

Foto: privat / Bettina Reimann



Eröffnet! Und der Andrang ist groß.

Foto: privat / Bettina Reimann

Alles Gute zum 75-jährigen Bestehen!

Bernd Katz
Garten- und Anlagenpflege
Tel./Fax 0511/74 20 18 · Mobil: 0178/4 14 81 00

- Garten- und Anlagenpflege (auch Jahrespflege)
- Neu- und Umgestaltung • Bepflanzungen
- Raseneinsatz • vertikutieren
- Rasen-, Strauch- und Heckenschnitt
- und vieles mehr

Bernd Katz
Lindenstraße 25 · 30855 Langenhagen

LAMBRICH APOTHEKEN
Partner Ihrer Gesundheit

Alle guten Wünsche zum 75-jährigen Jubiläum.

Katrin & Carsten Lambrich

gemeinsam mit den Mitarbeitern der

CITY APOTHEKE

ELISABETH APOTHEKE

APOTHEKE STRABURGER PLATZ

APOTHEKE SEINHAGEN HB

www.lambrich-apotheken.de



Beliebter Ort zum Einkaufen: Täglich kommen zwischen 20.000 und 40.000 Besucherinnen und Besucher ins City Center Langenhagen.

Foto: Archiv / Leonie Habisch

Neueröffnungen auf dem Schützenplatz zum Jahresende 1998!

Das lang ersehnte Utopia-Kino zeigt die ersten Filme und mit einem Silvesterball eröffnet das Forum. Die Stadtbibliothek zieht in große neue Räume des Forum-Komplexes.

2000ER-JAHRE

Das Hallenbad in der Stadtmitte schließt 2003 für immer. Im Sommer darauf wird es abgerissen. Die Abrisskosten betragen 250.000 Euro.

Ab 2010 baut HBB den neuen Teil des CCL, am 1. März 2012 Wieder eröffnet. Die neue Mensa

der IGS und acht neue Klassenräume werden 2013 eingeweiht - bezahlen konnte die Stadt diese Bauten quasi „aus der Portokasse“. Dass wenige Jahre später ein neuer Campus außerhalb des Zentrums gebaut wird, steht zu dieser Zeit noch nicht fest.

Der neu gestaltete Marktplatz ist im selben Jahr fertig. Für 685.000 Mark wurde der Platz neu gestaltet.

UND HEUTE?

Wird im Stadtzentrum wieder gebaut. Der neue Anbau an das Rathaus ist die letzte Entwicklung einer Mitte, die jünger ist als Langenhagens Stadtrechte. BR



Älter als das Rathaus und das CCL - schon 1979 zog im Stadtzentrum mit dem daunstärs die Kleinkunst ein.

Foto: Archiv / Reimann

Am Waggumer Hof war 1990 noch viel Platz - doch bald begann dort der Bau des Polizeigebäudes.

Foto: Archiv / Reimann



Grundsteinlegung des Hallenbades an der Konrad-Adenauer-Straße. Am Mikrophon der damalige Bürgermeister Walter Bettges.

Foto: Archiv / Reimann





Tiernapf

Frühjahrsaktion

vom 31.3. bis einschl. 5.4.2025

20 % auf Tierzubehör*

*außer auf Katzen- und Nagerstreu

Böttner's Tiernapf Inhaberin: Petra Böttner

30851 Langenhagen • Hans-Böckler-Str. 56 (direkt vor Famila) • Tel. + Fax 0511 - 4 75 42 49

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

10417701_002625

Der Lions Club Langenhagen dankt dem ECHO für die Unterstützung beim



ADVENTSKALENDER

und wünscht dem ECHO alles Gute für die nächsten Jahre.

10305701_002625

Die Top-Terroristin und der Lehrer

Es war eine Anfrage, die das Leben des Langenhagener Lehrers Fritz Rodewald für immer verändern sollte: Eine für ihn fremde Frau stand vor seiner Wohnung am Berliner Platz und fragte an, ob am Tag darauf ein Paar bei ihm übernachten könne. Rodewald stimmte zu. Und stand am nächsten Tag nicht nur deutschlandweit in den Schlagzeilen. Der Übernachtungsgast war RAF-Terroristin Ulrike Meinhof, die am 15. Juni 1972 in seiner Wohnung verhaftet wurde. Fritz Rodewald, der mit seiner Lebensgefährtin am Berliner Platz wohnte, half häufig Deserteuren der US-Armee, die nicht in den Vietnam-Krieg ziehen wollten und auf der Flucht nach Schweden waren. Fremde, die in seiner Wohnung übernachteten, waren darum nichts Aussergewöhnliches.

Doch der Besuch, der sich für den 15. Juni 1972 ankündigte, war seiner Freundin suspekt. Sie ahnte, dass es sich um RAF-Terroristen handeln könne. Rodewald und sie stritten die ganze Nacht und schließlich war am nächsten Tag auch Fritz Rodewald überzeugt, dass er das Geschehen der Polizei melden müsse.

Er war von diesem Moment an hochgradig gefährdet, denn für die RAF galt er als Verräter, für den Verfassungsschutz jedoch als möglicher Sympathisant und Mitwisser.



Das letzte Foto der meistgesuchten deutschen Terroristin in Freiheit. Ulrike Meinhofs Verhaftung am 6. Juni 1972 in Langenhagen.

Foto: Archiv Echo

DURCHSUCHUNG IM REISEBÜRO

In ihrem Gepäck hatte Ulrike Meinhof auch Reiseunterlagen, die im Langenhagener Reisebüro Fröhlich abgestempelt waren. Darum standen Annelie Haake plötzlich Polizisten gegenüber, die das Reisebüro durchsuchen wollten. Da die junge Reisefachfrau in den 60er-Jahren die ersten Russlandreisen der ganzen Region anbot, war sie ohnedies „kommunistischer Umtriebe“ verdächtig. Im Fall Meinhof fand die Polizei im Reisebüro Fröhlich auch keine neuen Erkenntnisse. Wie die Fröhlich-Stempel ins Meinhof-Gepäck gekommen waren, wurde nicht geklärt.

BR

Es hing überall - in Banken, Postfilialen, Verwaltungsgebäuden: das ikonische Fahndungsplakat nach den Terroristen und Terroristinnen der 1. RAF-Generation.

Foto: Archiv Echo / Reimann

Er musste untertauchen. Die Belohnung für die Ergreifung der Terroristin Meinhof hat er damals der „Roten Hilfe“ überwiesen, ein Bundesverdienstkreuz später abgelehnt. Fritz Rodewald lebte danach zurückgezogen in Hannover und starb 2009. Sein Name wird jedoch immer verbunden sein mit dem einen Anruf bei der Polizei, der die Verhaftung von Deutschlands meistgesuchter Terroristin zur Folge hatte.



GLÜCKWUNSCH

75 Jahre Langenhagener ECHO!

RAUTE·BÄCKER
BACKEN LECKER!



2x in
Langen-
hagen!

Raute

> Theodor-Heuss-Straße 18 | Langenhagen
> Walsroder Str. 143 | Langenhagen
www.baekerei-raute.de

9415801_002625

Wir gratulieren zu

75 Jahren ECHO in Langenhagen



Quellmalz
Komplettlösungen

- Maler
- Trockenbau
- Fliesen
- Bodenbeläge
- Fassaden
- Bauelemente

Mobil: 0162 / 9829159

www.tq-komplettlösungen.de

Walsroder Straße 136a • 30853 Langenhagen
Telefon: 0511 / 7633601

4763401_002625



Formloser Empfang in Langenhagen am Flughafen
im Jahr 2010: Ministerpräsident David McAllister begrüßt Prinz Charles, der im Hubschrauber unterwegs nach Fallingb. war, wegen Gewitter aber umgeleitet wurde.

Foto: Madsack Mediengruppe Archiv

Prominenz am Airport: immer sicher gelandet



Souveräner Auftritt:
US-Präsident Barack Obama mit Ministerpräsident Stephan Weil am 24. April 2016 nach der Landung der Air Force One in Langenhagen.

Foto: Gabriele Gosewisch



Großer Empfang am Flughafen Langenhagen für Lena,
die den ESC-Sieg im Jahr 2010 für Deutschland holte.

Fotonachweis: Jonas Dengler

Glückwunsch zu 75 Jahren Echo!
Auch wir sind seit
68 Jahren dabei.



Bracht Bau GmbH

BAUUNTERNEHMEN seit 1957

Emil-von-Behring-Straße 26 • 30853 Langenhagen
Tel. (05 11) 73 22 00 • www.bracht-bau.de

4725201_002625



Wir gratulieren zum 75-jährigen Bestehen.

Ihre Experten in Sachen
Farbe und Gestaltung

Dannenberweg 1
30855 Langenhagen
Tel.: 0511-773000
Fax: 0511-773001

malermeister@woebbekind.com
www.woebbekind.com



Bernd Wöbbekind GmbH
Malermeisterbetrieb

4582901_002625

Der Waldsee - eigens als Badesee 1969 geschaffen



Waldsee

Foto: Archiv Echo / Reimann

Waldsee im Bau

Foto: Bettina Reimann

Langenhagens Seen sind zahlreich und landwirtschaftlich idyllisch. Ob Silbersee, Wietzensee, Schulenburger Südsee oder Krähenwinkler Waldsee: Das Stadtgebiet macht auf den Besucher einen wasserreichen Eindruck. Was man auch auf den zweiten Blick nicht erkennt: Die Bade- und Angelgewässer der Stadt sind sämtlich künstlich angelegt und neueren Datums. Dort wo sich heute der Waldsee erstreckt, war bis 1968 reines Ackerland. Erst im Winter 1968/69 beginnen die Baggerarbeiten. Der See wurde von der Gemeinde Krähenwinkel bewusst als Freizeit- und Erholungsgelände für die Bevölkerung angelegt. Auf 48.900 Quadratmetern wurden die rund 15.000 Quadratmeter große Wasserfläche und knapp 34.000 Quadratmeter Liegewiesen angelegt. Die tiefste Ausbaggerung betrug 7,50 Meter, im Durchschnitt war die angelegte Wassertiefe 3,50 Meter. 2.000 Sträucher und Büsche wurden

von Freiwilligen aus Ortsrat und Vereinen gepflanzt, bevor das Gelände zur Badesaison 1972 der Bevölkerung übergeben wurde. Im gleichen Jahr erfolgte der erste Fischbesatz durch die Anglergemeinschaft Krähenwinkel. Die Baumaßnahme „Waldsee“ kostete die Gemeinde damals rund 45.000 Mark. Weit teurer war die Anlage des 8.000 Quadratmeter großen Parkplatzes mit Stellflächen für 250 Wagen, die 1978 gebaut wurde. Hierfür musste die Stadt Langenhagen rund 270.000 Mark zahlen. Der Waldsee wurde als einziger städtischer Freizeit-See nicht für Aushub- oder Abbaupurwecke von Kies und Sand erbaut sondern zielgerichtet als Erholungsort.

WIE ALT SIND DIE SEEN?

■ Der Wietzensee entstand aus wirtschaftlichen Gründen: Die Hastra-Bau Wegener KG kaufte das Gelände 1971 für den Kiesabbau, der laut Vertrag 15 Jahre lang stattfinden durfte.

■ Der Schulenburger Südsee entstand zwischen 1970 und 1972 als „Autobahnsee“ beim Bau der Autobahn-Eckverbindung.

■ Der Silbersee entstand ebenfalls als „Autobahnsee“, allerdings schon in den 30er-Jahren. Das Silberseebad wurde 1965 eingeweiht. BR



Schulenburger Südsee

Archiv: Madsack
Mediengruppe

Silbersee

Foto: Tobias Woelki

**Der SV Langenhagen gratuliert
zum 75-jährigen Bestehen**

Euer Schwimmverein in Langenhagen

Schwimmen – Wasserball – Synchronschwimmen

8072401_002625

Herzlichen Glückwunsch zum 75-jährigen Jubiläum!

Ihr freundlicher City Flitzer

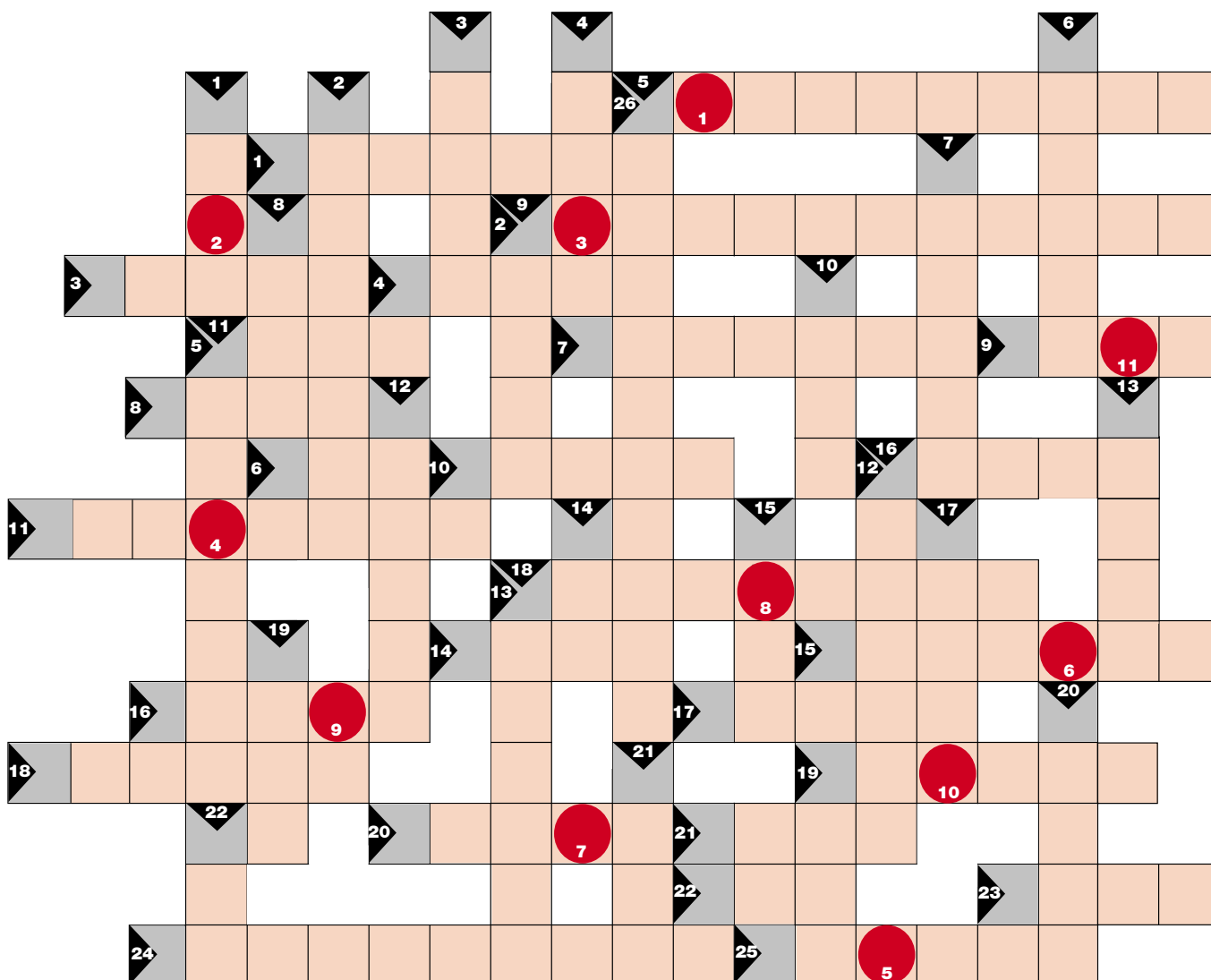
Fandt befördert Sie in und um Langenhagen an Ihr gewünschtes Ziel.

... wenn Sie nicht selbst fahren können, möchten oder dürfen.

Überzeugen Sie sich selbst und rufen Sie uns an unter
Tel. 0511 984 23773
www.fandt-transfer.de

7234001_002625

Wie lautet das Lösungswort?



LÖSUNGSWORT:



Langenhagens erste Adresse, wenn es um Ihr Auto geht!

-  **Inspektionen**
-  **Elektronik Service**
-  **Klima Service**
-  **Motor Service**
-  **Bremsen Service**

-  **Lichttest**
-  **Mechanik**
-  **Reifen Service**
-  **Glas Service**



HSS Car Service Langenhagen e.K. | Gaußstraße 9, 30853 Langenhagen

Tel. 0511 - 763 34 53

E-Mail: info@hss-ek.de · Internet: www.hss-ek.de

Montag – Donnerstag: 8.00–18.00 Uhr | Freitag: 8.00–17.00 Uhr



**Für Ihr Auto
tun wir alles.**



Viel Erfolg beim Rätsel!

Kreuzworträtsel zur 75-jährigen Historie des Langenhagener ECHO. Jetzt miträtseln – und ein E-Bike im Wert von 3.550 Euro gewinnen! Lösen Sie unser Kreuzworträtsel mit vielen Fragen zu Langenhagen und finden Sie das Lösungswort heraus, das sich aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt. Einsendeschluss ist der 13. April 2025. Teilnehmer senden das Lösungswort bitte per E-Mail an service@langenhagener-echo.de oder postalisch an Langenhagener ECHO, Marktplatz 5, 30853 Langenhagen.

Name, Adresse und Telefonnummer bitte nicht vergessen! Die Gewinnerin oder der Gewinner wird persönlich benachrichtigt. Die Verlosung erfolgt ohne Gewähr. Wie immer bei Kreuzworträtseln werden Umlaute als zwei Buchstaben geschrieben (ü = ue...).

*Und jetzt viel Freude
beim Rätselspaß!*



Dieses hochwertige E-Bike gibt es zu gewinnen.

Foto: Zweirad Krüger

Waagerecht

- 1.) Fußbodenstudio am Reuter-damm
- 2.) Baustoffhandlung in der Hans-Böckler-Straße
- 3.) Kabelloses Internet hat man mit
- 4.) Hamburger Rennbahn, nach der in Langenhagen eine Straße benannt ist
- 5.) In der Gaußstraße findet man den ...-Car-Service Langenhagen
- 6.) Was im Trend liegt, ist ..
- 7.) Sanitätshaus an der Walsroder Straße
- 8.) Vorname, den Frauen und Männer tragen können
- 9.) Geläufige Abkürzung für Langenhagen
- 10.) Kreisförmige Gegenstände sind
- 11.) Das traditionsreiche Zweirad-fachgeschäft in Langenhagen heisst
- 12.) Echo-Redakteur der 1. Stunde, nach dem ein Weg benannt ist, Nachname
- 13.) Die City-Apotheke im CCL betreibt Carsten
- 14.) Beliebter Männervorname
- 15.) Gärtnereibetrieb in der Imhofstraße, der ebenso wie das Echo 1950 gegründet wurde
- 16.) An Langenhagens „Hafen“ wünscht man nicht Mast- und Schotbruch, sondern „Guten“
- 17.) Flugunfähiger Vogel, den es in Langenhagen gewiss nicht gibt- aber die Buchstaben passten.
- 18.) Vulkanisches Mittelgebirge, nach dem in Langenhagen ein Weg benannt wurde
- 19.) Langenhagener Ehrenbürger, Vorname
- 20.) Traditionsreicher Sanitär- und Heizungsbetrieb an der Klusriede. & Söhne
- 21.) Langenhagener Einkaufszentrum
- 22.) Lässige Begrüßung
- 23.) Anlage zur Energieerzeugung, die es in Langenhagen nie gab.
- 24.) In der Hannoverschen Straße befindet sich der Gartenbaubetrieb Bernd
- 25.) Fluss nach dem in Langenhagen eine Straße benannt wurde.
- 26.) Einen bekannten ambulanten Pflegeservice führt Petra

Senkrecht:

- 1.) Neben welchem Sportverein befindet sich das Fitnessstudio LIFETIME Sports & Health?
- 2.) Malerbetrieb am Pferdemarkt mit mehr als 100 Jahren Tradition
- 3.) Das Gegenteil von Glück
- 4.) Weniger ist
- 5.) Fachgeschäft für Schulranzen und mehr an der Walsroder Straße
- 6.) Berliner Flughafen, nach dem in Langenhagen eine Straße benannt wurde
- 7.) Zwischen Godshorner Straße und Kastanienallee liegt diestraße
- 8.) Abfallgesellschaft der Region Hannover, Abkürzung
- 9.) Fluß, nach dem in Langenhagen eine Straße benannt wurde
- 10.) Beliebte Schulform in Langenhagen - gleich an zwei Standorten
- 11.) Malerbetrieb in der Niedersachsenstraße mit mehr als 30 Jahren Tradition
- 12.) Echo-Urgestein und langjähriger Ortsheimatpfleger, Nachname
- 13.) Zwei Menschen, die eine Beziehung haben, bezeichnet man als
- 14.) Kauft man sein Autokennzeichen im Rathaus, erhält man hinter dem H standardmäßig die Buchstaben ..
- 15.) Den Top Car Autoservice betreibt KFZ-Meister Hans-Heinrich ...
- 16.) Eine Fleischerei mit Tradition seit 1952 ist die Firma
- 17.) Die Eliza Singers sind ein
- 18.) Kleinkunst erlebt man in Langenhagen bei der
- 19.) Energiesparende Leuchten, auf die Langenhagen seiner Straßenbeleuchtung schon lange umgerüstet hat
- 20.) Fluss, nach dem in Langenhagen ein Weg benannt ist.
- 21.) Autokennzeichen von Göttingen
- 22.) Hohe Spielkarte

WIR GRATULIEREN ZU 75 JAHREN



**PEINEMANN
NATURSTEINE**

SEIT 100 JAHREN MEISTERLICH
Lehmdamm 15 | 30853 Langenhagen
Tel: 0511 734797 | Fax: 0511 778915
E-Mail: info@peinemann-natursteine.de

Immer ein Treffer

**Gemeinsam stark seit 75 Jahren -
Herzlichen Glückwunsch von Team Eilhauer!**

Technologie ist unsere Leidenschaft

Folgt uns jetzt auch auf Social Media



EILHAUER
Maschinenbau

Am Pferdemarkt 53
30853 Langenhagen
info@eilhauer.de
www.eilhauer.de

Seit dem 23. Dezember 1955
trägt die traditionsreiche
Wochenzeitung den
Titel Langenhagener ECHO.

Foto: Archiv Echo



Eine schnell wachsende Stadt brauchte auch neue Kirchen. Die Emmaus-Kirche in Brink/Wiesenu wurde 1961 eingeweiht.

Foto: Archiv Echo / Reimann



Langenhagen wurde STADT

Ein neues Blatt der Geschichte Langenhagens wurde am 2. März 1959 aufgeschlagen. Niedersachsens Innenminister Heinrich Wilhelm Kopf übergab Bürgermeister August Wagener in festlich geschmücktem Rathaus in einer Feierstunde die Verleihungsurkunde, die der Gemeinde Langenhagen das Recht verleiht, sich fortan als Stadt zu bezeichnen.

Regierungspräsident Frau Theanoltz, Landrat Schönemann, Hannoverscher Oberbürgermeister Holweg sowie Ehrengäste aus dem politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben nahmen an dieser feierlichen Stunde teil.



Innenminister Kopf überreicht Bürgermeister Wagener die Verleihungsurkunde

Innenminister Kopf würdigte in seiner Ansprache die beispielhafte Entwicklung Langenhagens von einem geräumigen Dorf zur Industriegemeinde und schließlich zur Stadt Langenhagen, von tatkräftigen Männern geleitet, hat in den Jahren, trotz der Nähe Hannovers, ein eigenständiges Leben gestaltet und ein städtisches Gepräge erhalten. Mit einem Glückauf, Stadt Langenhagen überreichte Kopf dem Bürgermeister die Urkunde.



Bürgermeister Wagener begrüßt die Gäste

Mit bewegten Worten dankte Bürgermeister Wagener für die guten Wünsche und die Verleihung. Der Fleiß der Bevölkerung und die Initiative der Selbstverwaltung schafften die Voraussetzung zu der Auszeichnung, auf die alle Einwohner mit Recht stolz sein können. Wenn auch die Rangerhöhung zur Stadt kein rechtliches Privileg mit sich bringe, so sei das nebenstehende und schmalere die historische Stunde nicht, führte Bürgermeister Wagener weiter aus.

Nach den Dankesworten des Bürgermeisters beglückwünschten Landrat Schönemann, die Vorsitzenden der Langenhagener Ratsfraktionen, Hans Lassen (SPD), Dr. Folz (CDU, DP, BHE) und Dr. Schorsch (Unabhängige), die junge Stadt. Die Vertreter der Kirchen, Pastor Wendland und Pastor Hecke, und schließlich Oberbürgermeister Holweg, der gleichzeitig ein Geschenk in Form eines Gästebuches überreichte, schlossen sich an.

An diesem großen Tag der neugeborenen Stadt war das Rathaus Anziehungspunkt vieler Einwohner, die diese historische Stunde aus nächster Nähe mit erleben wollten. Die Schulkinder hatten um 9 Uhr schulfrei und zogen mit ihren kleinen Fähnchen rot/gelb mit dem Aufdruck Stadt Langenhagen freudig durch die Straßen. Ob groß oder klein, überall gute Laune und fröhliche Gesichter.



In kurzer Besprechung vor der Feierstunde. Von links nach rechts: Bürgermeister August Wagener, Innenminister Kopf, Stadtdirektor Schwarz, Stadtkämmerer Erwin Claus.

Und auch die Sonne sandte ihre strahlenden Glückwünsche — ihr Lächeln an diesem Tage wollen wir getrost als gutes Omen deuten. Zu guter Letzt soll nicht



Der Text der Urkunde:
Verleihungsurkunde

Nach § 14 Abs. 1 Satz 2 der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4. März 1955 — Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt, Seite 55 — verleihe ich der — Gemeinde Langenhagen (Landkreis Hannover) — die Bezeichnung — STADT — Hannover, den 1. März 1959 — (Siegel) — Der Niedersächsische Minister des Innern — Kopf.

versäumt worden, den ersten Stadtbürger Langenhagens vorzustellen: er heißt Ralf Pralle und wurde am 2. März 1959 um 12.15 Uhr in der neuen Stadt Langenhagen geboren.



Die strahlenden Augen dieses kleinen Mädchens sprechen für alle.

EHZ BESTATTUNGEN
WENN MENSCHEN MENSCHEN BRAUCHEN

EHZ Bestattungen
Krähenbergstraße 27
30855 Langenhagen

Telefon: 0511 77 65 00
www.ehz-bestattungen.de

75 Jahre ECHO!
Eine tolle Leistung. Herzlichen Glückwunsch.
Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.



seit über 45 Jahren
einfühlsam an Ihrer Seite.

11001401_002625

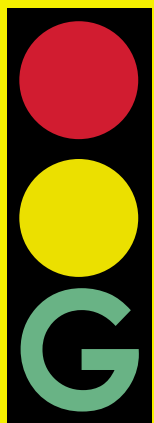
IMPRESSUM 75 JAHRE ECHO LANGENHAGEN

Herausgeber:
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH,
Marktplatz 5, 30853 Langenhagen

Redaktion:
Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion (verantwortlich): Oliver Krebs,
Redaktion: Gabriele Gosewisch,
Tobias Welz, Ramin Faridi
Gastautorin aller mit BR gekennzeichneten
Artikel: Bettina Reimann

Gestaltung:
Titelgestaltung, Rätselidee:
belmedia Verlag und Agentur
Bettina Reimann
Gesamtgestaltung:
Seitenburg Ahlburg, Daniela Michaelis

Anzeigen:
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau
Anzeigenverkauf: Andrea Radloff



Wir wünschen dem
Langenhagener ECHO alles
Gute zum 75. Geburtstag!
... und demnächst feiern wir
selbst unser 30-jähriges Bestehen!

seit 1995
Grünke

Die Fahrschule,
die Spaß macht



7 Fahrlehrer/-innen
9 Wagen, 6 Motorräder, 1 Anhänger
Langenhagen, Kastanienallee 12
Mellendorf, Kaltenweider Str. 21
www.fahrschule-gruenke.de • Mobil: 0177-7301730

10223601_002625



**BESTEHT AUS 30.000 TEILEN –
UND SIE HABEN IHREN TEIL
DAZU BEIGETRAGEN.**

Hier geht es zu
unserer Jobbörse:



**DER MOMENT,
WENN ES ABHEBT:
UNVERGLEICHLICH.**

**Gesucht: Teamplayer (all genders)
mit Hochgefühlen.**

Dagegen ist jedes Puzzle Pillepalle.
Fertigen Sie die wirklich großen
Dinger: Triebwerke mit Wumms.
Bei uns. Bei der MTU.

Wir sind fast 13.000. An 19 Standorten
weltweit. Jedes dritte Flugzeug fliegt
mit unserer Technologie. Was wir noch
brauchen? **Sie.**

www.mtu.de/karriere

#UPLIFTYOURFUTURE



BLUEAPRIL

FITNESS. FLEXIBEL UND MAßGESCHNEIDERT. FÜR ALLE.



TRAINIERE IM APRIL FÜR NUR 9,90€

INKLUSIVE EGYM-GERÄTEN, SAUNA UND KURSEN

und sichere Dir im Anschluss Deine
monatlich kündbare Flex-Card!



Leibnizstraße 52 (direkt neben dem SCL e.V.) · 30853 Langenhagen
Tel.: 0511 763 32 32 · www.lifetime-langenhausen.de